

Matthias Heyl

Lehrerfortbildungen in den Ländern der Bundesrepublik Deutschland zu den Themenfeldern Nationalsozialismus, Holocaust, jüdische Kultur und Geschichte, Rechtsextremismus und Antisemitismus 1990 – 2000/2001

Eine inventarisierende Erhebung der



Forschungs- und Arbeitsstelle (FAS)

»Erziehung nach/über Auschwitz«

in Trägerschaft von *SterniPark e.V.*

Postfach 522008 · 22598 Hamburg

☎ 040/43251280 · eMail: info@fasena.de · www.fasena.de

Hamburg 2001

Inhalt

1. Einleitung	5
1.1. Probleme	7
1.2. Präsentation der Ergebnisse	9
2. Rückmeldungen (Stand: 14. November 2001).....	11
2.1. Übersicht: Rückmeldungen nach Ländern und Eingang	11
2.2. Rückmeldungen nach Ländern: Zahl der gemeldeten Seminare und TeilnehmerInnen (TN)	13
2.3. Einzelrückmeldungen nach Ländern.....	14
2.3.1. Baden-Württemberg	14
2.3.2. Bayern	15
2.3.3. Berlin	28
2.3.4. Brandenburg.....	32
2.3.5. Bremen	32
2.3.6. Hamburg	33
2.3.7. Hessen.....	34
2.3.8. Mecklenburg-Vorpommern.....	56
2.3.9. Niedersachsen.....	60
2.3.10. Nordrhein-Westfalen	60
2.3.11. Rheinland-Pfalz	65
2.3.12. Saarland.....	69
2.3.13. Sachsen	70
2.3.14. Sachsen-Anhalt	81
2.3.15. Schleswig-Holstein.....	87
2.3.16. Thüringen	90
2.3.17. Meldung von Seminaren unter Beteiligung der FAS	91
3. Kumulative Erhebung zu den beteiligten Ländern.....	94
4. Abschließende Betrachtungen und Ausblick.....	99
4.1. Interdisziplinarität und Fachorientierung	99
4.2. Orientierung auf Schularten.....	99

4.3. Multiperspektivität und individuelle Entscheidungssituationen und Handlungsspielräume im Unterricht über den Holocaust	100
4.4. Multikulturalität im Unterricht über den Holocaust	100
4.5. Einsatz »neuer Medien«	101
4.6. Fortsetzende Erhebung	102
5. Anhang	105
5.1. Kürzel der beteiligten Einrichtungen	105
5.2. Schlüssel zu den Ländertabellen.....	106
5.3. Meldebogen Angebote der Lehrerfortbildung	107
5.4. Meldebogen Angebote der Lehrerausbildung	108
5.5. Materialien der FAS und unter Mitarbeit der FAS	109

1. Einleitung

Im Dezember 2000 hat sich die Hamburger Forschungs- und Arbeitsstelle (FAS) »Erziehung nach / über Auschwitz« an die Kultusministerien und Schulbehörden der Länder mit der Bitte gewandt, ein Forschungsprojekt zu unterstützen, das der »Inventarisierung« der Lehrerfortbildungsangebote in den Ländern zu den Themenfeldern Nationalsozialismus, Holocaust/Schoah, jüdischer Geschichte und Rechtsextremismus dienen sollte. Wir baten um Rückmeldungen der Lehrerfortbildungseinrichtungen innerhalb der folgenden 2½ Monate.

Es liegen Seminarmeldungen von unterschiedlicher Ausführlichkeit insgesamt aus elf Ländern vor.

Wir danken an dieser Stelle den zuständigen Ministerien der beteiligten Länder für die Weiterleitung und Unterstützung, wie wir auch den beteiligten öffentlichen Trägern der Lehrerfortbildung und konkret den Bearbeiterinnen und Bearbeitern unserer sehr umfangreichen und in der Beantwortung sehr zeitaufwendigen Fragebögen für ihre Mühe danken.

Beteiligt haben sich die Akademie für Lehrerfortbildung Dillingen (BY-LF-001), das Berliner Landesinstitut für Schule und Medien (BE-LF-001), das Landesinstitut für Schule, Abteilung Schulentwicklung, Personalentwicklung und Fortbildung der Freien Hansestadt Bremen (HB-LF-001), seitens des Hessischen Landesinstituts für Pädagogik die Regionalstelle Gießen/Vogelsberg (HE-LF-001), das Pädagogische Institut Nordhessen, Arbeitsstelle Historisch-politische und arbeitsweltorientierte Bildung (HE-LF-002), das Pädagogische Institut Mittelhessen (HE-LF-003), das Pädagogische Institut Nordhessen, Arbeitsstelle Sprachliche Bildung (HE-LF-004), die Regionalstellen Marburg (HE-LF-005) und Groß-Gerau (HE-LF-006), sowie die Geschäftsstelle des Direktoriums, Pädagogische Koordination (HE-LF-007), das LISA Mecklenburg-Vorpommern, Studien-seminar für Gymnasien, Rostock (MV-LF-001), die Bezirksregierung Münster (NRW-LF-001), das Institut für schulische Fortbildung und schulpsychologische Beratung des Landes Rheinland-Pfalz (RP-LF-001), die

Sächsische Akademie für Lehrerfortbildung (SALF) (SSN-LF-001) und die Regionalschulämter Bautzen (SSN-LF-002), Chemnitz (SSN-LF-003), Dresden (SSN-LF-004) und Leipzig (SSN-LF-005), das Landesinstitut für Lehrerfortbildung, Lehrerweiterbildung und Unterrichtsforschung von Sachsen-Anhalt (LISA) (SAN-LF-001) und das in Lübeck beheimatete Regionalseminar Ost des Landesinstituts Schleswig-Holstein für Praxis und Theorie der Schule (IPTS) (SH-LF-001).

Im einzelnen gingen detailliertere Rückmeldungen ein aus:

■ **Baden-Württemberg:** Das Kultusministerium hat mit Schreiben vom 30. Januar 2001 einen kursorischen Überblick gegeben.

■ **Bayern:** Eine umfangreiche Rückmeldung unter Angabe von **61 Seminaren** für die Jahre **1990 bis 2001** erfolgte am 17. Mai 2001 seitens der Akademie für Lehrerfortbildung, Dillingen.

■ **Berlin:** Das Landesinstitut für Schule und Medien meldete mit Schreiben vom 26. Oktober 2001 insgesamt **25 Seminare** für den Zeitraum **1999 bis 2001**. Angaben zur Schulart- und Fachorientierung wie zur Zahl der TeilnehmerInnen erfolgten nicht.

■ **Bremen:** Das Landesinstitut für Schule, Abteilung Schulentwicklung, Personalentwicklung und Fortbildung der Freien Hansestadt Bremen hat in seiner überblicksartigen Darstellung vom 31. August 2001 auf der Grundlage der Lehrerfortbildungsverzeichnisse für die Jahre **1999 bis 2002** keine Angebote zu den Themen dieser Untersuchung melden können.

■ **Hessen:** Das Hessische Kultusministerium hat das Hessische Landesinstitut für Pädagogik und dessen Gliederungen mit der Beantwortung unserer Anfrage betraut [HKM Erlass V B 4 – 970/000.000.64, 7. Dezember 2000). Die bis April 2001 eingetroffenen Meldungen von sechs Einrichtungen umfassten **107 stattgefunden** und **23 ausgefallene** bzw. **noch nicht stattgefunden** thematisch

relevante **Seminare** für die Jahre von **1990 bis 2001**.

■ **Mecklenburg-Vorpommern:** Für den Zeitraum **1996 bis 2001** wurden vom LISA Mecklenburg-Vorpommern, Studienseminar für Gymnasien in Rostock insgesamt **14 thematisch relevante Seminare** gemeldet, davon sind 2 ausgefallen (darunter eine Exkursion nach Israel und Palästina, die wegen der dortigen angespannten Lage abgesagt wurde).

■ **Nordrhein-Westfalen:** Hier liegt lediglich die Rückmeldung der Bezirksregierung Münster vom 21. Februar 2001 vor, die **12** thematisch relevante **Exkursionen** nach Israel für den Zeitraum **1994 bis 2000** benannt hat, die teilweise ausgesprochen gut dokumentiert sind.

■ **Rheinland-Pfalz:** Die Meldung des Instituts für schulische Fortbildung und schulpsychologische Beratung des Landes Rheinland-Pfalz vom 15. Februar 2001 umfasst für den Zeitraum **1993-2000** **17** relevante **Seminare**, von denen sechs nicht zustande gekommen sind.

■ **Sachsen:** Die auf den 19. Februar 2001 datierte Überblicksdarstellung der Sächsischen Akademie für Lehrerfortbildung schließt die Jahre **1992 bis 2001** ein und umfasst **32** stattgefunden Seminare und ein abgesagtes. Vier Regionalschulämter haben zudem insgesamt weitere **15** eigene stattgefunden, 9 abgesagte und 4 noch nicht stattgefunden **Seminare** für den Zeitraum **1999 bis 2001** benannt

■ **Sachsen-Anhalt:** Das Landesinstitut für Lehrerfortbildung, Lehrerweiterbildung und Unterrichtsforschung von Sachsen-Anhalt (LISA) hat am 5. Februar 2001 für die Jahre **1991 bis 2000** **19 Seminare** benannt.

■ **Schleswig-Holstein:** Aus Schleswig-Holstein hat das Lübecker Regionalseminar Ost des Landesinstituts Schleswig-Holstein für Praxis und Theorie der Schule geantwortet und **5 Seminare** für den Zeitraum **1994 bis 2001** benannt.

Es fehlen Reaktionen aus ■ **Brandenburg**, ■ **Hamburg**, ■ **Niedersachsen**, ■ dem **Saarland** und ■ **Thüringen**.

1.1. Probleme

Ein grundlegendes Problem dieser Studie ist die sehr unterschiedliche Datenbasis für die beteiligten Länder. Aus **Bayern, Hessen** und **Rheinland-Pfalz** sind etwa die Daten in der größten Breite über den Untersuchungszeitraum hinweg vorhanden; dort ist auch etwa die Erfassung der Anmelde- und Teilnehmerzahlen in umfangreicherem Maße geglückt. Die Meldungen aus **Berlin, Bremen, Mecklenburg-Vorpommern, Nordrhein-Westfalen** und **Schleswig-Holstein** dürften die Aktivitäten im Bereich der Lehrerfortbildung nur ausschnittsweise wiedergeben, da in Mecklenburg-Vorpommern lediglich das Rostocker LISA für den Bereich der Gymnasien, in Nordrhein-Westfalen die Bezirksregierung Münster (es fehlen eine Meldung des Landesinstitut für Schule und Weiterbildung, Soest, und ggf. anderer Bezirksregierungen) und in Schleswig-Holstein nur eine Regionalstelle des IPTS reagiert haben. Das schmälert allerdings den Wert der eingegangenen Rückmeldungen für diese Studie keineswegs.

Auch die in dem föderalen Bildungssystem der Bundesrepublik Deutschland unterschiedlichen Strukturen der Lehrerfortbildung erschweren den Vergleich. Für die Interpretation etwa der ausgesprochen hohen Anmeldezahlen für thematisch relevante Seminare in Bayern können gleichermaßen der hohe Stellenwert, der seitens des Kultusministeriums und der Lehrerschaft den Fortbildungen beigemessen wird, von Bedeutung sein, wie die hohe thematische Attraktivität und Akzeptanz der Angebote.

Letztlich kann ohne eine Befragung der Lehrerinnen und Lehrer kaum eine valide Aussage etwa über die Teilnahmemotivation getroffen werden.

Da wir es den jeweiligen Berichterstatern überlassen haben, jeweils eine Einschätzung zu der thematischen Einordnung der Seminare in Hinblick auf die von uns abgefragten Themen vorzunehmen (nach den Kategorien »Themenschwerpunkt«, »wichtiges Teilthema«, »Randthema« bzw. keine Relevanz), haben wir eine

wichtige interpretative Leistung gleichsam »aus der Hand« gegeben. Dass derlei Zuordnungen im Zweifel auch ein subjektives Element beinhalten, ist deutlich – durch die Vielzahl der Beurteilenden wird eine Unsicherheit von der Bandbreite der Interpretationen ausgehen. Dies gilt um so mehr, als die uns Antwortenden vielfach nicht selber an den Seminaren beteiligt waren. In einem zweiten Schritt wäre es daher notwendig, die genannten Ansprechpartnerinnen/Ansprechpartner und Referentinnen/Referenten zu befragen und auf der Grundlage ihrer Aussagen eine Zuordnung vorzunehmen, um die Kompatibilität der Daten im interpretatorischen Prozess zu erhöhen. Dies war in dem von uns für diese Erststudie vorgesehenen Zeitraum auch unter Berücksichtigung des Verhältnisses zwischen Aufwand und erwartetem Resultat nicht zu leisten.

Grundsätzlich ergibt sich auch das Problem, das aus Bayern berichtet wird:

»Bei der Dokumentation der Lehrgänge musste eine Beschränkung auf jene erfolgen, in die [von der FAS in der Anfrage] genannten Themenkomplexe im Titel erscheinen oder sonst eine erkennbare zentrale und wichtige Rolle gespielt haben.« [BY-LF-001]

Damit blieben ggf. Seminare unberücksichtigt,

»in denen es in bestimmten thematischen Einheiten um die jüdische Geschichte und um die Geschichte des Nationalsozialismus ging (etwa Seminare, bei denen die Förderung von Methodenkompetenz im Vordergrund stand, Lehrgänge für Seminarlehrer/innen oder Auslandslehrgänge. Eine vollständige Ermittlung« [BY-LF-001]

erschien dem Berichtersteller, StD Siegfried Münchenbach,

»kaum mehr möglich und wäre wohl auch wenig sinnvoll.« [BY-LF-001]

Als nicht praktikabel hat es sich aufgrund der Rückmeldungen erwiesen,

die Frage nach den Materialien in diese erste Auswertung aufzunehmen.

Diese Studie kann fürs Erste nunmehr nur dazu beitragen, Tendenzen zu markieren und aufzeigen.

Eine Fehlerquelle bei der Zuordnung der Seminarangebote zu Schularten geht auf einen eklatanten Fehler in der Umsetzung unseres Projekts zurück. Es ist uns nicht aufgefallen, dass die vorletzte und nicht die endgültige Fassung des Erhebungsbogens in Druck gegangen und versandt worden ist, in der zwar richtigerweise die in den Neuen Ländern zu findenden Mittelschulen eine eigene Kategorie ausmachten, wo aber ein eigenes Feld für die Gesamtschule fehlte. Das erklärt beispielsweise die höhere Zahl der Nennung »andere Schulart« mit dem häufigen handschriftlichen Zusatz »Gesamtschule« in den Meldungen

aus Hessen. Es ist im Ergebnis nicht immer deutlich, unter welche Kategorie die BerichterstellerInnen die Gesamtschulen subsumiert haben.

Wir können zu diesem Zeitpunkt auch aufgrund der vorliegenden Daten keine Aussage darüber treffen, ob die für unsere Studie thematisch relevanten Fortbildungen in den Ländern einen Themenschwerpunkt (bezogen auf die jeweiligen Gesamtangebote der Einrichtungen) darstellen, ob die Angebote sich einer besonderen (wieder bezogen auf die jeweiligen Gesamtangebote der Einrichtungen) oder großen (bezogen auf die jeweilige Zahl der angesprochenen LehrerInnen in den beteiligten Ländern) Resonanz erfreuen. Hier wären weitere Erhebungen in Kooperation mit den Ministerien und Lehrerfortbildungseinrichtungen erforderlich.

1.2. Präsentation der Ergebnisse

Für die Präsentation der Ergebnisse haben wir uns hier so entschieden, dass die Rückmeldungen aus den Ländern jeweils einzeln nach Ländern geordnet relativ vollständig und nach dem Eingang der Rückmeldungen

durch die Einrichtungen und dem Zeitpunkt des gemeldeten Seminars in chronologischer Reihenfolge wiedergegeben werden. In einer Grafik werden jeweils die Entwicklung der Anzahl der gemeldeten Seminare und

der Anzahl der Anmelde- und Teilnehmerzahlen für die Seminare im jeweiligen Berichtszeitraum wiedergegeben. Die Darstellung der Rohdaten umfasst in der Regel drei Tabellen:

Tabelle 1a

Register				Personal	Thematischer Fokus						
XXX-	Jahr	Nr,	Titel	ReferentInnen	NS	Shoah	jüdische Kultur	jüdische Geschichte	Rechtsextremismus	Antisemitismus	andere
LF-XXX	nnnn	nn			0-3	0-3	0-3	0-3	0-3	0-3	0-3

Thematischer Fokus: 0 = nicht relevant; 1 = Randthema; 2 = wichtiges Teilthema; 3 = Themenschwerpunkt

Tabelle 1a gibt jeweils die eindeutig identifizierbare Seminarnummer vor, unter der ein Lehrgang hier geführt wird. Sie setzt sich zusammen aus

[Länderkennung]-LF-[Einrichtungskennung]-[Jahr]-[laufende Nummer]. Hier werden außerdem der Titel, die Namen der Referentinnen/Referenten

und die thematische Orientierung – soweit angegeben – erschlossen.

Tabelle 1b – nicht oder noch nicht stattgefunden Seminare

Register				Personal
XXX-	Jahr	Nr,	Titel	ReferentInnen
LF-XXX	nnnn	nn		

Tabelle 1b nennt, soweit notwendig, Seminarnummer, Titel, die Namen

der Referentinnen/Referenten für von den Einrichtungen gemeldete Semi-

nare, die nicht oder noch nicht stattgefunden haben.

Tabelle 2 - stattgefundene Seminare (chronologisch) - TeilnehmerInnen, Schularten, Fächer, Dauer

Register			TeilnehmerInnen		Schularten								Fächer							Dauer		
XXX-	Jahr	Nr,	Anm.	Tn.	①	②	③	④	⑤	⑥	⑦	⑧	G	D	Gmk	Rel	Eth	Phil	div.		in Tagen	
LF-XXX	nnnn	nn																				

TeilnehmerInnen: Anm. (Anmeldungen); Tn. (TeilnehmerInnen); **Schularten:** ① Grundschule; ② Hauptschule; ③ Realschule; ④ Mittelschule; ⑤ Gesamtschule; ⑥ Gymnasium; ⑦ Berufsschule; ⑧ Sonderschule; ⑨ andere; **Fächer:** G (Geschichte); D (Deutsch); Gmk (Gemeinschaftskunde); Rel (Religion); Eth (Ethik); Phil (Philosophie); div. (diverse)

Tabelle 2 nennt, soweit gemeldet, Angaben zur Zahl der Anmeldungen

und der Teilnehmerinnen/Teilnehmer, zur Orientierung auf Schularten

und Schulfächer sowie die Seminar-dauer.

Im Anschluss an die Einzelpräsentation der Länderergebnisse folgt der Versuch einer ersten, vorsichtigen

übergreifenden Deutung der gewonnenen Daten, wobei wir die beteiligten Einrichtungen und Ministerien an

dieser Stelle in besonderer Weise zur Diskussion einladen.

2. Rückmeldungen (Stand: 14. November 2001)

2.1. Übersicht: Rückmeldungen nach Ländern und Eingang

Land	Institution	Art	Datum
Baden-Württemberg [BW]	Ministerium für Kultus, Jugend und Sport	Kursorische Antwort	30.01.2001
Bayern [BY]	Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus	Nachfrage	09.01.2001
Bayern [BY-LF-001]	Akademie für Lehrerfortbildung Dillingen	Seminarmeldungen 1990-2001	17.05.2001
Berlin [BE]	Senatsverwaltung für Schule, Jugend und Sport	Nachricht Weiterleitung	07.12.2000
Berlin [BE-LF-001]	Berliner Landesinstitut für Schule und Medien	Seminarmeldungen 1999-2001	26.10.2001
Brandenburg [BR]	Ministerium für Bildung, Jugend und Sport	bislang keine Rückmeldung	
Bremen [HB-LF-001]	Landesinstitut für Schule	Kursorische Antwort	31.08.2001
Hamburg [HH]	Behörde für Schule, Jugend und Berufsbildung	Ankündigung Nachreichung	
Hessen [HE-LF-001]	Hessisches Landesinstitut für Pädagogik, Regionalstelle Gießen/Vogelsberg	Seminarmeldungen 1990-2000	16.01.2001
Hessen [HE-LF-002]	Hessisches Landesinstitut für Pädagogik, Pädagogisches Institut Nordhessen, Arbeitsstelle Historisch-politische und arbeitsweltorientierte Bildung	Seminarmeldungen 1990-2000	30.01.2001
Hessen [HE-LF-003]	Hessisches Landesinstitut für Pädagogik, Pädagogisches Institut Mittelhessen	Seminarmeldungen 1998-2000	08.02.2001
Hessen [HE-LF-004]	Hessisches Landesinstitut für Pädagogik, Pädagogisches Institut Nordhessen, Arbeitsstelle Sprachliche Bildung	Seminarmeldungen 1993-1996	13.02.2001
Hessen [HE-LF-005]	Hessisches Landesinstitut für Pädagogik, Regionalstelle Marburg	Seminarmeldungen 1990-2000	15.02.2001
Hessen [HE-LF-006]	Hessisches Landesinstitut für Pädagogik, Regionalstelle Groß-Gerau	Seminarmeldungen 1997-1999	24.04.2001
Hessen [HE-LF-007]	Hessisches Landesinstitut für Pädagogik, Geschäftsstelle des Direktoriums, Pädagogische Koordination	Seminarmeldungen 1993-1999	20.02.2001
Mecklenburg-Vorpommern [MV-LF-001]	LISA Mecklenburg-Vorpommern, Studienseminar für Gymnasien, Rostock	Seminarmeldungen 1993-2001	12.02.2001
Niedersachsen [ND]	Niedersächsisches Kultusministerium	bislang keine Rückmeldung	
Nordrhein-Westfalen [NRW-LF-001]	Bezirksregierung Münster	Seminarmeldungen 1990-2000	21.02.2001

Land	Institution	Art	Datum
Rheinland-Pfalz [RP-LF-001]	Institut für schulische Fortbildung und schulpсихologische Beratung des Landes Rheinland-Pfalz	Seminarmeldungen 1990-2000	15.02.2001
Saarland [SAA]	Ministerium für Bildung, Kultur und Wissenschaft	bislang keine Rückmeldung	
Sachsen [SSN]	Sächsisches Staatsministerium für Kultus	Nachricht Weiterleitung	18.01.2001
Sachsen [SSN-LF-001]	Sächsische Akademie für Lehrerfortbildung (SALF)	Übersicht 1992-2001	19.02.2001
Sachsen [SSN-LF-002]	Regionalschulamts Bautzen	Seminarmeldungen 1999-2001	24.01.2001
Sachsen [SSN-LF-003]	Regionalschulamts Chemnitz	Seminarmeldungen 1999-2001	25.01.2001
Sachsen [SSN-LF-004]	Regionalschulamts Dresden	Seminarmeldungen 1999-2000	29.01.2001
Sachsen [SSN-LF-005]	Regionalschulamts Leipzig	Seminarmeldungen 1999-2000	08.02.2001
Sachsen-Anhalt [SAN-LF-001]	Landesinstitut für Lehrerfortbildung, Lehrerweiterbildung und Unterrichtsforschung von Sachsen-Anhalt (LISA)	Seminarmeldungen 1991-2000	05.02.2001
Schleswig-Holstein [SH]	Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur	Kursorische Antwort	03.09.2001
Schleswig-Holstein [SH-LF-001]	Landesinstitut Schleswig-Holstein für Praxis und Theorie der Schule, Regionalseminar Ost, Lübeck	Seminarmeldungen 1994-2001	undatiert
Thüringen [TH]	Thüringer Kultusministerium	Nachricht Weiterleitung	

2.2. Rückmeldungen nach Ländern: Zahl der gemeldeten Seminare und TeilnehmerInnen (TN)

Land	Kürzel	Zeitraum	Seminare bis 2000 gemeldet*	Seminare bis 2000 stattgefunden	abgesagt	Zahl der TN
Baden-Württemberg			0	0	0	0
Bayern	BY-LF-001	1990-2001	53	51	2	1231
Berlin	BE-LF-001	1999-2001	17	0	0	0
Brandenburg			0	0	0	0
Bremen	HB-LF-001	1999-2002				
Hamburg			0	0	0	0
Hessen	HES-LF-001	1990-2001	126	105	21	1509
Hessen	HES-LF-002	1992-2000				
Hessen	HES-LF-003	1998-2000				
Hessen	HES-LF-004	1993-1995				
Hessen	HES-LF-005	1990-2001				
Hessen	HES-LF-006	1995-1999				
Hessen	HES-LF-007	1993-1999				
Mecklenburg-Vorpommern	MV-LF-001	1993-2001	13	0	1	
Niedersachsen			0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen	NRW-LF-001	1994-2000	12	12	0	259
Rheinland-Pfalz	RP-LF-001	1993-2000	17	11	6	253
Saarland			0	0	0	0
Sachsen	SSN-LF-001	1992-2001	50	41	9	316
Sachsen	SSN-LF-002	2000-2001				
Sachsen	SSN-LF-003	1999-2001				
Sachsen	SSN-LF-004	1999-2001				
Sachsen	SSN-LF-005	1999				
Sachsen-Anhalt	SAN-LF-001	1991-2000	20	19	1	183
Schleswig-Holstein	SH-LF-001	1994-2000	4	4	0	
Thüringen			0	0	0	0
Gesamt			312	243	40	3751

* Das Jahr 2001 ist hier noch nicht einbezogen, weil die gemeldeten Seminare teilweise noch nicht stattgefunden haben.

2.3. Einzelrückmeldungen nach Ländern

2.3.1. Baden-Württemberg

Das Kultusministerium antwortete mit Schreiben vom 30. Januar 2001 und hat einen eher cursorischen Überblick gegeben. Dort heißt es:

»Bitte haben Sie Verständnis, dass wir wegen des damit verbundenen Arbeitsaufwandes Ihren detaillierten Fragebogen zu Fortbildungsveranstaltungen für die Jahre **1990 bis 2000** nicht beantworten können, sondern Ihnen in allgemeinerer Form antworten. Zum Thema Nationalsozialismus erhalten die Lehrerinnen und Lehrer Baden-Württembergs regelmäßig Fortbildungsangebote. Diese Fortbildungen werden zentral im Amtsblatt "Kultus und Unterricht" oder bei regionalen Veranstaltungen über die Staatlichen Schulämter ausgeschrieben. Zusätzlich besuchen Lehrkräfte in erheblichem Umfang Fortbildungen anderer Träger zu diesem Thema: Mit der Landeszentrale für Politische Bildung und dem Studienhaus Wiesneck arbeitet das Kultusministerium eng zusammen bis hin zur Abstimmung der jeweiligen Fortbildungsprogramme.

Die Teilnahme von Lehrkräften an Fortbildungen anderer Träger ist in Baden-Württemberg unbürokratisch geregelt: Die Schulleitung prüft, ob ein Fortbildungsangebot für eine Lehrkraft entweder konkret oder allgemein beruflich förderlich ist. Wenn es die schulische Situation zulässt, kann die interessierte Lehrkräfte dann vom Unterricht freigestellt werden und genießt Versiche-

rungsschutz. Ein förmliches Anerkennungsverfahren wie in anderen Bundesländern wird von der Schulverwaltung nicht mehr durchgeführt.

Beispiele für Fortbildungsangebote:

Seit mehreren Jahren kommen amerikanische Geschichtslehrer/innen, die das Thema Holocaust behandeln, auf Einladung der Bundesregierung nach Deutschland. In diesem Rahmen besuchen sie jeweils eine **dreitägige Fortbildungsveranstaltung** an der **Akademie Donaueschingen**. An dieser Veranstaltung nehmen auch baden-württembergische Lehrkräfte teil, und die amerikanischen Geschichtslehrer/innen hospitierten an baden-württembergische Schulen.

In den vergangenen Jahren führte das Kultusministerium in Zusammenarbeit mit dem **Landesinstitut für Erziehung und Unterricht Baden-Württemberg** und der **pädagogischen Abteilung des YAD VASHEM** bzw. dem **Beit-Berl-College Studienreisen nach Israel** durch. **Wegen der angespannten politischen Situation im Nahen Osten sind diese Reisen zur Zeit ausgesetzt.**

1996 sind an den **drei Akademien des Landes eintägige Fortbildungen zum neuen Gedenktag für die Opfer des Nationalsozialismus** (27. Januar) angeboten worden, die Hinweise für die Gestaltung des Gedenktags im Unterricht gaben. Die Veranstaltungen wurden **gemeinsam mit der**

Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit Stuttgart und der **Landeszentrale für Politische Bildung Baden-Württemberg** durchgeführt.

Speziell zum **Thema Rechtsradikalismus** wurde schon im Jahr **1998** in einer Besprechung zwischen dem Landesamt für Verfassungsschutz und dem Kultusministerium vereinbart, dass in Fortbildungsveranstaltungen zu diesem Themenbereich Vertreter des Landesamts die aktuelle Situation darstellen. Außerdem wurde in die Publikationen des Kultusministeriums ein Hinweis auf die Veröffentlichungen des Landesamts aufgenommen. Diese Broschüren gingen allen Lehrkräften und Eltern zu.

1998 (50 Jahre Menschenrechte) und **1999** (50 Jahre Bundesrepublik Deutschland) waren Mittel für die regionale Fortbildung ausgewiesen, die bei Bedarf auch für schulinterne Fortbildungen abgerufen werden konnten. Für das Abitur in Deutsch muss verbindlich "Gestern war heute" von Ingeborg Drewitz behandelt werden, in Französisch ist "Lacombe Lucien" von Louis Malle als Lektüre vorgeschrieben. Die Werke behandeln jeweils die Zeit des Nationalsozialismus. In zentralen und regionalen Fortbildungsveranstaltungen wurden bzw. werden Lehrkräfte inhaltlich und methodisch-didaktisch auf die Behandlung der Lektüre vorbereitet.

Auch **außerschulische Träger**, wie die **Bundeszentrale für Politische Bildung**, die **Landeszentrale für Politische Bildung**

oder das **Studienhaus Wiesneck u.a.** bieten **Fortbildungen** an, die das Thema Nationalsozialismus aufgreifen. In den vergangenen Jahren hat das **Kultusministerium** z.B. folgende Veranstaltungen des Studienhauses Wiesneck **bezuschusst**:

Februar 1999: Fundamentalistischer Aufstand gegen die Moderne. Diese Fortbildung behandelt, wie die drei Weltreligionen Judentum, Islam und Christentum in Vergangenheit und Gegenwart zu Menschenrechten und

Demokratie standen. In diesem Zusammenhang wird auch der Nationalsozialismus behandelt. **April 1999**: 50 Jahre Bundesrepublik Deutschland. **November 2000**: 10 Jahre deutsche Einheit. Bei dieser Veranstaltung werden u.a. das Thema Jugendkultur, Rechtsextremismus, Gewaltbereitschaft und Kriminalität und die sozialen und psychischen Spannungsfelder in der Folge des Vereinigungsprozesse behandelt. **Januar 2001**: Symposium für Multiplikator(inn)en (über-

wiegend Lehrkräfte) zur politischen Bildung in Ost- und Westdeutschland. Bei diesem Symposium ist der Nationalsozialismus ein Schwerpunktthema. **Mai 2001**: Jugend in Deutschland. Auch bei dieser Veranstaltung wird das Thema Nationalsozialismus ein Schwerpunkt sein.

2.3.2. Bayern

Das Bayerische Staatsministerium für Unterricht und Kultus erklärt mit Schreiben vom 9. Januar 2001 seine grundsätzliche Bereitschaft der Unterstützung, benötigte jedoch weitere Informationen über die FAS, Art und Ziele des Trägervereins, Unterbringung der Forschungsstelle, Anschluss an universitäre und außeruniversitäre wissenschaftliche Institute sowie Zahl und Forschungsbereiche der hauptamtlichen wissenschaftlichen Mitarbeiter. Die Antworten wurden am 23. Januar 2001 per Fax gegeben. Eine umfangreiche Rückmeldung für die Jahre 1990 bis 2001 unter Angabe von **57 Seminaren** erfolgte am 17. Mai 2001. Davon haben 53 stattgefunden, 2 mussten abgesagt werden und 2 standen noch aus. Die der

Rückmeldung beigefügte Liste von thematisch relevanten Publikationen der Akademie für Lehrerfortbildung umfasst fünf Akademieberichte und ein Video-Projekt. Zwei der Seminarangebote mussten abgesagt werden, keines jedoch – anders als in anderen Ländern – wegen zu weniger Anmeldungen (Bei Angebot BY-LF-001-1998-03 zog sich der Kooperationspartner zurück, und bei der Studienreise BY-LF-01-2000-03 war die Einschätzung der Sicherheitslage in Israel für die Absage entscheidend). Im Gegenteil: dem vielfältigen Angebot der Akademie für Lehrerfortbildung stand eine große Nachfrage gegenüber: Für die Seminare hatten sich insgesamt 2.441 LehrerInnen angemeldet, teilnehmen konnten le-

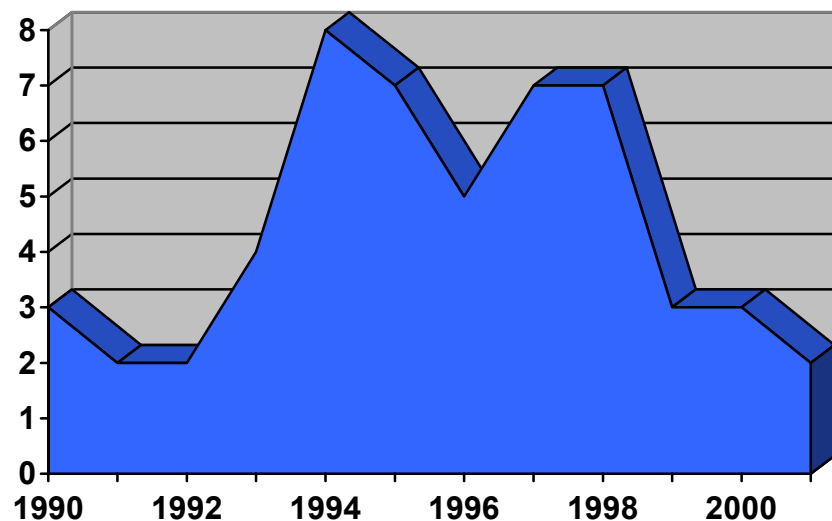
diglich 1.231 (50,4%) der Interessierten. Die durchschnittliche Dauer der Seminare betrug fünf Lehrgangstage, wobei 19 Seminare als mindestens einwöchige Exkursionen angelegt waren, davon elf als Reisen nach Israel und Jordanien (LF-001-1990-02, LF-001-1991-02, LF-001-1992-02, LF-001-1993-03, LF-001-1994-04, LF-001-1995-03, LF-001-1996-04, LF-001-1997-05, LF-001-1998-05, LF-001-1999-03, LF-001-2000-02]. Die Verteilung nach Schularten lässt ein Schwergewicht bei Gymnasien (45), Real- (41), Haupt- (40) und – mit Abstand – Berufsbildenden Schulen (30) erkennen, Grundschulen waren in acht Seminaren einbezogen, Sonderschulen oder andere Schulen gar nicht. Im Fächerka-

non lag der Schwerpunkt beim Geschichts- (55) und gemeinschaftskundlichen (45) Unterricht, mit Abstand gefolgt von den Fächern Religion (25) und Ethik (17). Auf den Deutsch-Unterricht waren fünf und

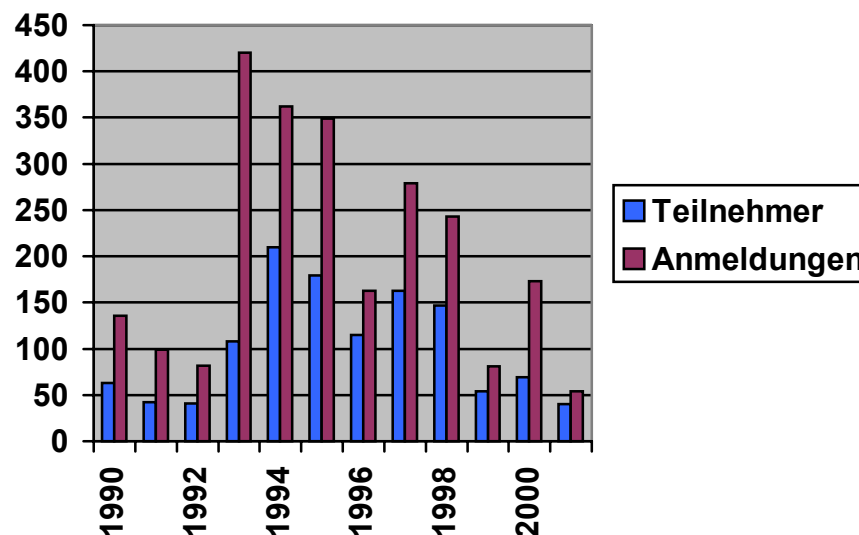
auf den Bildende-Kunst-Unterricht zwei Seminare ausgerichtet. Der thematische Schwerpunkt lag bei der Behandlung der Geschichte des Nationalsozialismus, mit Abstand gefolgt von Seminaren zur jüdischen

Kultur, zum Holocaust und zur jüdischen Geschichte; Rechtsextremismus war in sechs Seminaren expliziter Themenschwerpunkt, Antisemitismus in nur zwei Seminaren.

Entwicklung der Anzahl der gemeldeten Seminare zwischen 1990 und 2001



Entwicklung der Anzahl der Anmelde- und Teilnehmerzahlen für die Seminare zwischen 1990 und 2001



Die Anzahl der gemeldeten Seminare hatte 1994 ihren Höhepunkt (8), 1995, 1997 und 1998 war die Zahl der Seminare jedoch auf ähnlich hohem Niveau (je 7). Die Zahl der An-

meldungen, die durchgängig deutlich über der Zahl der TeilnehmerInnen liegt, hatte 1993 ihren Höhepunkt. Die Akademie reagierte offenbar mit einer Steigerung des Seminarange-

bots. Seit 1994 ist eine stetige Abnahme bei Anmeldungen und der Zahl der TeilnehmerInnen festzustellen.

Tabelle 1a – stattgefundene Seminare (chronologisch): Themenorientierung

Register				Personal	Thematischer Fokus						
BY-	Jahr	Nr,	Titel	ReferentInnen	NS	Shoah	jüdische Kultur	jüdische Geschichte	Rechtsextremismus	Antisemitismus	andere
LF-001	1990	01	1. Lehrersymposium im jüdischen Kulturzentrum Augsburg	Hansel, Rump, Spokojny, Bacharach, Levy, Wetzel	0	0	3	3	0	0	0
LF-001	1990	02	Auslandslehrgang zur politischen Bildung in Israel	Häring	2	2	2	0	0	0	0
LF-001	1990	03	Politik und Kunst im Dritten Reich	Büchner, Ohgke, Weber, Benz, Kowalski, Friedrich	3	0	0	0	0	3	0
LF-001	1991	01	2. Lehrersymposium im jüdischen Kulturzentrum Augsburg	Hansel, Rump, Spokojny, Fried, Pfreundner, Auerbach	2	2	3	0	0	0	0
LF-001	1991	02	Auslandslehrgang zur politischen Bildung in Jordanien und Israel	Häring	2	3	3	0	0	0	3
LF-001	1992	01	3. Lehrersymposium im jüdischen Kulturzentrum Augsburg	Münchenbach, Fried, Richarz, Lechner, Rump, Ziegler	2	3	3	3	0	0	0
LF-001	1992	02	Auslandslehrgang zur politischen Bildung in Israel	Häring	2	2	2	0	0	0	3

Register				Personal	Thematischer Fokus						
BY-	Jahr	Nr,	Titel	ReferentInnen	NS	Shoah	jüdische Kultur	jüdische Geschichte	Rechtsextremismus	Antisemitismus	andere
LF-001	1993	01	Legenden, Lügen, Vorurteile zu Versuchen einer Neubewertung des Nationalsozialismus	Münchenbach, Münchmeier, Auerbach, Graml, Schulze-Fröhlich, Rothe, Benz, Scherb	2	2	0	0	3	0	0
LF-001	1993	02	4. Lehrersymposium im jüdischen Kulturzentrum Augsburg	Münchenbach, Fried, Jakoby, Haedrich, Koch, Heyl	0	0	3	3	0	2	0
LF-001	1993	03	Auslandslehrgang zur politischen Bildung in Israel	Häring	1	1	1	1	0	0	3
LF-001	1993	04	Nationalsozialismus und Widerstand. Ausstellung. Exkursion. Workshop	Münchenbach, Vieregg, Rump, Schütz, Reb	3	0	0	0	0	0	3
LF-001	1994	01	Berlin – Werkstatt der deutschen Einheit	Blobner, Richter, Seidel, Zepernick, Görtemaker, Senoner	2	2	1	0	0	0	3
LF-001	1994	02	Rechtsextremismus – eine gesellschaftliche Herausforderung	Münchenbach, Weber, Pfahl-Traughber, Backes, Leonhard, Graml, Sonntag	3	0	0	0	3	0	0
LF-001	1994	03	Geschichte und Kultur des böhmischen Judentums	Münchenbach, Bracciali, Fried, Eschenbacher, Spielvogel	2	0	3	3	0	0	0
LF-001	1994	04	Auslandslehrgang zur politischen Bildung in Israel	Häring	2	2	2	2	0	0	0

Register				Personal	Thematischer Fokus						
BY-	Jahr	Nr,	Titel	ReferentInnen	NS	Shoah	jüdische Kultur	jüdische Geschichte	Rechtsextremismus	Antisemitismus	andere
LF-001	1994	05	5. Lehrersymposium zur Geschichte und Kultur des Judentums	Münchenbach, Abram, Aschkenasy, Heyl, Groß, Spielvogel, Kaufmann	0	2	3	3	0	0	0
LF-001	1994	06	Auslandslehrgang in der Ukraine (Ferienkurs)	Münchenbach, Kühnel, Bost, Jevtuch, Arnot, Hanert, Fischer, Renpenning, Emrich, Lippert, Köhn, Klinger, Schäfer, Keller, Ulrich	2	2	0	0	0	0	3
LF-001	1994	07	Danzig/Gdansk – Auslandslehrgang	Münchenbach, Ohgke, Kemlein, Jahn, Arnold, Hackmann, Fac	2	2	0	2	0	0	3
LF-001	1994	08	Ästhetik der Macht	Büchner, Diemer, Kowalski, Janner, Regel	3	0	0	0	0	0	3
LF-001	1995	01	6. Lehrersymposium zur Geschichte und Kultur des Judentums	Münchenbach, Mayer-Schärtel, Herweg, Heyl, Kunik, Rump, Spokojny, Spielvogel, Schacht	0	2	3	3	0	0	0
LF-001	1995	02	Epochenjahr 1945	Münchenbach, Weber, Richardi, Schlemmer, Rossmeissl, Niehuss, Graml, Steininger, Frei, Philipp	3	2	0	0	0	0	3

Register				Personal	Thematischer Fokus						
BY-	Jahr	Nr,	Titel	ReferentInnen	NS	Shoah	jüdische Kultur	jüdische Geschichte	Rechtsextremismus	Antisemitismus	andere
LF-001	1995	03	Auslandslehrgang zur politischen Bildung in Israel	Häring	1	2	2	1	0	0	3
LF-001	1995	04	Literaturgeschichte in der Oberstufe des Gymnasiums III – Literatur des 20. Jahrhunderts	Lippert, Fingerhut, Hoven, Schumann, Meyer, Koopmann, Wintergerst, Baumann-Eisenack, Riegel, Anz, Timm, Holzheimer	3	0	0	0	0	0	3
LF-001	1995	05	Jüdisches Leben, jüdische Kultur und Geschichte – Arbeitstagung zu einem Publikationsvorhaben	Münchenbach, Heyl, Schacht	2	2	3	3	0	0	0
LF-001	1995	06	Jüdisches Leben in den Niederlanden – Vergangenheit, Gegenwart, Zukunft	Münchenbach, Heiß-Wimmer, Goedeking, Heyl, Aschkenasy, Abram, Nürnberg	0	0	3	3	0	0	0
LF-001	1995	07	»Menschen, seid wachsam« - Die »Endlösung« im Sinne der NS-Ideologie damals – KZ-Gedenkstätten heute	Scharf, Viereg, Grube, Lehner, Milezová, Riedl, Zeis	3	2	0	0	0	0	0
LF-001	1996	01	Bayern unter nationalsozialistischer Herrschaft	Münchenbach, Hartleb, Beilner, Himpsl, Wurster, Rühr, Pohle, König	3	2	0	0	0	0	3

Register				Personal	Thematischer Fokus						
BY-	Jahr	Nr,	Titel	ReferentInnen	NS	Shoah	jüdische Kultur	jüdische Geschichte	Rechtsextremismus	Antisemitismus	andere
LF-001	1996	02	»Lernen gegen Fremdenfeindlichkeit«	Heiß-Wimmer, Müller	0	0	0	0	3	0	3
LF-001	1996	03	7. Lehrersymposium zur Geschichte und Kultur des Judentums	Münchenbach, Loeby, Schneider, Preuß, Kornberger, Spielvogel, Kögler	2	0	3	2	0	0	0
LF-001	1996	04	Auslandslehrgang zur politischen Bildung in Israel und Jordanien	Häring	1	2	2	2	0	0	3
LF-001	1996	05	Geschichte und Kultur des böhmischen Judentums	Münchenbach, Bracciali, Fried	2	2	3	3	0	0	3
LF-001	1997	01	Deutsch-jüdische Literatur im Deutschunterricht des Gymnasiums und der Realschule	Lippert, Schacht, Wintergerst, Eschenbacher, Feinberg, Birnbaum, Spielvogel	2	0	3	3	0	0	3
LF-001	1997	02	Rechtsextremismus und Fremdenfeindlichkeit – eine pädagogische Herausforderung	Münchenbach, Ruile, Garte, Löch, Müller, Zimmermann, Knorz, Jenal, Kollan, Minner, Fritz	2	0	0	0	3	0	3
LF-001	1997	03	Bayern unter nationalsozialistischer Herrschaft	Münchenbach, Hartleb, Beilner, Himpf, Bernert, Kindermann, Rührl, Pohle, König	3	2	0	0	0	0	3

Register				Personal	Thematischer Fokus						
BY-	Jahr	Nr,	Titel	ReferentInnen	NS	Shoah	jüdische Kultur	jüdische Geschichte	Rechtsextremismus	Antisemitismus	andere
LF-001	1997	04	Leben unter totalitärer Herrschaft – Diktaturvergleich	Münchenbach, Weber, Heydemann, Spendel, Fritze, Vollnhals, Kühne, Stephan, Grasemann	3	0	0	0	0	0	3
LF-001	1997	05	Auslandslehrgang zur politischen Bildung in Israel und Jordanien	Häring, Rupp	1	2	2	2	0	0	3
LF-001	1997	06	Ästhetik und Macht	Büchner, Diemer, Kowalski, Harth-Meisch, Laske	3	0	0	0	0	0	3
LF-001	1997	07	Mit »Fremden« leben – Möglichkeiten des interkulturellen Dialogs in der Schule	Heiß-Wimmer, Hunfeld, Hölscher	0	0	0	0	3	0	3
LF-001	1998	01	»Fremd – oder was?« - Rechtsextremismus und Fremdenfeindlichkeit in Schule und Alltag	Heiß-Wimmer, Römer, Ruile, Drewes, Jenal, Sonntag	0	0	0	0	3	0	3
LF-001	1998	02	Gedenk- und Jahrestage – eine Chance für den Geschichtsunterricht	Münchenbach, Buntz, Vieregg, Wehner, Pfoertner, Kraus, Janke, Lahmann, Lindacher, Roider	3	2	0	0	0	0	3
LF-001	1998	04	Fortbildungsprojekt Gedenkstättenpädagogik – Auswärtslehrgang	Schorm, Vieregg, Erb, Bartoszewicz	3	2	0	0	0	0	3

Register				Personal	Thematischer Fokus						
BY-	Jahr	Nr,	Titel	ReferentInnen	NS	Shoah	jüdische Kultur	jüdische Geschichte	Rechtsextremismus	Antisemitismus	andere
LF-001	1998	05	Auslandslehrgang zur politischen Bildung in Israel und Jordanien	Häring, Linz	1	2	2	2	2	0	3
LF-001	1998	06	Geschichte und Kultur des böhmischen und mährischen Judentums	Münchenbach, Bracciali, Brod, Brod, Fried, Klenovsky	2	0	3	3	0	0	3
LF-001	1998	07	Oradour und die deutsche Vergangenheit – Landeskundliche Exkursion ins Limousin	Schmidt, Pohle	3	3	0	0	0	0	3
LF-001	1998	08	Lernen vor Ort: KZ-Gedenkstätte Flossenbürg	Schorm, Rupp, Lindacher, Riedl, Riedl, Rupp	3	0	0	0	0	0	3
LF-001	1999	01	Lernen vor Ort: KZ-Gedenkstätte Flossenbürg	Schorm, Schoßig, Zofka, Roider, Henzler	3	0	0	0	0	0	3
LF-001	1999	02	Lernen vor Ort: KZ-Gedenkstätte Dachau	Schorm, Schoßig, Zofka, Roider, Eiber	3	0	0	0	0	0	3
LF-001	1999	03	Auslandslehrgang zur politischen Bildung in Israel und Jordanien	Häring	1	2	2	2	0	0	3
LF-001	2000	01	Gedenkstättenpädagogik im Rahmen eines Schullandheimaufenthalts	Schorm, Kronmüller, Lindacher, Roider, Skribeleit, Koller, Schön	3	2	0	2	0	0	3

Register				Personal	Thematischer Fokus						
BY-	Jahr	Nr,	Titel	ReferentInnen	NS	Shoah	jüdische Kultur	jüdische Geschichte	Rechtsextremismus	Antisemitismus	andere
LF-001	2000	02	Auslandslehrgang zur politischen Bildung in Israel und Jordanien	Häring	1	2	2	2	0	0	3
LF-001	2000	04	Lernen vor Ort: KZ-Gedenkstätte Dachau und München	Schorm, Schoßig, Eberle, Hagedorn, Katschke, Neher, Roider, Schuchard	3	0	0	0	0	0	3
LF-001	2001	01	Lernen vor Ort: KZ-Gedenkstätte Dachau	Münchenbach, Schoßig, Neher, Hagedorn, Wiedenhofer	3	0	0	0	0	0	3
LF-001	2001	02	Lernen vor Ort: KZ-Gedenkstätte Dachau	Münchenbach, Schoßig, Neher, Hagedorn, Wiedenhofer	3	0	0	0	0	0	3
Summe					104	60	62	53	20	5	111
Summe durch Anzahl der Seminare [n=57]					1,82	1,05	1,09	0,93	0,35	0,09	1,95

Tabelle 1b – nicht oder noch nicht stattgefundenene Seminare

Register				Personal
BY-	Jahr	Nr,	Titel	ReferentInnen
LF-001	1998	03	8. Lehrersymposium zur Geschichte und Kultur des Judentums	Münchenbach, Lippert
LF-001	2000	03	Lehrgang vor Ort: Israels Umgang mit dem Holocaust	Schorm
LF-001	2001	03	Nationalsozialismus – neuere Forschungen, Reflexionen zur Unterrichtspraxis	
LF-001	2001	04	Fremdenfeindlichkeit und Gewalt – Rechtsextreme Orientierung bei Jugendlichen – eine Herausforderung für die Schule und Schulleiter	

Tabelle 2 - stattgefundene Seminare (chronologisch) - TeilnehmerInnen, Schularten, Fächer, Dauer

Register			TeilnehmerInnen		Schularten								Fächer							Dauer	
BY-	Jahr	Nr,	Anm.	Tn.	①	②	③	④	⑤	⑥	⑦	⑧	G	D	Gmk	Rel	Eth	Phil	div.		in Tagen
LF-001	1990	01	75	26	1	1	1	0	1	1	0	0	1	0	0	1	1	0	0		4
LF-001	1990	02	20	15	0	1	1	0	1	1	0	0	1	0	1	1	1	0	0		15
LF-001	1990	03	41	22	0	1	0	0	1	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	BK	4
LF-001	1991	01	78	31	0	1	1	0	1	1	0	0	1	0	0	1	0	0	0		4
LF-001	1991	02	21	11	0	1	1	0	1	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	k.A.	7
LF-001	1992	03	68	31	1	1	1	0	1	1	0	0	4	0	0	4	0	0	0		4
LF-001	1992	04	14	10	0	1	1	0	1	1	0	0	1	0	1	1	1	0	0		4
LF-001	1993	01	266	31	0	0	0	0	1	0	0	0	1	0	1	0	0	0	0		5
LF-001	1993	02	59	35	1	1	1	0	1	1	0	0	1	0	1	1	0	0	0		4
LF-001	1993	03	44	15	0	1	1	0	1	1	0	0	1	0	1	1	1	0	0		7
LF-001	1993	04	51	27	0	1	1	0	1	1	0	0	1	0	1	0	0	0	0		4
LF-001	1994	01	38	32	0	1	1	0	1	1	0	0	1	0	1	0	0	0	0		6
LF-001	1994	02	55	26	0	0	0	0	0	1	0	0	1	0	1	0	0	0	0		5
LF-001	1994	03	77	30	0	1	1	0	1	1	0	0	1	0	1	1	1	0	0		6
LF-001	1994	04	41	20	0	1	1	0	1	1	0	0	1	0	1	1	1	0	0		9
LF-001	1994	05	46	28	1	1	1	0	1	1	0	0	1	0	1	1	0	0	0		5

Register			TeilnehmerInnen		Schularten								Fächer							Dauer	
BY-	Jahr	Nr,	Anm.	Tn.	①	②	③	④	⑤	⑥	⑦	⑧	G	D	Gmk	Rel	Eth	Phil	div.		in Tagen
LF-001	1994	06	25	25	0	1	1	0	1	0	0	0	1	0	1	1	0	0	0		13
LF-001	1994	07	29	26	0	1	0	0	1	0	0	0	1	0	1	0	0	0	0		5
LF-001	1994	08	51	23	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	1	BK	5
LF-001	1995	01	70	31	1	1	1	0	1	1	0	0	1	1	1	1	1	0	0		4
LF-001	1995	02	41	34	0	0	0	0	1	1	0	0	1	0	1	0	0	0	0		5
LF-001	1995	03	28	19	0	1	1	0	1	1	0	0	1	0	1	1	1	0	0		9
LF-001	1995	04	60	27	0	0	0	0	1	0	0	0	1	1	0	0	0	0	0		5
LF-001	1995	05	9	9	0	1	0	0	1	0	0	0	1	0	1	1	1	0	0		3
LF-001	1995	06	78	34	0	1	1	0	1	1	0	0	1	0	1	1	1	0	0		8
LF-001	1995	07	63	25	0	1	1	0	1	1	0	0	1	0	1	0	0	0	0		6
LF-001	1996	01	36	24	0	0	1	0	0	0	0	0	1	0	1	0	0	0	0		5
LF-001	1996	02	36	22	1	0	1	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0		5
LF-001	1996	03	41	33	0	1	1	0	1	1	0	0	1	0	1	1	0	0	0		4
LF-001	1996	04	24	14	0	1	1	0	1	1	0	0	1	0	1	1	1	0	0		9
LF-001	1996	05	26	22	0	1	1	0	1	0	0	0	1	0	1	0	0	0	0		6
LF-001	1997	01	43	22	0	1	0	0	1	0	0	0	1	1	0	0	0	0	0		5
LF-001	1997	02	60	28	0	1	1	0	1	1	0	0	1	0	1	0	0	0	0		5

Register			TeilnehmerInnen		Schularten								Fächer							Dauer	
BY-	Jahr	Nr,	Anm.	Tn.	①	②	③	④	⑤	⑥	⑦	⑧	G	D	Gmk	Rel	Eth	Phil	div.		in Tagen
LF-001	1997	03	54	23	0	0	1	0	0	0	0	0	1	0	1	0	0	0	0		5
LF-001	1997	04	25	21	0	1	0	0	1	0	0	0	1	0	1	0	0	0	0		5
LF-001	1997	05	18	18	0	1	1	0	1	1	0	0	1	0	1	1	1	0	0		9
LF-001	1997	06	40	25	0	0	0	0	1	0	0	0	1	0	0	0	0	0	1	BK	5
LF-001	1997	07	39	26	0	0	1	0	0	0	0	0	1	0	1	0	0	0	0		5
LF-001	1998	01	35	25	0	1	1	0	1	1	0	0	1	0	1	0	1	0	0		5
LF-001	1998	02	30	25	0	1	0	0	1	0	0	0	1	0	1	0	1	0	0		3
LF-001	1998	03	35	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1	1	0	0	0	0	-	5
LF-001	1998	04	26	22	0	1	1	0	1	1	0	0	1	0	1	0	0	0	0		9
LF-001	1998	05	35	13	0	1	1	0	1	1	0	0	1	0	1	1	1	0	0		9
LF-001	1998	06	15	14	0	1	1	0	1	0	0	0	1	1	1	1	0	0	0		7
LF-001	1998	07	23	21	0	1	1	0	1	0	0	0	1	0	1	0	0	0	0		7
LF-001	1998	08	44	27	1	0	1	0	0	0	0	0	1	0	1	0	0	0	0		3
LF-001	1999	01	19	18	0	1	0	0	1	1	0	0	1	0	1	0	0	0	0		3
LF-001	1999	02	24	21	0	0	1	0	0	0	0	0	1	0	1	0	0	0	0		3
LF-001	1999	03	38	15	0	1	1	0	1	1	0	0	1	0	1	1	1	0	0		9
LF-001	2000	01	44	25	0	1	1	0	1	0	0	0	1	0	1	0	0	0	0		5

Register			TeilnehmerInnen		Schularten								Fächer							Dauer	
BY-	Jahr	Nr,	Anm.	Tn.	①	②	③	④	⑤	⑥	⑦	⑧	G	D	Gmk	Rel	Eth	Phil	div.		in Tagen
LF-001	2000	02	49	21	0	1	1	0	1	1	0	0	1	0	1	1	1	0	0		8
LF-001	2000	03	31	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	-	0
LF-001	2000	04	49	23	1	1	1	0	1	0	0	0	1	0	1	0	0	0	0		5
LF-001	2001	01	31	20	0	1	1	0	1	0	0	0	1	0	1	0	0	0	0		3
LF-001	2001	02	23	20	0	1	1	0	1	1	0	0	1	0	1	0	0	0	0		3
Summen			2441	1231	8	41	40	0	45	30	0	0	55	5	45	25	17	0	2		311

2.3.3. Berlin

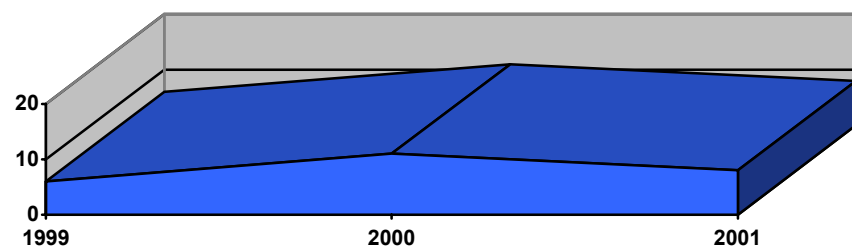
Die **Berliner Senatsverwaltung für Schule, Jugend und Sport** meldete mit Schreiben vom 7. Dezember 2000 die Weitergabe der Unterlagen zur weiteren Bearbeitung an das Landesinstitut für Schule und Medien. **Nachtrag:** Eine Rückmeldung erfolgte im Oktober 2001. Aus personellen

Gründen konnten jedoch nur Veranstaltungen für die Jahre 1999 bis 2001 durch Kopie der Ankündigungstexte gemeldet werden. Die Zuordnung zu den Kategorien der Meldebögen erfolgte durch die FAS aufgrund der Veranstaltungsankündigungen. Eine Aufschlüsselung nach Schularten

und Unterrichtsfächern sowie die Angaben zu Zahlen der TeilnehmerInnen fehlten.

Die Wiederholung von Seminartiteln binnen eines Jahres weist auf jeweils ein Angebot je Schulhalbjahr hin.

Entwicklung der Anzahl der gemeldeten Seminare zwischen 1990 und 2001



Register				Personal	Thematischer Fokus						
HE-	Jahr	Nr,	Titel	ReferentInnen	NS	Shoah	jüdische Kultur	jüdische Geschichte	Rechtsextremismus	Antisemitismus	Andere
LF-001	1999	01	Lernort Museum: der Krieg im Osten 1941-1945	Jahn, Blank	3	3	0	0	0	0	3
LF-001	1999	02	Kreativ Schreiben im Jüdischen Museum	Dünnwald, Drechsler, Meisler, Gelis, N.N.	0	0	3	2	0	0	3
LF-001	1999	03	Kriegsgräber – (k)ein Thema für die Schule?	Schön, Leppler	3	0	0	0	0	0	3
LF-001	1999	04	Adolf Reichwein – Museumspädagogik und Widerstand gegen den Nationalsozialismus	Heidötting-Shah, Amelung	3	0	0	0	0	0	3
LF-001	1999	05	Betriebspolitik und Propaganda im Nationalsozialismus	Kleiber, Woitkowski	3	0	0	0	0	0	3

Register				Personal	Thematischer Fokus						
HE-	Jahr	Nr,	Titel	ReferentInnen	NS	Shoah	jüdische Kultur	jüdische Geschichte	Rechtsextremismus	Antisemitismus	Andere
LF-001	1999	06	Lernort Museum: der Krieg im Osten 1941-1945	Jahn, Blank	3	3	0	0	0	0	3
LF-001	2000	01	Der deutsche Widerstand am Beispiel ausgewählter Biografien	Burkert, Schiele	3	0	0	0	0	0	3
LF-001	2000	02	Okkupation und Widerstand in Polen (1939-1945)	Dünnwald, N.N., N.N.	3	2	0	0	0	0	3
LF-001	2000	03	Sowjetische Sonderlager in der ehemaligen SBZ/DDR 1945-1950	Schön, Leppler	2	0	0	0	0	0	3
LF-001	2000	04	Kriegsgräber – (k)ein Thema für die Schule?	Schön, Leppler	3	0	0	0	0	0	3
LF-001	2000	05	Lernort Museum: der Krieg im Osten 1941-1945	Jahn, Blank	3	3	0	0	0	0	3
LF-001	2000	06	Rettung der Juden zur Zeit des Holocaust – Widerstand gewöhnlicher Deutscher	Kosmalla, Hamann	3	3	0	0	0	0	3
LF-001	2000	07	Kriegsgräber – (k)ein Thema für die Schule?	Schön, Leppler	3	0	0	0	0	0	3
LF-001	2000	08	Sowjetische Sonderlager in der ehemaligen SBZ/DDR 1945-1950	Schön, Leppler	2	0	0	0	0	0	3

Register				Personal	Thematischer Fokus						
HE-	Jahr	Nr,	Titel	ReferentInnen	NS	Shoah	jüdische Kultur	jüdische Geschichte	Rechtsextremismus	Antisemitismus	Andere
LF-001	2000	09	Ausgrenzung als Erfahrung Jugendlicher im Nationalsozialismus	Kleiber, Schikorra	3	2	0	0	0	0	3
LF-001	2000	10	Comics und Bildgeschichten als Verarbeitungsform des Holocaust	Kleiber	3	3	0	0	0	0	3
LF-001	2000	11	Körperkultur und ästhetische Normierung im Nationalsozialismus	Kleiber	3	2	0	0	0	2	3
LF-001	2001	01	Kriegsgräber – (k)ein Thema für die Schule?	Schön, Leppler	3	0	0	0	0	0	3
LF-001	2001	02	Sowjetische Sonderlager in der ehemaligen SBZ/DDR 1945-1950	Schön, Leppler	2	0	0	0	0	0	3
LF-001	2001	03	Die jüdische Gemeinde in Berlin 1945 bis heute	Burkert, Hamann, Simon	2	2	3	3	0	3	3
LF-001	2001	04	Rettung von Jüdinnen/Juden im nationalsozialistischen Berlin – Vorbildwirkung der Retterinnen/Retter im heutigen Schulunterricht.	Knebel, Rehwald, Schwersenz, Gambke, Rothkegel	3	3	0	0	0	0	3

Register				Personal	Thematischer Fokus						
HE-	Jahr	Nr,	Titel	ReferentInnen	NS	Shoah	jüdische Kultur	jüdische Geschichte	Rechtsextremismus	Antisemitismus	Andere
LF-001	2001	05	Rettung von Jüdinnen/Juden im nationalsozialistischen Berlin – Vorbildwirkung der Retterinnen/Retter im heutigen Schulunterricht.	Knebel, Rehwald, Schwersenz, Gambke, Rothkegel	3	3	0	0	0	0	3
LF-001	2000	06	Rettung der Juden zur Zeit des Holocaust – Widerstand gewöhnlicher Deutscher	Kosmalla, Hamann	3	3	0	0	0	0	3
LF-001	2001	07	Kriegsgräber – (k)ein Thema für die Schule?	Schön, Leppler	3	0	0	0	0	0	3
LF-001	2001	08	Der Krieg im Osten in Fotos	Hamann, Blank, Jahn	3	3	0	0	0	0	3
Summe					68	35	6	5	0	5	75
Summe durch Anzahl der Seminare [n=25]					2,72	1,4	0,24	0,2	0,0	0,2	3

2.3.4. Brandenburg

Es ist bislang keine Rückmeldung erfolgt.

2.3.5. Bremen

Das Landesinstitut für Schule (LIS) teilte anfangs per eMail mit, dass es sich aus Personalmangel außer Stande sehe, seine Seminare zu melden, bot aber der FAS an, die Erhebung

selber vor Ort vorzunehmen. Auf Nachfrage erhielten wir eine überblicksartige Darstellung des LIS, Abteilung Schulentwicklung, Personalentwicklung und Fortbildung der

Freien Hansestadt Bremen. In der Meldung vom 31. August 2001 konnten auf Grundlage der Durchsicht der Lehrerfortbildungsverzeichnisse für die Jahre **1999 bis 2002** keine An-

gebote zu den Themen dieser Untersuchung gemeldet werden.

Auffällig sei nach eigener Einschätzung der Bremer Kollegen, »dass keine Angebote im Fortbildungsverzeichnis zu den Themenbereichen Nationalsozialismus, Holocaust und jüdische Geschichte gemacht wurden.« Das liege »u.a. daran, dass seit 10-15 Jahren kaum Lehrer/innen in Bremen eingestellt wurden und offensichtlich an diesen Themenbereichen in den letzten Jahren kein Fortbildungsbedarf bestand.« Relativiert wird diese Aussage dadurch, dass »nicht alle Lehrerfortbildungsveranstaltungen im Programm aufgeführt [werden], dazu gehören auch diejenigen, die im Rahmen außerschulischer Projekte angeboten werden.« Dadurch bleiben hier Veranstaltungen unberücksichtigt, die in dem Netzwerk »Erinnern für die Zukunft« koordiniert und organisiert werden und für die das Landesinstitut unter anderem Vorbereitungsseminare anbiete. Genannt

2.3.6. Hamburg

Es ist bislang keine Rückmeldung des Instituts für Lehrerfortbildung (ifl:)

wurden beispielhafte Projekte zu Anne Frank, zum »Sport unterm Davidstern« und zu Georg Elsner. Für das Schuljahr 2001/2 seien zwei Projekte geplant: »1933 bis 1945: Die deutschen Bauern geschlossen hinter dem Führer?« und »60 Jahre Deportation der Bremer Juden nach Minsk« sowie für den November eine »Nacht der Jugend« und »Veranstaltungen auch für Schulen zum 27. Januar.« Da »keine Statistik geführt wird, weder über die Anzahl der Teilnehmenden noch über stattgefundene Veranstaltungen,« konnten hier keine validen Daten ausgewiesen und in diese Studie einbezogen werden. Mit Veranstaltungstiteln und -kommentaren wurden eine Reihe von Seminaren aufgeführt, die vom LIS im Kontext »Rechtsradikalismus und Gewalt« angeboten werden. Den deutlichsten direkten Bezug zu den hier untersuchten Themen boten der Fachtag »Schule ohne Rassismus – Projekte stellen sich vor« und vier Seminare zur interkulturellen Erziehung auf der

erfolgt. Die Behörde für Schule, Jugend und Berufsbildung stellte jedoch

Basis des Projektpakets »A World of Difference / Eine Welt der Vielfalt« der »Anti-Defamation League«. Die zahlreichen anderen Seminare zur Gewaltprävention und Konfliktberatung, Streitschlichtung / Mediation bleiben wegen der Engführung dieser Studie unberücksichtigt. Da dieses Beratungsfeld bundesweit von zunehmender Bedeutung ist und anderer Einrichtungen wegen der thematischen Beschränkung dieser Untersuchung keine Seminare mit solchen Bezügen gemeldet haben, würde sich aus ihrer Einbeziehung allein für Bremen eine Schräglage ergeben.

Gleichzeitig lässt sich hier eine allgemeiner zu beobachtende Tendenz markieren: dass das Themenfeld Rechtsextremismus in der Lehrerfortbildung vielfach er unter dem Aspekt der Gewaltprävention und des Trainings sozialer Kompetenzen aktualisiert behandelt denn historisiert wird.

eine Nachmeldung der relevanten Angaben in Aussicht.

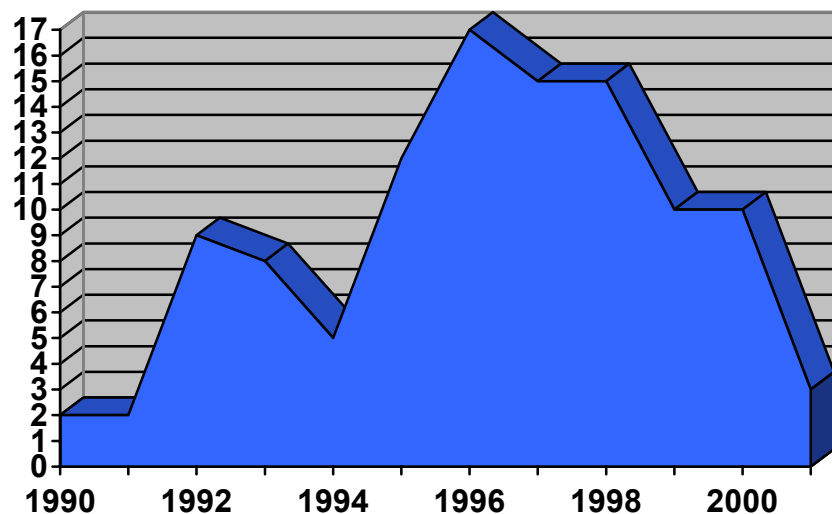
2.3.7. Hessen

Das Hessische Kultusministerium hat unsere Anfrage unverzüglich an das Hessische Landesinstitut für Pädagogik und dessen Gliederungen zur Beantwortung weitergegeben [HKM Erlass V B 4 - 970/000.000.64 vom 7.12.2000). Zwischen dem 16. Januar und 24. April 2001 wurden insgesamt sechs Einzelmeldungen fertiggestellt, die 108 stattgefundenen und 21 abgesagte thematisch relevante Seminare für den Zeitraum von 1990

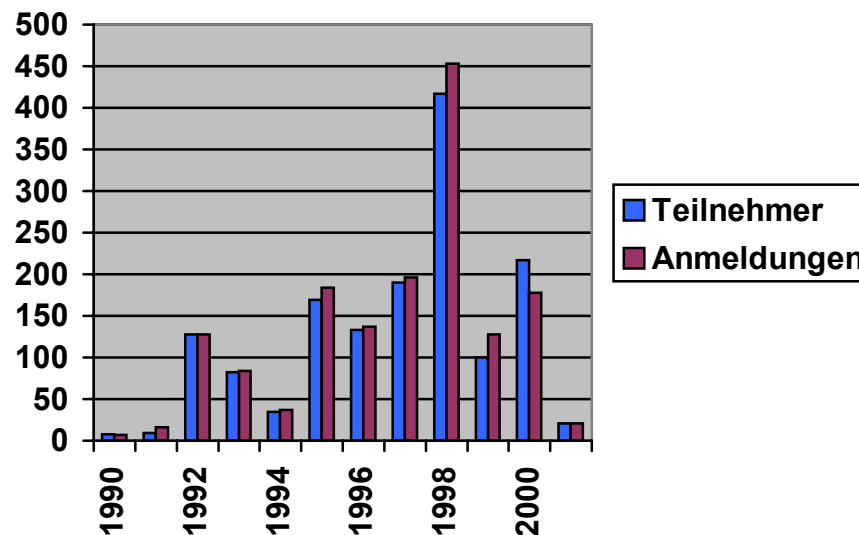
bis 2001 umfassen. Für die Seminare hatten sich, soweit das aus den Unterlagen noch nachvollziehbar war, mindestens 1.569 LehrerInnen angemeldet. An den gemeldeten Veranstaltungen nahmen insgesamt mindestens 4.109 Personen teil, wobei diese hohe Zahl dadurch zu Stande kommt, dass auch die »Polnischen Kulturwochen« mit 2.600 TeilnehmerInnen als Lehrerfortbildung gemeldet wurden [HE-LF-005-2001-

05]. Wenn wir diese Zahl zur Vermeidung von Verzerrungen abziehen, kommen wir immer noch auf 1.509 TeilnehmerInnen. 23 Seminare kamen überwiegend aus Teilnehmermangel nicht zustande, davon 3 wegen der Absage der Wehrmachtausstellung des Hamburger Instituts für Sozialforschung.

Entwicklung der Anzahl der gemeldeten, stattgefundenen Seminare zwischen 1990 und 2001



Entwicklung der Anzahl der Anmelde- und Teilnehmerzahlen für die Seminare zwischen 1990 und 2001



Das Seminarangebot erreichte 1996 seinen Höhepunkt (17), liegt aber insgesamt seit 1995 auf hohem Ni-

veau (mit jeweils 10-15 gemeldeten Seminaren pro Jahr). Die höchste Anmeldezahl und Teilnahme wurde

1998 erreicht; Anmelde- und Teilnahmezahlen liegen durchgängig etwa gleichauf.

Tabelle 1a - stattgefundene Seminare (chronologisch): Themenorientierung

Register				Personal	Thematischer Fokus						
HE-	Jahr	Nr,	Titel	ReferentInnen	NS	Shoah	jüdische Kultur	jüdische Geschichte	Rechtsextremismus	Antisemitismus	Andere
LF-001	1990	01	Rechtsradikalismus / Ausländerfeindlichkeit	Krieg, Miebach Pötter	2	2	0	0	3	0	0
LF-007	1990	01	Realbegegnung mit der Geschichte der NS-Zeit in Hirschhagen	Jessen	3	0	0	0	0	0	3
LF-001	1991	02	Besuch von Gedenkstätten an die Opfer des NS in Hessen und angrenzenden Regionen	Garbe, Köbler	3	3	1	1	1	3	0
LF-005	1991	01	Regionale Lernorte – Beispiel Stadtallendorf	Form, Kraschewski	2	0	0	0	0	0	0
LF-001	1992	01	Deutsch-polnische Versöhnung als Thema des historisch-politischen Unterrichts	Reith, Wagner	3	2	0	0	0	3	3
LF-001	1992	02	Lernort Buchenwald	Hetzer, Roth, Schnell	3	2	1	1	2	2	0

Register				Personal	Thematischer Fokus						
HE-	Jahr	Nr,	Titel	ReferentInnen	NS	Shoah	jüdische Kultur	jüdische Geschichte	Rechtsextremismus	Antisemitismus	Andere
LF-001	1992	03	Besuch von Gedenkstätten an die Opfer des NS in Hessen und angrenzenden Regionen	Garbe	3	3	2	2	1	2	0
LF-002	1992	01 k.A.	Grabe, wo du stehst	Adamski, Klein	0	0	0	0	0	0	0
LF-002	1992	02 k.A.	Deutsche – Juden – Israelis	Kößler, Paulsen, Rieber	0	0	0	0	0	0	0
LF-002	1992	03 k.A.	Erinnern – Bewältigen – Entsorgen? Streitgespräche über NS-Vergangenheit und Gegenwartsverständnis	Kößler, Paulsen, Rieber, Steffens	0	0	0	0	0	0	0
LF-005	1992	01	50 Jahre Wannseekonferenz	Kraschewski	3	3	2	2	1	3	0
LF-005	1992	02	Exkursion zur Gedenkstätte Buchenwald	Klewitz, Eck	3	1	0	0	2	1	0
LF-005	1992	03	Deutsch-polnische Versöhnung	Wagner, Reith	3	0	0	0	0	0	3
LF-001	1993	01	Lernort Buchenwald	Hetzer, Schnell, Roth	3	3	1	1	1	2	0
LF-002	1993	01 k.A.	»Facing History and Ourselves« - Chancen und Gefahren eines multikulturellen Ansatzes beim Thema Holocaust	Giere, Rieber, Skvirsky	0	0	0	0	0	0	0

Register				Personal	Thematischer Fokus						
HE-	Jahr	Nr,	Titel	ReferentInnen	NS	Shoah	jüdische Kultur	jüdische Geschichte	Rechtsextremismus	Antisemitismus	Andere
LF-002	1993	02 k.A.	Vergangenheitsbewältigung: Deutschland nach 1945 – Deutschland nach 1989	Kößler, Lorenz, Paulsen, Zick	0	0	0	0	0	0	0
LF-004	1993	01	„La rose et le réséda“	Daunès, Daunès, Lehmann, Marek, Marquardt	3	3	0	0	0	3	3
LF-005	1993	01	Rechtsextremismus	Kede, Klewitz	2	0	0	0	3	0	0
LF-005	1993	02	Exkursion zu Gedenkstätten in Hessen und Thüringen	Klewitz, Kraschewski	3	2	0	2	1	0	3
LF-005	1993	03	Deutsch-polnische Versöhnung, Exkursion	Reith, Wagner	3	3	0	0	0	0	3
LF-007	1993	01	Lernort Hirschhagen – Die ehemalige Sprengstoff- und Munitionsfabrik als regional-geschichtlicher Bestandteil des Unterrichts über die NS-Zeit	Schneider	3	0	0	0	0	0	3
LF-001	1994	02	Das Vernichtungslager Auschwitz-Birkenau	Kraschewski	3	3	2	2	2	2	0
LF-002	1994	01 k.A.	Das Russlandbild der Deutschen – das Deutschlandbild der Russen	Adamski, Klein, Papadopoulos	0	0	0	0	0	0	0

Register				Personal	Thematischer Fokus						
HE-	Jahr	Nr,	Titel	ReferentInnen	NS	Shoah	jüdische Kultur	jüdische Geschichte	Rechtsextremismus	Antisemitismus	Andere
LF-002	1994	02 k.A.	1944 – Kriegsmythos, Heimatfront und Widerstand	Kößler, Lorenz, Paulsen	0	0	0	0	0	0	0
LF-005	1994	01	Reichskriegsgebiet 1939-45	Kraschewski, Haase	3	0	0	0	0	0	3
LF-005	1994	02	Dokumentationszentrum Stadtallendorf	Klewitz, Heiny, Brinkmann-Frisch	3	0	0	0	0	0	3
LF-001	1995	01	Buchenwald - ein Ort außerschulischen Lernens	Hetzer, Roth, Schnell	3	2	1	1	2	2	0
LF-002	1995	01 k.A.	»Facing History and Ourselves« - Chancen und Gefahren eines Unterrichts zum Thema Holocaust, der persönliche Entscheidungen in den Mittelpunkt stellt	Black, Giere, Kößler, Rieber	0	0	0	0	1	0	0
LF-002 004	1995	02 01	50 Jahre nach dem Holocaust – Deutsch-polnische Beziehungen von 1945 bis zur Gegenwart im Spiegel von Literatur und Geschichte	Bartholome, Bartholome, Dzida, Priesnitz, Riel, Thumser-Weil. Mack-Bald	3	3	0	0	0	0	3
LF-004	1995	02	Partir à la découverte de Lyon avec ses élèves; sur les traces du passé	Kerdelhué, Ollig, Pelz, Aubrac, Boulet, Moissonnier	3	3	0	0	0	0	3

Register				Personal	Thematischer Fokus						
HE-	Jahr	Nr,	Titel	ReferentInnen	NS	Shoah	jüdische Kultur	jüdische Geschichte	Rechtsextremismus	Antisemitismus	Andere
LF-005	1995	01	Ausstellung Anne Frank 1929-45	Fuchs, Keck, von Pflug	3	3	2	0	0	3	0
LF-005	1995	02	Rüstungsindustrie und Zwangsarbeit	Klewitz, Heiny, Brinkmann-Frisch	3	0	0	0	0	0	3
LF-005	1995	03	Vernichtungslager Auschwitz-Birkenau	Kraschewski	3	3	0	0	3	1	0
LF-006	1995	01	Gedenkstätten, Orte des Vergessens, der Erinnerung und der Aufarbeitung: Beispiel Kornsand	Ulrich	3	0	0	0	0	0	0
LF-006	1995	02	Jüdisches Museum und Judengasse in Frankfurt	Deutsch, Kugelmann	0	0	3	2	0	0	0
LF-006	1995	03	Spurensuche: Jüdische Geschichte im Kreis Groß-Gerau	Deutsch, Olbert, Vorndran	0	2	3	3	0	0	0
LF-006	1995	04	50 Jahre danach – die Synagoge Erfelden, eine Stätte des Gedenkens und der Aufarbeitung jüdischer Geschichte im Kreis Groß-Gerau	Ulrich, Vorndran, Zuker	0	0	3	2	0	0	0
LF-007	1995	01	Abrufangebot: Gedenkstätten der NS-Vergangenheit als Lernorte im historisch-politischen Unterricht	Mahn, Klein	3	0	0	0	0	0	3

Register				Personal	Thematischer Fokus						
HE-	Jahr	Nr,	Titel	ReferentInnen	NS	Shoah	jüdische Kultur	jüdische Geschichte	Rechtsextremismus	Antisemitismus	Andere
LF-001	1996	01	Rüstungsindustrie und Zwangsarbeit	Heiny, Brinkmann-Frisch, Sieburg, Maier-Metz	3	1	0	0	0	1	3
LF-002	1996	01 k.A.	Konfrontationen – Pädagogische Annäherungen an Geschichte und Wirkung des Holocaust	Black, Giere, Köbler, Rieber	0	0	0	0	0	0	0
LF-002	1996	02 k.A.	Gedenkstätten für die Opfer des Nationalsozialismus als außerschulische Lernorte	Chroust, Köbler	0	0	0	0	0	0	0
LF-002 007	1996	03 01	Russland – Begegnungen, Spurensuche, Zusammenarbeit	Adamski, Klein, Papadopoulos	0	0	0	0	0	0	0
LF-002 004	1996	04 01	Deutsch-polnische Beziehungen von 1945 bis zur Gegenwart im Spiegel von Literatur und Geschichte	Bartholome, Bartholome, Dzida, Riel	3	3	1	1	0	0	3
LF-004	1996	02	Frankreich zur Zeit der deutschen Besatzung	Kerdelhué, Lehmann, Meyer, Ollig	3	3	2	2	0	0	3
LF-005	1996	01	Ausstellung Anne Frank 1929-45	Fuchs, Krüger, von Pflug, Berger	3	3	2	0	0	3	0
LF-005	1996	02	Erstellung der Ausstellung »Verfolgte und diskriminierte Kinder«	Hagemann, Meier-Metz, Neumann, Jacobi	3	3	0	0	2	2	0

Register				Personal	Thematischer Fokus						
HE-	Jahr	Nr,	Titel	ReferentInnen	NS	Shoah	jüdische Kultur	jüdische Geschichte	Rechtsextremismus	Antisemitismus	Andere
LF-005	1996	03	Rüstungsindustrie und Zwangsarbeit	Heiny, Brinkmann-Frisch, Ochs, Eisenberg	3	2	0	0	0	0	3
LF-005	1996	04	Russlandbild der Deutschen	Klein, Adamski, Papadopoulos							
LF-005	1996	05	Deutsch-polnische Verständigung	Kraschewski	2	0	0	0	0	0	3
LF-005	1996	06	Exkursion Deutsch-polnische Verständigung	Kraschewski	2	2	0	0	0	0	3
LF-006	1996	01	Gedenkstätten, Orte des Vergessens, der Erinnerung und der Aufarbeitung: Beispiel Kornsand	Ulrich	3	0	0	0	0	0	0
LF-006	1996	02	Spurensuche: Jüdische Geschichte im Kreis Gerau	Ulrich	3	0	0	0	0	0	0
LF-006	1996	03	Gedenkstätten, Orte des Vergessens, der Erinnerung und der Aufarbeitung	Bartholomé, Bartholomé, Lange, Richter, Rieber	3	3	0	0	0	0	0
LF-006	1996	04	Strafsache 14 Ks 2/63 – Auschwitz vor dem Frankfurter Schwurgericht	Wagner	3	3	0	0	0	0	0
LF-007	1996	02	Vernichtungskrieg – Verbrechen der Wehrmacht 1941-44	Bachsleiter, Adamski	3	3	0	0	0	0	3

Register				Personal	Thematischer Fokus						
HE-	Jahr	Nr,	Titel	ReferentInnen	NS	Shoah	jüdische Kultur	jüdische Geschichte	Rechtsextremismus	Antisemitismus	Andere
LF-001	1997	01	Fachwissenschaftliche Tagung: "Vernichtungskrieg – Verbrechen der Wehrmacht 1941-44"	Kraschewski, Hilberg, Schreiber, Jacobsen, Wette, Bohleber	3	2	0	0	1	2	3
LF-001	1997	02	"Vernichtungskrieg – Verbrechen der Wehrmacht 1941-44"	Kraschewski	3	2	0	0	1	2	3
LF-002	1997	01 k.A.	Lernort Buchenwald – Zum Umgang mit der Erinnerung an Geschichte vor und nach 1945	Köbler, Rook, Konrad-Tromsdorf	0	0	0	0	0	0	0
LF-002	1997	02 k.A.	Konfrontationen – Pädagogische Annäherungen an Geschichte und Wirkung des Holocaust	Black, Giere, Köbler	0	0	0	0	0	0	0
LF-005	1997	01	Stunde Null – Das nördliche Hessen 1945-50	Bremer	2	0	0	0	0	0	0
LF-005	1997	02	Rüstungsindustrie und Zwangsarbeit – schulische Nutzungsmöglichkeiten des DIZ	Heiny, Brinkmann-Frisch, Sieburg, Maier-Metz	3	0	0	0	0	0	3
LF-005	1997	03	Ausstellung »Verfolgte und diskriminierte Kinder im Landkreis«	Hagemann, Meier-Metz, Neumann, Jacobi	3	2	0	0	0	2	0

Register				Personal	Thematischer Fokus						
HE-	Jahr	Nr,	Titel	ReferentInnen	NS	Shoah	jüdische Kultur	jüdische Geschichte	Rechtsextremismus	Antisemitismus	Andere
LF-005	1997	04	Ausstellung »Vernichtungskrieg. Verbrechen der Wehrmacht«	Kraschewski, Krüger, Fuchs	3	0	0	0	0	0	3
LF-006	1997	01	Die Vermittlung von Judentum und jüdischer Geschichte – Erfahrungen in Israel und Deutschland	Deutsch, Olbert, Pietschmann, Riebert u.a.	2	2	0	3	0	0	0
LF-006	1997	06	Jugendkulturen am rechten Rand	Fromm, Janssen, Pietschmann	0	0	0	0	3	0	3
LF-007	1997	01	Außenlehrgang in Polen: Auschwitz und Krakau	Klein, Bär, Richter	3	3	2	3	0	0	3
LF-007	1997	02 k.A.	Russland: Begegnung, Erfahrungsaustausch, Zusammenarbeit	Adamski, Klein, Erythropel, Fey	0	0	0	0	0	0	0
LF-007	1997	03 k.A.	Geschichte zu Fuß: Kasseler Stadtrundgänge mit Experten	Adamski, Richter	3	0	0	0	0	0	3
LF-007	1997	04 k.A.	Neuere Zugänge zur Behandlung des Themas Nationalsozialismus im historisch-politischen Unterricht	Klein, Richter, Mahn	3	0	0	0	3	0	3
LF-007	1997	05 k.A.	Juden in Kassel – Persönlichkeiten und Orte der Erinnerung	Haß	2	2	3	3	0	0	0

Register				Personal	Thematischer Fokus						
HE-	Jahr	Nr,	Titel	ReferentInnen	NS	Shoah	jüdische Kultur	jüdische Geschichte	Rechtsextremismus	Antisemitismus	Andere
LF-001	1998	01	Nationalsozialistische Lager-systeme (Gedenkstätte Stadtallendorf)	Sieburg, Meier-Metz, Brinkmann-Frisch	3	2	0	0	2	2	3
LF-002	1998	01 k.A.	Konfrontationen – Pädagogische Annäherungen an Geschichte und Wirkung des Holocaust	Giere, Köbler	0	0	0	0	0	0	0
LF-002	1998	02 k.A.	Zur Geschichte und Gegenwart von Sinti und Roma	Ortmeyer, Peters, Strauß	0	0	0	0	0	0	0
LF-002	1998	03 k.A.	Vom Mahnmal zur Gedenkstättenarbeit	George, Köbler	0	0	0	0	0	0	0
LF-003	1998	01	Geschichte der Sinti und Roma	Strauß, Sewering-Wollanek, Peters, Ortmeyer	2	2	0	0	0	0	3
LF-005	1998	01	Fortbildung »Vernichtungskrieg. Verbrechen der Wehrmacht«	Kraschewski	3	0	0	0	0	0	3
LF-005	1998	02	Fachtagung »Vernichtungskrieg. Verbrechen der Wehrmacht«	Kraschewski + 5	3	0	0	0	0	0	3
LF-005	1998	03	Gedenkstätte Stadtallendorf	Sieburg, Maier-Metz, Brinkmann-Frisch	3	2	0	0	0	0	3
LF-005	1998	04	Verfolgte und diskriminierte Kinder 1933 bis heute	Hagemann, Maier-Metz, Jacobi, Neumann	2	2	0	0	0	0	0

Register				Personal	Thematischer Fokus						
HE-	Jahr	Nr,	Titel	ReferentInnen	NS	Shoah	jüdische Kultur	jüdische Geschichte	Rechtsextremismus	Antisemitismus	Andere
LF-005	1998	06	Schüleraustausch mit Israel	Orbach, Fuchs	2	2	3	2	0	1	3
LF-005	1998	01	Rechtsextremes Denken – Merkmale und Methoden	Schwagerl, Pfahl-Traughber	0	0	0	0	3	0	0
LF-005	1998	02	»Schülern den Holocaust erklären« – aktuelle Fragen zur Unterrichtspraxis	Heyl	3	3	0	0	0	3	0
LF-005	1998	03	Gedenkstätten, Orte des Vergessens, der Erinnerung und der Aufarbeitung: Beispiel Kornsand	Ulrich	3	0	0	0	3	0	0
LF-007	1998	01 k.A.	Abrufangebot: Gedenkstätten der NS-Vergangenheit als Lernorte im historisch-politischen Unterricht	Mahn, Adamski	3	0	0	0	0	0	3
LF-007	1998	02 k.A.	Neuere Zugänge zur Behandlung des Themas Nationalsozialismus im historisch-politischen Unterricht	Klein, Richter, Mahn	3	0	0	0	3	0	3
LF-001	1999	02	Fortbildung zur Geschichte der Sinti und Roma	Sewering-Wollanek, Strauß	2	2	0	0	0	0	3

Register				Personal	Thematischer Fokus						
HE-	Jahr	Nr,	Titel	ReferentInnen	NS	Shoah	jüdische Kultur	jüdische Geschichte	Rechtsextremismus	Antisemitismus	Andere
LF-001	1999	03	Exkursion in das Dokumentations- und Kulturzentrum deutscher Sinti und Roma	Sewering-Wollanek, Strauß	2	2	0	0	0	0	3
LF-002	1999	01 k.A.	Fachtagung: Vom Mahnmal zur Gedenkstättenarbeit	George, Köbler	0	0	0	0	0	0	0
LF-003	1999	01	Geschichte und Gegenwart der deutschen Sinti und Roma	Strauß, Sewering-Wollanek, Krapp	2	2	0	0	0	0	3
LF-005	1999	01	Einführung in die Filmanalyse Holocaust	Heller, Hagemann, Maier-Metz, Neumann	3	3	0	0	0	0	0
LF-005	1999	02	Gedenkstätte Stadtallendorf DIZ	Brinkmann-Frisch, Maier-Metz, Sieburg	3	2	0	0	0	0	3
LF-005	1999	03	Verfolgte und diskriminierte Kinder 1933 bis heute	Hagemann, Maier-Metz, Jacobi, Neumann	3	3	3	0	0	3	3
LF-006	1999	02	Was habt ihr da für einen Brauch? Von Matzen, Kiddusch-Becher und Sederteller	Deutsch, Olbert, Pietschmann, Ellrodt	0	0	3	0	0	0	0
LF-006	1999	03	Besuch der Gedenkstätte Hadamar	Deutsch, Olbert, Pietschmann, Immel	3	0	0	0	0	0	3
LF-007	1999	01 k.A.	Gedenkstätten der NS-Vergangenheit als Lernorte im historisch-politischen Unterricht	Mahn, Adamski, Richter	3	0	0	0	0	0	3

Register				Personal	Thematischer Fokus						
HE-	Jahr	Nr,	Titel	ReferentInnen	NS	Shoah	jüdische Kultur	jüdische Geschichte	Rechtsextremismus	Antisemitismus	Andere
LF-001	2000	03	CD-ROMs zum Thema Holocaust [in Zeitungsausschnitten dokumentiert; da Kooperation mit der FAS, sind Daten von der FAS hinzugefügt]	Heyl	3	3	2	2	1	2	3
LF-001	2000	04	Zeitzeugen berichten in der Schule - Kindheit und Jugend im NS	Grabe-Bolz	3	3	1	2	2	2	0
LF-002	2000	01 k.A.	Konfrontationen	Giere, Köbler	0	0	0	0	0	0	0
LF-003	2000	01	Einführung in die Geschichte der Sinti und Roma	Sewering-Wollanek	2	2	0	0	0	0	3
LF-003	2000	02	Einführung in die Geschichte der Sinti und Roma	Sewering-Wollanek	2	2	0	0	0	0	3
LF-003	2000	03	Einführung in die Geschichte der Sinti und Roma	Sewering-Wollanek	2	2	0	0	0	0	3
LF-005	2000	01	Historischer Lernort Roth	Blöcher, Schmitt, Müller, Fritscher, Brodmann	0	0	3	0	0	3	0
LF-005	2000	02	Gedenkstätte Stadtallendorf	Brinkmann-Frisch, Maier-Metz	3	0	0	0	0	0	3
LF-005	2000	03	Schüleraustausch mit Israel	Osbach, Fuchs	2	0	3	3	0	1	3
LF-005	2000	04	Ausstellung »Verfolgte und diskriminierte Kinder im Landkreis«	Hagemann, Neumann	3	3	0	0	0	3	3

Register				Personal	Thematischer Fokus						
HE-	Jahr	Nr,	Titel	ReferentInnen	NS	Shoah	jüdische Kultur	jüdische Geschichte	Rechtsextremismus	Antisemitismus	Andere
LF-005	2001	01	Polska Kultura – Polnische Kulturwoche	Kraschewski	1	0	0	0	0	0	3
LF-005	2001	03	Exkursion zur Gedenkstätte Breitenau und zum Lager Pfaffenwald	Brinkmann-Frisch, Burk, Maier-Metz	3	0	0	0	0	0	3
LF-005	2001	04	Polska Kultura – Polnische Kulturwoche	Kraschewski	1	0	0	0	0	0	3
Summe					125	66	23	18	22	26	108
Summe durch Anzahl der Seminare [n=108]					1,16	0,61	0,21	0,17	0,2	0,24	1

Tabelle 1b – nicht oder noch nicht stattgefundene Seminare

Register				Personal
HE-	Jahr	Nr,	Titel	ReferentInnen
LF-001	1991	01	Deutsch-polnische Versöhnung als Thema des historisch-politischen Unterrichts	Reith, Wagner
LF-005	1991	03	Das Ghetto Lodz 1940-44	Kraschewski
LF-005	1991	02	Thüringen – eine AG mit Exkursion	Form, Fuchs
LF-001	1994	01	Lernort Buchenwald	Hetzer, Schnell, Roth
LF-006	1997	02	Jüdisches Leben in Offenbach	Meier, Ruppel, Weinberger
LF-006	1997	03	Widerstand in Nazi-Deutschland	Deutsch, Knigge-Tesche, Kremer, Lustiger, Olbert, Pietschmann, Rieber
LF-006	1997	04	Exkursion zur Gedenkstätte Osthofen	Deutsch, Pietschmann
LF-006	1997	05	Gedenkstättenarbeit: Exkursion zur Gedenkstätte Breitenau	Richter

Register				Personal
HE-	Jahr	Nr,	Titel	ReferentInnen
LF-006	1997	07	Spurensuche »Jüdisches Worms« - Ein Stadtrundgang	Deutsch, Joisten-Pruschke
LF-005	1998	05	Lernwerkstatt Antisemitismus	Schmitt
LF-006	1998	04	Spurensuche: Jüdische Geschichte im Kreis Groß-Gerau. Die ehemalige Synagoge Erfelden als Lernort	Olbert, Ulrich
LF-006	1998	05	Auschwitz	Bartholomé, Bartholomé
LF-001	1999	01	Wehrmachtsausstellung: Der Zweite Weltkrieg im Spiegel privater und öffentlicher Erinnerung	Köbler, Konrad-Tromsdorf
LF-006	1999	01	Spurensuche »Jüdisches Michelstadt« - Ein Stadtrundgang	Deutsch, Lutz
LF-006	1999	04	Die extreme Rechte – eine Herausforderung für unsere Gesellschaft	Pietschmann u.a.
LF-001	2000	01	Die Wehrmachtsausstellung in Gießen – Infrastruktur / Arbeitsmöglichkeiten in Gießen	Konrad-Tromsdorf, Kuhl, Köbler
LF-001	2000	02	Die Wehrmachtsausstellung in Gießen – Möglichkeiten und Grenzen pädagogischen Arbeitens	Konrad-Tromsdorf, Tromsdorf, Kuhl, Köbler
LF-003	2000	04	Geschichte der Sinti und Roma in Deutschland	Sewering-Wollanek
LF-003	2000	05	Sinti und Roma in Marburg	Sewering-Wollanek
LF-003	2000	06	Sinti und Roma im Film: »Abschied von Sidonie«	Sewering-Wollanek
LF-003	2000	07	Geschichte der Sinti und Roma	Sewering-Wollanek
LF-005	2001	02	Exkursion zur Gedenkstätte Buchenwald	Brinkmann-Frisch, Burk, Maier-Metz
LF-005	2001	05	Schüleraustausch mit Israel	Osbach, Fuchs, Krüger

Tabelle 2 - stattgefundene Seminare (chronologisch) - TeilnehmerInnen, Schularten, Fächer, Dauer

Register			TeilnehmerInnen		Schularten								Fächer							Dauer	
HE-	Jahr	Nr,	Anm.	Tn.	①	②	③	④	⑤	⑥	⑦	⑧	G	D	Gmk	Rel	Eth	Phil	div.		in Tagen
LF-001	1990	01	7	8	0	0	0	0	0	1	0	1	0	0	1	1	1	1	0		5
LF-007	1990	01	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	k.A.	1
LF-005	1991	01	9	9	0	1	0	0	1	1	0	1	1	0	1	0	0	0	0		2
LF-001	1992	01	9	9	0	1	0	0	1	1	0	1	1	0	1	1	1	0	0		3
LF-001	1992	02	20	20	0	1	1	0	1	1	0	1	1	0	1	0	0	0	0		10
LF-001	1992	03	15	15	0	1	1	0	1	1	0	1	1	0	1	1	1	0	0		5
LF-002	1992	01	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	k.A.	5
LF-002	1992	02	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	k.A.	5
LF-002	1992	03	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	k.A.	3
LF-005	1992	01	46	46	0	1	0	0	1	1	0	1	1	0	1	0	0	0	0		2
LF-005	1992	02	38	38	0	1	1	0	1	1	0	1	1	0	1	0	0	0	0		4
LF-005	1992	03	17	17	0	1	1	0	1	1	0	1	1	0	1	0	0	0	0		12
LF-001	1993	01	10	8	0	1	0	0	1	1	0	1	1	0	1	1	1	0	0		2
LF-002	1993	02	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	k.A.	5
LF-004	1993	01	17	17	0	1	0	0	1	1	0	0	0	0	0	0	0	0	1	F	5
LF-005	1993	01	16	16	0	1	1	0	1	0	0	1	1	0	1	0	0	0	0		6

Register			TeilnehmerInnen		Schularten								Fächer							Dauer	
HE-	Jahr	Nr,	Anm.	Tn.	①	②	③	④	⑤	⑥	⑦	⑧	G	D	Gmk	Rel	Eth	Phil	div.		in Tagen
LF-005	1993	02	24	24	0	1	1	0	1	0	0	0	1	0	1	0	0	0	0		1
LF-005	1993	03	15	15	0	1	0	0	1	0	0	1	1	0	1	0	0	0	1	Geo	1
LF-007	1993	01	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	k.A.	9
LF-001	1994	01	13	11	0	0	1	1	0	1	0	1	1	0	1	1	1	0	0		4
LF-002	1994	01	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	k.A.	13
LF-002	1994	02	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	k.A.	5
LF-005	1994	01	9	9	0	1	1	0	1	0	0	0	1	0	1	0	0	0	0		1
LF-005	1994	02	35	35	0	1	1	0	1	0	0	0	1	0	1	0	0	0	0		3
LF-001	1995	01	18	16	0	1	1	0	1	1	0	1	1	0	1	1	1	0	0		12
LF-002	1995	01	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	k.A.	5
LF-002 004	1995	02 01	27	16	0	1	0	0	1	1	0	0	0	1	0	0	0	0	0		11
LF-004	1995	02	21	21	0	1	0	0	1	1	0	0	0	0	0	0	0	0	1	F	10
LF-005	1995	01	15	15	0	1	1	0	1	1	0	0	1	1	1	1	1	0	0		2
LF-005	1995	02	26	26	0	1	1	0	1	1	0	1	1	0	1	1	1	0	0		2
LF-005	1995	03	21	21	0	1	1	0	1	1	0	1	1	0	1	0	1	0	0		9
LF-006	1995	01	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	1	0	0	0	0	k.A.	2
LF-006	1995	02	15	13	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	1	1	1	0	0	k.A.	1

Register			TeilnehmerInnen		Schularten								Fächer							Dauer	
HE-	Jahr	Nr,	Anm.	Tn.	①	②	③	④	⑤	⑥	⑦	⑧	G	D	Gmk	Rel	Eth	Phil	div.		in Tagen
LF-006	1995	03	6	6	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	1	1	1	0	0	k.A.	1
LF-006	1995	04	21	21	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	1	1	1	0	0	k.A.	1
LF-001	1996	01	12	11	0	1	1	0	1	1	1	1	1	0	1	1	1	0	0		4
LF-002	1996	01	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	k.A.	5
LF-002 004	1996	02 01	17	11	0	1	0	0	1	1	0	0	0	1	0	0	0	0	0		11
LF-002	1996	03	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	k.A.	5
LF-002	1996	04	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	k.A.	13
LF-004	1996	02	23	23	0	1	0	0	1	1	0	0	0	0	0	0	0	0	1	F	10
LF-005	1996	01	0	0	0	1	1	0	1	1	0	1	1	1	1	1	1	0	0	k.A.	29
LF-005	1996	02	20	20	0	1	1	0	1	1	0	1	1	1	1	1	1	0	0		1
LF-005	1996	03	11	11	0	1	1	0	1	0	0	1	1	0	1	0	0	0	0		1
LF-005	1996	04	0	0	0	1	1	0	1	0	0	1	1	0	1	0	0	0	0	k.A.	1
LF-005	1996	05	0	0	0	1	1	0	1	1	0	1	1	0	1	0	0	0	0	k.A.	1
LF-005	1996	06	18	18	0	1	1	0	1	0	0	1	1	0	1	1	1	0	0		1
LF-006	1996	01	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	1	0	0	0	0	k.A.	1
LF-006	1996	02	0	3	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	1	1	1	0	0	k.A.	1
LF-006	1996	03	15	15	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	1	1	1	0	0	k.A.	1

Register			TeilnehmerInnen		Schularten								Fächer							Dauer	
HE-	Jahr	Nr,	Anm.	Tn.	①	②	③	④	⑤	⑥	⑦	⑧	G	D	Gmk	Rel	Eth	Phil	div.		in Tagen
LF-006	1996	04	7	5	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	1	0	0	0	0	k.A.	1
LF-007	1996	01	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	k.A.	1
LF-007	1996	02	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	k.A.	5
LF-001	1997	01	11	10	0	1	0	0	0	1	0	1	1	0	1	0	1	0	0		4
LF-001	1997	02	60	60	0	1	1	0	1	1	1	1	1	0	1	0	0	0	0		1
LF-002	1997	01	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	k.A.	5
LF-002	1997	02	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	k.A.	5
LF-005	1997	01	0	0	0	1	1	0	1	1	0	1	1	0	1	0	0	0	0	k.A.	1
LF-005	1997	02	19	19	0	1	1	0	1	0	0	0	1	0	1	1	1	0	0		2
LF-005	1997	03	51	51	0	1	1	0	1	1	0	0	1	1	1	1	1	0	0		3
LF-005	1997	04	0	0	0	1	1	0	1	1	0	1	1	0	1	0	0	0	0	k.A.	36
LF-006	1997	01	26	28	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	1	0	0	0	0	k.A.	1
LF-006	1997	06	21	17	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	1	0	0	0	0	k.A.	1

Register			TeilnehmerInnen		Schularten								Fächer							Dauer	
HE-	Jahr	Nr,	Anm.	Tn.	①	②	③	④	⑤	⑥	⑦	⑧	G	D	Gmk	Rel	Eth	Phil	div.		in Tagen
LF-007	1997	01	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	k.A.	8
LF-007	1997	02	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	k.A.	6
LF-007	1997	03	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	k.A.	4
LF-007	1997	04	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	k.A.	5
LF-007	1997	05	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	k.A.	8
LF-001	1998	01	25	20	0	1	0	0	1	1	0	1	1	0	1	1	1	0	0		2
LF-002	1998	01	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	k.A.	5
LF-002	1998	02	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	k.A.	3
LF-002	1998	03	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	k.A.	3
LF-005	1998	01	135	135	0	1	1	0	1	1	0	1	1	0	1	1	1	0	0		3
LF-005	1998	02	210	210	0	1	1	0	1	1	0	1	1	1	1	1	1	0	0		2
LF-005	1998	03	7	7	0	1	1	0	1	1	0	1	1	0	1	1	1	0	0		1
LF-005	1998	04	6	6	0	1	0	0	1	0	0	1	1	1	1	1	1	0	0		4
LF-005	1998	06	22	11	0	0	0	0	1	0	0	0	1	0	1	1	1	0	0		14
LF-006	1998	01	18	12	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	1	0	0	0	1	k.A.	1
LF-006	1998	02	17	16	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	1	1	1	0	0	k.A.	1

Register			TeilnehmerInnen		Schularten								Fächer							Dauer	
HE-	Jahr	Nr,	Anm.	Tn.	①	②	③	④	⑤	⑥	⑦	⑧	G	D	Gmk	Rel	Eth	Phil	div.		in Tagen
LF-007	1998	01	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	k.A.	1
LF-007	1998	02	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	k.A.	6
LF-001	1999	01	11	11	0	1	1	0	1	1	0	1	1	0	1	1	1	0	0		4
LF-001 003	1999	03 01	30	30	1	1	1	0	1	1	0	1	1	1	1	0	0	0	0		1
LF-002	1999	01	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	k.A.	1
LF-005	1999	01	35	32	0	1	1	0	1	1	0	1	1	1	1	1	1	0	0		4
LF-005	1999	02	9	9	0	1	1	0	1	1	0	1	1	0	1	0	0	0	0		1
LF-005	1999	03	0	0	0	1	1	0	1	1	0	1	1	1	1	1	1	0	0	k.A.	2
LF-006	1999	02	10	10	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1	1	0	0	k.A.	1
LF-006	1999	03	15	11	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	1	1	1	0	0	k.A.	1
LF-007	1999	01	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	k.A.	2
LF-001	2000	03	0	40	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1	1	1	1	1	1		1
LF-001	2000	04	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		2
LF-002	2000	01	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	k.A.	5
LF-003	2000	01	25	25	0	0	0	0	1	0	0	0	1	0	1	0	0	0	0		1
LF-003	2000	02	30	35	0	0	0	0	1	0	0	0	1	0	1	0	0	0	0		1
LF-003	2000	03	30	23	0	0	0	0	1	0	0	0	1	0	1	0	0	0	0		1

Register			TeilnehmerInnen		Schularten								Fächer							Dauer	
HE-	Jahr	Nr,	Anm.	Tn.	①	②	③	④	⑤	⑥	⑦	⑧	G	D	Gmk	Rel	Eth	Phil	div.		in Tagen
LF-005	2000	01	26	26	1	1	1	0	1	1	0	1	1	0	1	0	0	0	0		3
LF-005	2000	02	17	17	0	1	1	0	1	0	0	0	1	0	1	0	0	0	0		1
LF-005	2000	03	48	48	0	0	0	0	1	0	0	0	1	0	1	1	1	0	0		14
LF-005	2000	04	0	0	0	1	1	0	1	1	0	1	1	0	1	0	0	0	0	k.A.	1
LF-005	2001	01	0	2600	0	1	1	0	1	1	0	1	1	0	1	0	0	0	0		7
LF-005	2001	02	0	0	0	1	0	0	1	1	0	1	1	0	1	0	0	0	0		1
LF-005	2001	03	10	10	0	1	1	0	1	0	0	1	1	0	1	0	0	0	0		1
LF-005	2001	04	11	11	0	1	1	0	1	0	0	1	1	0	1	0	0	0	0		1
			1528	4109	2	52	39	1	56	41	2	42	67	12	69	33	35	2	6		453

2.3.8. Mecklenburg-Vorpommern

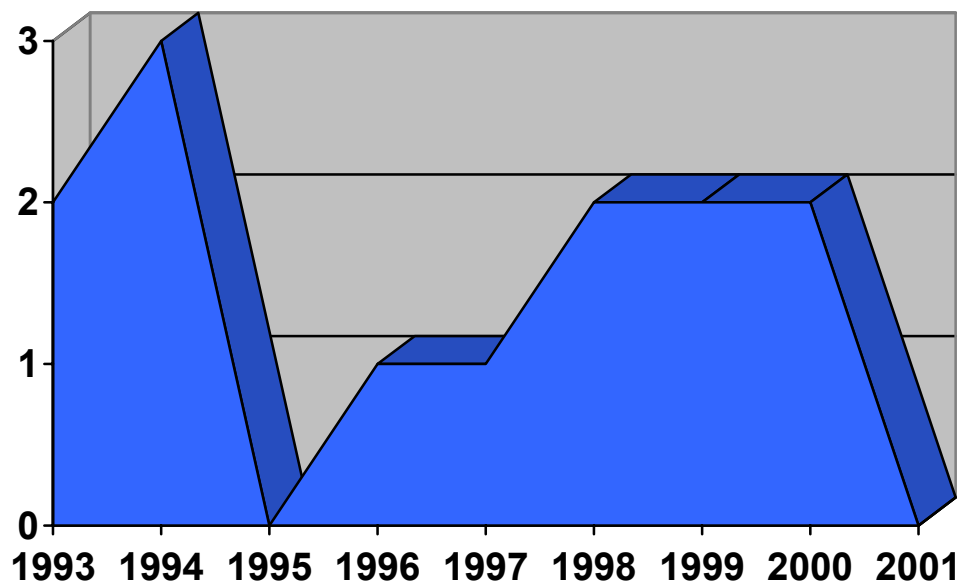
Aus Mecklenburg-Vorpommern liegt eine Institutionsmeldung vom LISA Mecklenburg-Vorpommern Rostock

vom Studienseminar für Gymnasien vom 12. Februar 2001 vor. Anmelde-

und Teilnahmezahlen waren nicht mehr zu ermitteln.

Entwicklung der Anzahl der gemeldeten Seminare zwischen 1993 und 2001

Entwicklung der Anzahl der Anmelde- und Teilnehmerzahlen für die Seminare zwischen 1993 und 2001



Es liegen keine Angaben vor

Entwicklung der Anzahl der gemeldeten Seminare zwischen 1990 und 2001

Tabelle 1a - stattgefundene Seminare (chronologisch): Themenorientierung

Register				Personal	Thematischer Fokus						
MV-	Jahr	Nr,	Titel	ReferentInnen	NS	Shoah	jüdische Kultur	jüdische Geschichte	Rechtsextremismus	Antisemitismus	andere
LF-001	1993	01	Rechtsextremismus bei Jugendlichen	Langer	3	2	0	2	3	3	0

Register				Personal	Thematischer Fokus						
MV-	Jahr	Nr,	Titel	ReferentInnen	NS	Shoah	jüdische Kultur	jüdische Geschichte	Rechtsextremismus	Antisemitismus	andere
LF-001	1993	02	Jüdische Geschichte im Unterricht	Schatzker (IL)	2	2	3	3	0	3	0
LF-001	1994	01	Beruf Neonazi	Wolf (USA)	2	2	1	1	3	3	0
LF-001	1994	03	Geschichte und Leben der Juden	Bongertmann, Schlaefer	0	0	0	3	0	0	0
LF-001	1996	01	Manifeste Fremdenfeindlichkeit und Gewaltbereitschaft	von Borries	2	2	2	2	3	2	0
LF-001	1997	01	KZ-Außenlager und ihre Spuren	Albrecht, Rübesamen	3	2	0	0	2	2	3
LF-001	1998	01	Neuzeit ab 1815	Gruner, Müller	3	2	0	0	0	0	0
LF-001	1998	02	Exkursion Israel / Palästina	Bongertmann, Willert	2	2	3	3	1	1	0
LF-001	1999	01	Jüdische Geschichte im Altertum, Klasse 6	Bongertmann	0	0	3	3	0	0	0
LF-001	1999	02	Exkursion Israel / Palästina	Bongertmann, Willert	2	2	3	3	1	1	0
LF-001	2000	01	Studienexkursion Israel / Palästina	Bongertmann, Willert	0	0	0	0	0	0	3
LF-001	2000	02	Leben mit den heiligen Schriften	Rabb. Barsilay, Eberlein, Fakouri, Hock, Kleiminger	2	2	3	3	2	2	0
Summe					21	18	18	23	15	17	6
Summe durch Anzahl der Seminare [n=12]					1,75	1,5	1,5	1,92	1,25	1,42	0,5

Tabelle 1b – nicht oder noch nicht stattgefundene Seminare

Register				Personal
HE-	Jahr	Nr,	Titel	ReferentInnen
LF-001	1994	02	Deutsch-jüdischer Bildungstag	Schlaefer, Schroeder
LF-001	2001	01	Exkursion Israel / Palästina	Bongertmann, Willert

Tabelle 2 - stattgefundene Seminare (chronologisch) - TeilnehmerInnen, Schularten, Fächer, Dauer

Register			TeilnehmerInnen		Schularten								Fächer							Dauer		
MV-	Jahr	Nr,	Anm.	Tn.	①	②	③	④	⑤	⑥	⑦	⑧	G	D	Gmk	Rel	Eth	Phil	div.	offen	in Tagen	
LF-001	1993	01	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	1	1	1	1	1	1	1	1	offen	1
LF-001	1993	02	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	1	0	1	1	0	1	0			1
LF-001	1994	01	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	1	1	1	1	1	1	1			1
LF-001	1994	02	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	1	1	1	1	0	1	0			1
LF-001	1994	03	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	1	0	0	0	0	0	0			1
LF-001	1996	01	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	1	0	1	0	0	0	0			1
LF-001	1997	01	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	1	0	0	0	0	0	0			1
LF-001	1998	01	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	1	0	0	0	0	0	0			2
LF-001	1998	02	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	1	1	1	1	1	1	1	1	offen	8
LF-001	1999	01	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	1	0	0	0	0	0	0			1
LF-001	1999	02	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	1	1	1	1	1	1	1	1	offen	8
LF-001	2000	01	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	1	1	1	1	1	1	1	1	offen	10

Register			TeilnehmerInnen		Schularten								Fächer							Dauer	
MV-	Jahr	Nr,	Anm.	Tn.	①	②	③	④	⑤	⑥	⑦	⑧	G	D	Gmk	Rel	Eth	Phil	div.		in Tagen
LF-001	2000	02	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	1	1	1	1	1	1	1	offen	1
LF-001	2001	01	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	1	1	1	1	1	1	1	offen	0
Summe			0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	14	8	10	9	7	9	7		37

2.3.9. Niedersachsen

Es ist bislang keine Rückmeldung erfolgt.

2.3.10. Nordrhein-Westfalen

Aus Nordrhein-Westfalen liegt lediglich die Rückmeldung eines Lehrerfortbildungsträgers vor. Das thematische Engagement des Landesinstituts für Schule und Weiterbildung, Soest, und anderer Fortbildungsträger musste mangels Rückmeldungen unberücksichtigt bleiben. Damit ist das Bild – zumal in seiner Beschränkung auf die Jahre **1994 bis 2000** – nur ein **Ausschnitt** aus dem thematisch relevanten Engagement in der öffentlichen Lehrerfortbildung in Nordrhein-Westfalen. Die Meldung der Bezirksregierung Münster umfasst aber gleich zwölf Seminare, die sich aus zwei Seminarreihen, die inzwischen eine eigene Tradition begründet haben, zusammensetzen. In zwei jährlich oder zweimal jährlich wieder-

holten Exkursionen nach Israel widmen sich die TeilnehmerInnen einerseits dem »antiken und modernen Israel« und andererseits der »Erziehung nach Auschwitz«. Je Exkursion liegen in der Regel etwa 130 Anmeldungen bei zwischen 20 und 27 TeilnehmerInnenplätzen vor. Damit stehen für den Berichterstattungszeitraum von 1994 bis 2000 250 TeilnehmerInnen etwa 1.460 Anmeldungen gegenüber. Damit konnten nur knapp 17 Prozent der interessierten LehrerInnen an den Exkursionen teilnehmen. Die bleibend hohe Zahl der Anmeldungen spricht für die hohe Akzeptanz und Attraktivität des Seminarangebots. Besondere Mühe macht sich die Bezirksregierung in der Reflexion

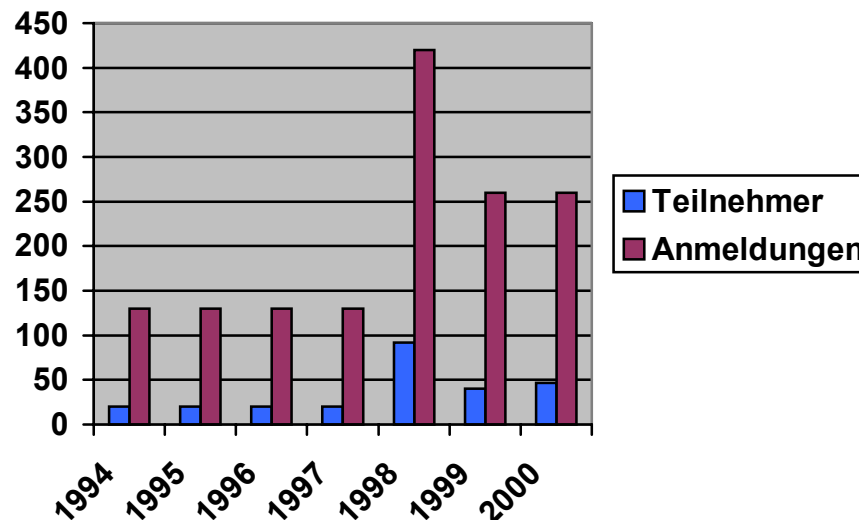
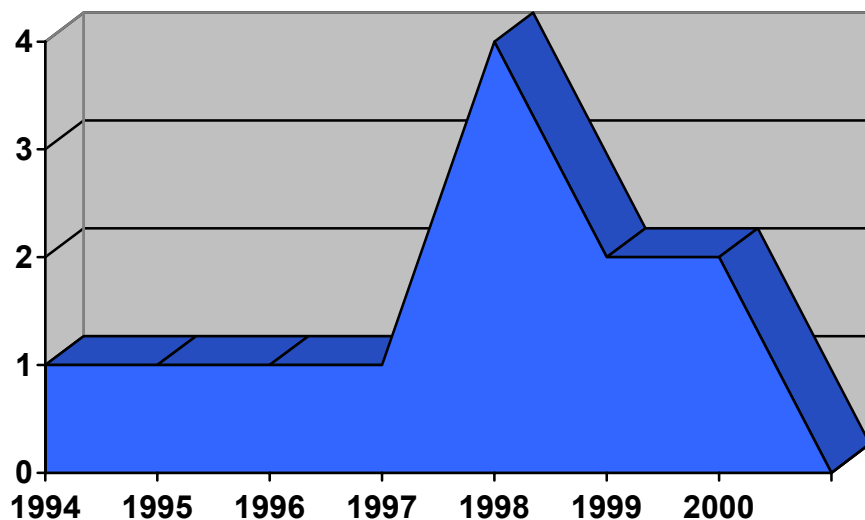
über diese Arbeit. Den Seminarmeldungen waren zwei ausführliche Berichte zu den Lehrerfortbildungsseminaren **1.** NRW-LF-001-1998-02 und NRW-LF-001-1998-03 (46 Seiten) sowie **2.** NRW-LF-001-1999-01 und NRW-LF-001-1999-02 (34 Seiten) mit Evaluationscharakter und Reaktionen von TeilnehmerInnen beigelegt. Gleichzeitig sind in der »Schriftenreihe zur Lehrerfort- und -weiterbildung« der Bezirksregierung zwei Dokumentationen entstanden [»Aufbruch und Annäherung – Begegnungen mit Judentum durch Schüleraustausch mit Israel und Erfahrungen an außerschulischen Lernorten«, Heft 15, 1997, 263 Seiten; »Wege des Erinnerns. Gedenkstättenarbeit. Kreatives Arbeiten an authentischen Or-

ten«, ohne Jahr, 188 Seiten] entstanden, die uns zur Verfügung gestellt wurden. Derlei zusammenhängende Beiträge zur Reflexion über die eigene pädagogische Arbeit in der Lehrerfortbildung scheinen noch die Ausnahme zu sein. In diese erste, Entwicklung der Anzahl der gemeldeten Seminare zwischen 1994 und 2000

eher quantitative Studie können diese hervorragenden Ansätze nicht angemessen eingehen, verdienen aber um so mehr Anerkennung und Erwähnung. Die in unserer Untersuchung untersuchten Themenkomplexe werden in den Seminaren

deutlich profiliert und in Kooperation mit israelischen Einrichtungen (wie dem »Ghetto Fighter House« des Kibbuz »Lohamei HaGhetaot« und der Gedenk- und Forschungsstätte »Yad VaShem«) und anderen israelischen ExpertInnen realisiert.

Entwicklung der Anzahl der Anmelde- und Teilnehmerzahlen für die Seminare zwischen 1994 und 2000



Durch eine Erhöhung des Seminarangebots im Jahre 1998 schnellte auch die Anmelde und Teilnahmezahl in die Höhe. Bei der pauschal genannten Zahl von 130 Anmeldungen je Seminar ist es denkbar, dass es zu Abzügen wegen Mehrfachmeldungen

kommen müsste, um das Bild zu »bereinigen«, da sich wegen geringer Platzzahl nicht berücksichtigte LehrerInnen durch die Jahre immer wieder angemeldet haben können. Der hohe Stand von über 400 Anmeldungen für den Bereich des

Regierungspräsidiums Münster im Jahre 1998 erscheint jedenfalls – verglichen mit den Anmeldungen in anderen Ländern – auch bei der hohen Attraktivität der Exkursionen ausgesprochen hoch, ist aber Indiz für einen zumindest konstanten Kreis

interessierter LehrerInnen und die hohe Akzeptanz des Angebots.

Tabelle 1a - stattgefundene Seminare (chronologisch): Themenorientierung

Register				Personal	Thematischer Fokus						
NRW-	Jahr	Nr,	Titel	ReferentInnen	NS	Shoah	jüdische Kultur	jüdische Geschichte	Rechtsextremismus	Antisemitismus	andere
LF-001	1994	01	Das antike und moderne Israel	?	1	2	2	2	0	2	3
LF-001	1995	01	Das antike und moderne Israel	?	1	2	2	2	0	2	3
LF-001	1996	01	Das antike und moderne Israel	?	1	2	2	2	0	2	3
LF-001	1997	01	Das antike und moderne Israel	Schaschar, Meyer, Heldt, Huppert, Preuss, Meroz, Gradwohl, Brom, Walk, Kutab, Biron, Barak	1	2	2	2	0	2	3
LF-001	1998	01	Das antike und moderne Israel	?	1	2	2	2	0	2	3
LF-001	1998	02	»Erziehung nach Auschwitz«	?	3	3	2	2	3	3	0
LF-001	1998	03	»Erziehung nach Auschwitz«	?	3	3	2	2	3	3	0
LF-001	1998	04	Wege des Erinnerns (Gedenkstättenarbeit)	?	3	3	0	0	2	2	3
LF-001	1999	01	Das antike und moderne Israel	?	1	2	2	2	0	2	3
LF-001	1999	02	»Erziehung nach Auschwitz«	?	3	3	2	2	3	3	0
LF-001	2000	01	»Erziehung nach Auschwitz«	?	3	3	2	2	3	3	0

Register				Personal	Thematischer Fokus						
NRW-	Jahr	Nr,	Titel	ReferentInnen	NS	Shoah	jüdische Kultur	jüdische Geschichte	Rechtsextremismus	Antisemitismus	andere
LF-001	2000	02	»Erziehung nach Auschwitz«	Wolkowicz, Ewen, Lozowick, Rapoport, Miron, Lapid, Kaye, Vago, Bankier, Bacharach, Steinfeldt, Imber, Goldberg, Rozett, Schindler, Dagan, Greif Ben-Gershom, Paldiel, Yablonka, Stern	3	3	2	2	3	3	0
Summe					24	30	22	22	17	29	21
Summe durch Anzahl der Seminare [n=12]					2	2,5	1,83	1,83	1,42	2,42	1,75

Tabelle 2 - stattgefundene Seminare (chronologisch) - TeilnehmerInnen, Schularten, Fächer, Dauer

Register			TeilnehmerInnen		Schularten								Fächer							Dauer
NRW-	Jahr	Nr,	Anm.	Tn.	①	②	③	④	⑤	⑥	⑦	⑧	G	D	Gmk	Rel	Eth	Phil	div.	in Tagen
LF-001	1994	01	130	20	0	1	1	0	1	1	1	0	1	1	1	1	1	0	0	14
LF-001	1995	01	130	20	0	1	1	0	1	1	1	0	1	1	1	1	1	0	0	14
LF-001	1996	01	130	20	0	1	1	0	1	1	1	0	1	1	1	1	1	0	0	14
LF-001	1997	01	130	20	0	1	1	0	1	1	1	0	1	1	1	1	1	0	0	15
LF-001	1998	01	130	20	0	1	1	0	1	1	1	0	1	1	1	1	1	0	0	14
LF-001	1998	02	130	27	0	1	1	0	1	1	1	0	1	1	1	1	1	0	0	15
LF-001	1998	03	130	25	1	1	1	0	1	1	0	0	1	1	1	1	1	0	0	15
LF-001	1998	04	30	20	0	1	1	0	1	0	1	1	1	1	1	1	0	1	0	10

Register			TeilnehmerInnen		Schularten								Fächer							Dauer	
NRW-	Jahr	Nr,	Anm.	Tn.	①	②	③	④	⑤	⑥	⑦	⑧	G	D	Gmk	Rel	Eth	Phil	div.		in Tagen
LF-001	1999	01	130	20	0	1	1	0	1	1	1	0	1	1	1	1	1	0	0		14
LF-001	1999	02	130	20	0	1	1	0	1	1	1	0	1	1	1	1	1	0	0		15
LF-001	2000	01	130	22	0	1	1	0	1	1	0	0	1	1	1	1	1	0	0		15
LF-001	2000	02	130	25	1	1	1	0	1	1	0	0	1	1	1	1	1	0	0		15
Summen			1460	259	2	12	12	0	12	11	9	1	12	12	12	12	11	1	0		170

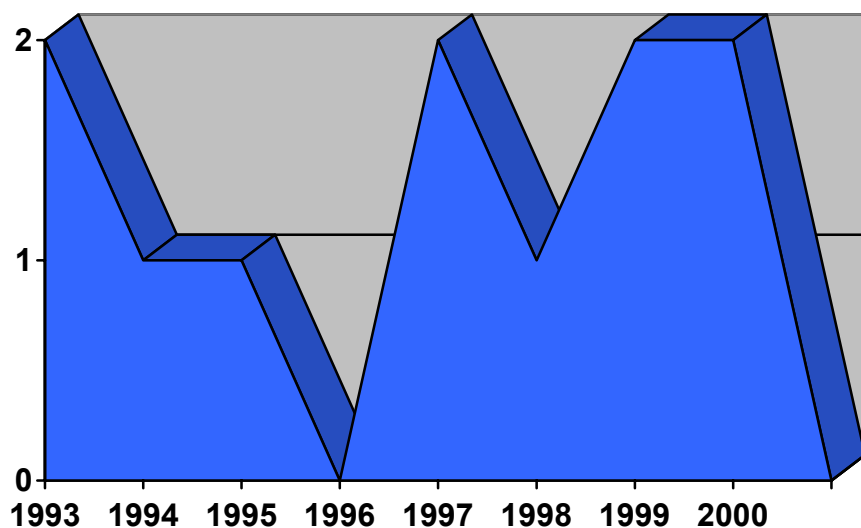
2.3.11. Rheinland-Pfalz

Die Rückmeldung des Instituts für schulische Fortbildung und schulpyschologische Beratung des Landes Rheinland-Pfalz umfasst den Zeit-

raum **1993 bis 2000**. Das Seminarangebot bewegt sich – mit einem Einbruch im Jahre 1996 – auf gleichbleibendem Niveau, das Verhältnis

von Anmelde- und Teilnehmerzahlen ist relativ balanciert. Die Orientierung auf den Geschichtsunterricht ist deutlich.

Entwicklung der Anzahl der gemeldeten Seminare zwischen 1993 und 2000



Entwicklung der Anzahl der Anmelde- und Teilnehmerzahlen für die Seminare zwischen 1993 und 2000

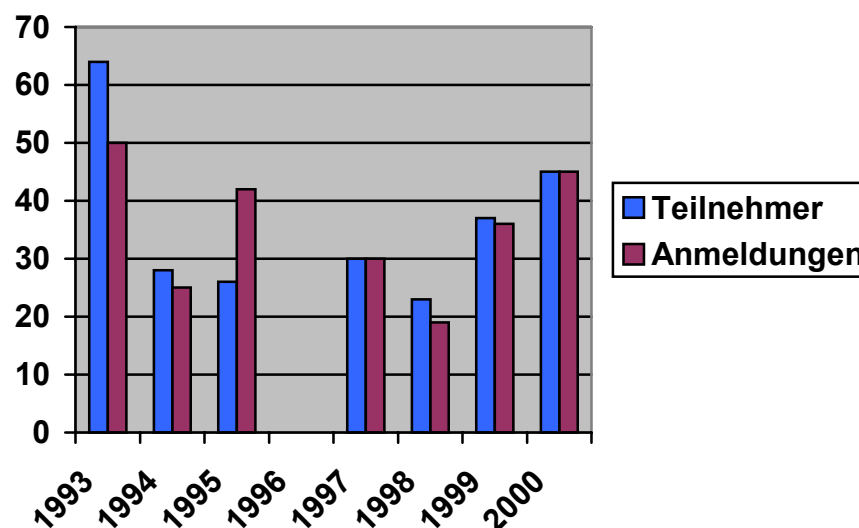


Tabelle 1a - stattgefundene Seminare (chronologisch): Themenorientierung

Register				Personal	Thematischer Fokus						
RPF-	Jahr	Nr,	Titel	ReferentInnen	NS	Shoah	jüdische Kultur	jüdische Geschichte	Rechtsextremismus	Antisemitismus	andere
LF-001	1993	01	Gedenkstätten für die Opfer des Nationalsozialismus in Rheinland-Pfalz – Ihre Neukonzeption als Stätten außerschulischen Lernens	Meyer, Bader u.a.	1	0	0	0	0	0	0
LF-001	1993	02	Rechtsradikalismus unter Jugendlichen	Marz, Gembries, Maurer	0	0	0	0	3	0	0
LF-001	1994	01	Rechtsextremismus und Fremdenfeindlichkeit in Deutschland – Analyse und Prävention	Billing, Daumen, Harajon, Müller, Schömann, Gembries	0	0	0	0	3	0	0
LF-001	1995	01	Niederlage und Befreiung 1945 – Reaktionen, Sichtweisen und Deutungen in fünfzig Jahren deutscher Nachkriegsgeschichte	Härtl, Hoffmann, Heydrich, von Laak, Straub, Vollnhals, Wolle, Schenk, Gembries	3	0	0	0	0	0	0
LF-001	1997	01	Neue Quellen und Ansätze der historischen Forschung	thematisch relevant: Raphael	2	0	0	0	0	0	0

Register				Personal	Thematischer Fokus						
RPF-	Jahr	Nr,	Titel	ReferentInnen	NS	Shoah	jüdische Kultur	jüdische Geschichte	Rechtsextremismus	Antisemitismus	andere
LF-001	1997	02	»Ein Stuhl war mein Bett« - vom Überleben im niederländischen Untergrund	Lehmann-Pareira, Lehmann	2	3	2	2	0	0	0
LF-001	1998	01	Neue Quellen und Ansätze der historischen Forschung	thematisch relevant: Kettenhofen	0	0	0	2	0	0	3
LF-001	1999	01	Neue Quellen und Ansätze der historischen Forschung	thematisch relevant: Heinen, Blaschke	0	0	0	2	0	2	3
LF-001	1999	03	1. September 1939: Krieg um Lebensraum	Dostert, Jahn, Morlang, Overmans, Riedel, Streit	3	3	0	0	0	0	3
LF-001	2000	01	»Ein Stuhl war mein Bett« - eine Zeitzeugin berichten vom Überlebenden im Holocaust	Bader, Forster, Forster, Iaconis, Rieber, Urban-Fahr	2	3	1	0	0	0	0
LF-001	2000	02	Neue Quellen und Ansätze der historischen Forschung	thematisch relevant: Haverkamp	0	0	0	2	0	0	3
Summe					13	9	3	8	6	2	12
Summe durch Anzahl der Seminare [n=11]					1,19	0,82	0,27	0,73	0,54	0,23	1,1

Tabelle 1b – nicht oder noch nicht stattgefundenene Seminare

Register				Personal
RPF-	Jahr	Nr,	Titel	ReferentInnen
LF-001	1994	02	SchiLF Politischer Extremismus und Gewalt unter Jugendlichen (Abrufangebot)	
LF-001	1995	02	Politischer Extremismus in Deutschland und Europa	Gembries
LF-001	1996	01	Politischer Extremismus in Deutschland und seine Verbindungen in das Ausland	Gembries
LF-001	1999	02	Politisch motivierte Delinquenz Jugendlicher	Keilen, Marz, Müller
LF-001	2000	03	Politisch motivierte Delinquenz Jugendlicher	Keilen, Müller, Gembries
LF-001	2000	04	Sinti und Roma – eine deutsche Minderheit	Koschig, Gembries

Tabelle 2 - stattgefundenene Seminare (chronologisch) - TeilnehmerInnen, Schularten, Fächer, Dauer

Register			TeilnehmerInnen		Schularten								Fächer							Dauer
RPF-	Jahr	Nr,	Anm.	Tn.	①	②	③	④	⑤	⑥	⑦	⑧	G	D	Gmk	Rel	Eth	Phil	div.	in Tagen
LF-001	1993	01	17	13	1	1	1	1	1	1	1	1	1	0	1	0	0	0	0	3
LF-001	1993	02	47	37	1	1	1	0	1	1	1	1	0	0	1	0	0	0	0	2
LF-001	1994	01	28	25	1	1	1	0	1	1	1	1	0	0	1	0	0	0	0	3
LF-001	1995	01	26	42	1	1	1	0	1	1	1	1	1	1	1	0	0	0	0	3
LF-001	1997	01	15	15	1	1	1	0	1	1	1	1	1	0	0	0	0	0	0	3
LF-001	1997	02	15	15	0	0	0	0	1	1	0	0	1	1	1	1	1	0	0	9
LF-001	1998	01	23	19	1	1	1	0	1	1	1	1	1	0	0	0	0	0	0	3
LF-001	1999	01	22	21	1	1	1	0	1	1	1	1	1	0	0	0	0	0	0	3

Register			TeilnehmerInnen		Schularten								Fächer							Dauer	
RPF-	Jahr	Nr,	Anm.	Tn.	①	②	③	④	⑤	⑥	⑦	⑧	G	D	Gmk	Rel	Eth	Phil	div.		in Tagen
LF-001	1999	03	15	15	1	1	1	0	1	1	1	1	1	0	1	0	0	0	0		2
LF-001	2000	01	18	18	0	1	0	0	1	1	0	0	1	1	1	1	1	0	0		2
LF-001	2000	02	27	27	1	1	1	0	1	1	1	1	1	0	0	0	0	0	0		3
Summen			253	247	9	10	9	1	11	11	9	9	9	3	7	2	2	0	0		36

Die Schulartenzuordnung ist hier ungenau, da die Angabe »schulartübergreifend« übermittelt wurde.

2.3.12. Saarland

Es ist bislang keine Rückmeldung erfolgt.

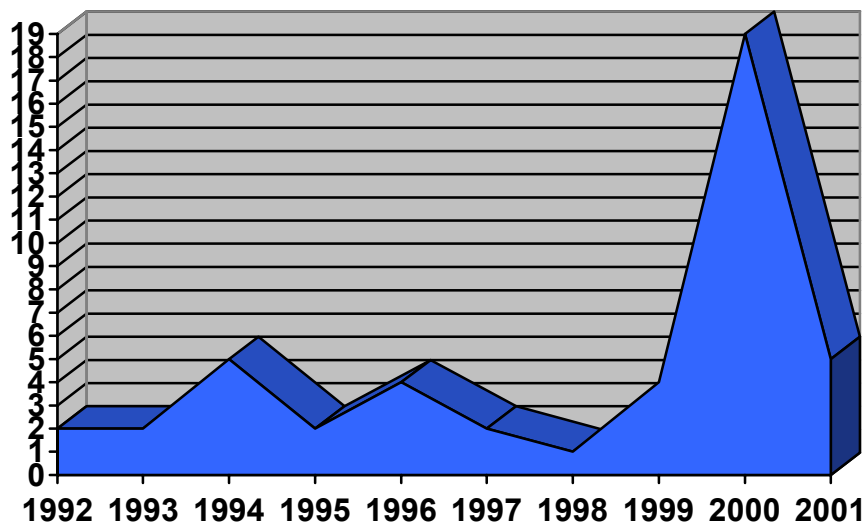
2.3.13. Sachsen

Aus Sachsen liegt eine kursorische Überblicksmeldung der Sächsischen Akademie für Lehrerfortbildung für die Jahre **1992 bis 2000** vor, deren Kern offenbar der Berichterstattung gegenüber dem Kultusministerium diene. Hintergrund ist der Versuch einer Bestandsaufnahme von Ange-

boten insbesondere zu den Themenfeldern NS-Geschichte und Gewalt unter Jugendlichen zum Zwecke einer stärkeren Profilierung dieser Seminare in der Auseinandersetzung mit rechten, demokratiefeindlichen Tendenzen unter Jugendlichen und in der Schülerschaft. Ergänzt wird diese

Überblicksdarstellung durch die Einzelmeldungen aus den Regionalschulämtern Bautzen, Chemnitz, Dresden und Leipzig für die Jahre **1999, 2000** und **2001**. Nur aus diesen Meldungen gibt es auch Angaben zu Anmelde- und Teilnehmerzahl.

Entwicklung der Anzahl der gemeldeten Seminare zwischen 1992 und 2001



Entwicklung der Anzahl der Anmelde- und Teilnehmerzahlen für die Seminare zwischen 1999 und 2001

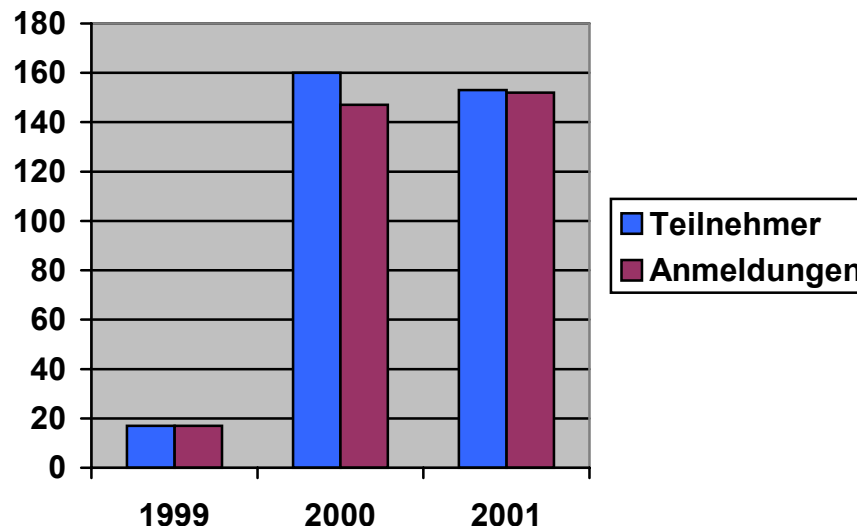


Tabelle 1a - stattgefundene Seminare (chronologisch): Themenorientierung

Register				Personal	Thematischer Fokus						
SSN-	Jahr	Nr,	Titel	ReferentInnen	NS	Shoah	jüdische Kultur	jüdische Geschichte	Rechtsextremismus	Antisemitismus	andere
LF-001	1992	01	Totalitäre Propaganda – totalitäre Diktatur. Zum Missbrauch der Medien im 20. Jh.	k.A.	3	0	0	0	0	0	3
LF-001	1992	02	Extremismus in den alten und neuen Bundesländern: eine Gefahr für die freiheitlich-demokratische Grundordnung	k.A.	0	0	0	0	3	0	3
LF-001	1993	01	Das Dritte Reich im Geschichtsunterricht des Gymnasiums	k.A.	3	0	0	0	0	0	0
LF-001	1993	02	Jugendprotest – Ausländerfeindlichkeit und Rechtsextremismus	k.A.	0	0	0	0	3	0	3
LF-001	1994	01	Das Dritte Reich im Geschichtsunterricht des Gymnasiums	k.A.	3	0	0	0	0	0	0
LF-001	1994	02	Juden in Sachsen – damals und heute	k.A.	0	0	3	3	0	0	0
LF-001	1994	03	Juden in Sachsen – damals und heute	k.A.	0	0	3	3	0	0	0

Register				Personal	Thematischer Fokus						
SSN-	Jahr	Nr,	Titel	ReferentInnen	NS	Shoah	jüdische Kultur	jüdische Geschichte	Rechtsextremismus	Antisemitismus	andere
LF-001	1994	04	Das historische Lernen an nationalsozialistischen Quellen	k.A.	3	0	0	0	0	0	3
LF-001	1994	05	Sächsische Geschichte im Unterricht	k.A.	2	0	0	0	0	0	3
LF-001	1995	01	Robert Muller: »Die Welt in jenem Sommer« - eine Jugend als Halbjude [sic!] in Nazi-Deutschland	k.A.	3	3	0	0	0	0	3
LF-001	1995	02	Sächsische Geschichte im Unterricht	k.A.	2	0	0	0	0	0	3
LF-001	1996	01	Bekennende Kirche und NS-Herrschaft in Sachsen	k.A.	3	0	0	0	0	0	3
LF-001	1996	02	Bekennende Kirche und NS-Herrschaft in Sachsen	k.A.	3	0	0	0	0	0	3
LF-001	1996	03	Die Einbeziehung von Inhalten deutsch-jüdischer Geschichte in den Geschichtsunterricht	k.A.	0	2	2	3	0	0	0
LF-001	1996	04	Die Einbeziehung von Inhalten deutsch-jüdischer Geschichte in den Geschichtsunterricht	k.A.	0	2	2	3	0	0	0

Register				Personal	Thematischer Fokus						
SSN-	Jahr	Nr,	Titel	ReferentInnen	NS	Shoah	jüdische Kultur	jüdische Geschichte	Rechtsextremismus	Antisemitismus	andere
LF-001	1997	01	Bekennende Kirche und NS-Herrschaft in Sachsen	k.A.	3	0	0	0	0	0	3
LF-001	1997	02	Alltag im Nationalsozialismus	k.A.	3	2	0	0	0	0	3
LF-001	1998	01	Innenansichten einer Diktatur. Deutschland 1933-45	k.A.	3	2	0	0	0	0	3
LF-001	1999	01	»Täter, Opfer, Zuschauer, Helfer. Die Gesellschaft des Holocaust«	Heyl	3	3	3	3	2	2	0
LF-001	1999	02	Antisemitismus heute? Entwicklungslinien und Erscheinungsformen von Judenfeindschaft	k.A.	2	2	0	2	0	3	3
LF-003	1999	01	Christentum und Judenfeindlichkeit	Wenzel	0	0	0	0	0	3	3
LF-004	1999	01	Grundwissen und Grundbegriffe zum Judentum	Goldenbogen	0	0	3	3	0	0	0
LF-001	2000	01	Kultur- und Kunstlandschaft Israel	k.A.	0	0	3	2	0	0	3
LF-001	2000	02	Antisemitismus heute? Entwicklungslinien und Erscheinungsformen von Judenfeindschaft	k.A.	2	2	0	2	0	3	3

Register				Personal	Thematischer Fokus						
SSN-	Jahr	Nr,	Titel	ReferentInnen	NS	Shoah	jüdische Kultur	jüdische Geschichte	Rechtsextremismus	Antisemitismus	andere
LF-001	2000	03	Problemorientierter Geschichtsunterricht am Beispiel der Kreuzzüge	k.A.	0	0	0	3	0	0	0
LF-001	2000	04	Umgang mit rechts- und links-extremistischen Jugendlichen an der Schule	k.A.	0	0	0	0	3	0	0
LF-001	2000	05	Umgang mit rechtsradikaler Geschichtsfälschung	k.A.	2	2	0	0	3	0	3
LF-001	2000	06	Historikerstreit ohne Ende – Nolte – Goldhagen – Courtois	k.A.	3	3	0	0	0	0	3
LF-001	2000	07	Projektarbeit zum Thema »Gegen Extremismus und Gewalt – was können Lehrer und Schüler gemeinsam tun?«	k.A.	0	0	0	0	3	0	3
LF-002	2000	01	Jud, Christ, Muselman – vereint?	Mainz	0	0	3	0	0	0	3
LF-002	2000	02	Judentum	Eydam	0	0	3	3	0	0	0
LF-003	2000	01	Rechtsextremismus – eine Gefahr für die Demokratie	Herda	0	0	0	0	3	0	0

Register				Personal	Thematischer Fokus						
SSN-	Jahr	Nr,	Titel	ReferentInnen	NS	Shoah	jüdische Kultur	jüdische Geschichte	Rechtsextremismus	Antisemitismus	andere
LF-003	2000	02	Rechtsextremismus und Rassismus – was können wir dagegen tun?	Kirschnick	0	0	0	0	3	0	0
LF-003	2000	03	Grundwissen Sächsische Geschichte	?	1	1	1	0	0	1	3
LF-003	2000	04	Zur Behandlung politischer Reden im Deutschunterricht - »Aufruf zum totalen Krieg«	Geier	2	0	0	0	0	0	3
LF-003	2000	05	Der Zweite Weltkrieg im Großraum Chemnitz und Mittelsachsen unter besonderer Berücksichtigung der alliierten Luftangriffe	Fiedler	3	0	0	0	0	0	3
LF-003	2000	06	Vom bürgerlichen Intellektuellen zum Kommunisten – Victor Klemperers Wege in der Sowjetischen Besatzungszone	Thiel	2	2	2	0	0	2	3
LF-004	2000	01	Erklärungsansätze zum Rechtsradikalismus	Hirschfeld	0	0	0	0	3	0	0
LF-004	2000	02	Antisemitismus in Geschichte und Gegenwart	Wenzel	0	0	0	0	0	3	0

Register				Personal	Thematischer Fokus						
SSN-	Jahr	Nr,	Titel	ReferentInnen	NS	Shoah	jüdische Kultur	jüdische Geschichte	Rechtsextremismus	Antisemitismus	andere
LF-004	2000	03	Antisemitismus	Müller, Tillig	0	0	0	0	0	3	0
LF-004	2000	04	Nationalsozialismus – das totalitäre Herrschaftssystem	Lauter	3	0	0	0	0	0	0
LF-001	2001	01	Antisemitismus und die Verstrickung des Christentums	k.A.	0	0	0	0	0	3	3
LF-001	2001	02	Kommunikativer Geschichtsunterricht in der Mittelschule am Beispiel »Jugend im Nationalsozialismus«	k.A.	3	0	0	0	0	0	3
LF-001	2001	03	Weltreligionen - Schlüssel zum Verständnis der Vergangenheit und Gegenwart: Baustein Judentum	k.A.	0	0	3	3	0	0	3
LF-001	2001	04	Antisemitismus und die Verstrickung des Christentums	k.A.	0	0	0	0	0	3	3
LF-001	2001	05	»Täter, Opfer, Zuschauer, Helfer. Die Gesellschaft des Holocaust«	Heyl	3	3	3	3	2	2	0
LF-004	2001	01	Der deutsche Widerstand 1933-45	Voit	3	0	0	0	0	0	3

Register				Personal	Thematischer Fokus						
SSN-	Jahr	Nr,	Titel	ReferentInnen	NS	Shoah	jüdische Kultur	jüdische Geschichte	Rechtsextremismus	Antisemitismus	andere
Summe					66	29	34	36	28	28	87
Summe durch Anzahl der Seminare [n=46]					1,43	0,63	0,74	0,78	0,61	0,61	1,89

Tabelle 1b – nicht oder noch nicht stattgefundenene Seminare

Register				Personal
SSN-	Jahr	Nr,	Titel	ReferentInnen
LF-001	1999	03	Projektarbeit zum Thema »Gegen Extremismus und Gewalt – was können Lehrer und Schüler gemeinsam tun?«	k.A.
LF-004	1999	02	Jüdisches Leben in Dresden in Geschichte und Gegenwart	k.A.
LF-004	1999	03	Die neue Synagoge in Dresden	Töpfer
LF-005	1999	01	Einführung in das Judentum	Plietzsch
LF-002	2000	03	Der NS-Völkermord an den Sinti und Roma	Domschke
LF-002	2000	04	Die Synagoge in Görlitz	Quill
LF-002	2000	05	Fachexkursion Berlin zur Gedenkstätte des deutschen Widerstands und zur Siegessäule	Margies
LF-003	2000	07	Politische Theorien des 20. Jahrhunderts	Söllner
LF-003	2000	08	Problemorientierter Geschichtsunterricht	Reim
LF-002	2001	01	Das Thema Antisemitismus im Unterricht	Wenzel
LF-003	2001	01	Fragen des Totalitarismus	Steiner
LF-003	2001	02	Das Passa-Fest	Röcher
LF-003	2001	03	Zum Wirken der Gestapo im ehemaligen Regierungsbezirk Chemnitz (1933-45)	Richter

Tabelle 2 - stattgefundene Seminare (chronologisch) - TeilnehmerInnen, Schularten, Fächer, Dauer

Register			TeilnehmerInnen		Schularten								Fächer							Dauer		
SSN-	Jahr	Nr,	Anm.	Tn.	①	②	③	④	⑤	⑥	⑦	⑧	G	D	Gmk	Rel	Eth	Phil	div.		in Tagen	
LF-001	1992	01	0	0	1	1	1	1	1	1	1	1	0	0	0	0	0	0	0	0	k.A.	0
LF-001	1992	02	0	0	1	1	1	1	1	1	1	1	0	0	0	0	0	0	0	0	k.A.	0
LF-001	1993	01	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	k.A.	0
LF-001	1993	02	0	0	1	1	1	1	1	1	1	1	0	0	0	0	0	0	0	0	k.A.	0
LF-001	1994	01	0	0	1	0	0	0	1	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	k.A.	0
LF-001	1994	02	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	k.A.	1
LF-001	1994	03	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	k.A.	1
LF-001	1994	04	0	0	0	1	1	1	1	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	k.A.	3
LF-001	1994	05	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	k.A.	3
LF-001	1995	01	0	0	0	1	1	1	1	1	1	1	0	0	0	0	0	0	0	0	k.A.	1
LF-001	1995	02	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	k.A.	3
LF-001	1996	01	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	k.A.	1
LF-001	1996	02	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	k.A.	1
LF-001	1996	03	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	k.A.	3
LF-001	1996	04	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	k.A.	3
LF-001	1997	01	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	k.A.	1

Register			TeilnehmerInnen		Schularten								Fächer							Dauer	
SSN-	Jahr	Nr,	Anm.	Tn.	①	②	③	④	⑤	⑥	⑦	⑧	G	D	Gmk	Rel	Eth	Phil	div.		in Tagen
LF-001	1997	02	0	0	0	0	0	1	1	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	k.A.	3
LF-001	1998	01	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	k.A.	3
LF-001	1999	01	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	1	0	1	1	1	0	0	k.A.	3
LF-001	1999	02	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	1	0	0	1	1	0	0	k.A.	3
LF-003	1999	01	16	7	0	0	0	1	1	1	0	0	1	1	0	1	0	0	0		1
LF-004	1999	01	8	10	0	1	0	1	1	0	0	0	1	1	1	1	1	0	0		1
LF-001	2000	01	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	1	BK k.A.	8
LF-001	2000	02	0	0	0	0	0	1	1	0	0	0	1	0	0	1	1	0	0	k.A.	3
LF-001	2000	03	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	1	0	0	1	1	0	0	k.A.	0
LF-001	2000	04	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	k.A.	3
LF-001	2000	05	0	0	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	k.A.	3
LF-001	2000	06	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	k.A.	3
LF-001	2000	07	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	1	1	1	1	1	1	1	k.A.	3
LF-002	2000	01	0	1	0	0	0	1	1	0	0	1	1	0	0	0	0	0	0		3
LF-002	2000	02	0	12	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0		1
LF-003	2000	01	19	14	0	0	0	1	1	0	0	0	1	0	1	0	0	0	0		1
LF-003	2000	02	24	18	0	1	1	1	1	1	0	0	0	0	1	0	1	0	0		1

Register			TeilnehmerInnen		Schularten								Fächer							Dauer	
SSN-	Jahr	Nr,	Anm.	Tn.	①	②	③	④	⑤	⑥	⑦	⑧	G	D	Gmk	Rel	Eth	Phil	div.		in Tagen
LF-003	2000	03	12	9	0	0	0	1	1	1	0	0	1	1	1	0	0	0	0		1
LF-003	2000	04	0	0	0	0	0	1	1	1	0	0	1	1	1	0	0	0	0	Keine TN-Zahl	1
LF-003	2000	05	24	17	0	1	1	1	1	1	0	0	1	0	0	0	0	0	0		1
LF-003	2000	06	7	7	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	k.A.	1
LF-004	2000	01	39	35	0	0	0	1	1	1	0	0	1	1	1	0	1	0	0		1
LF-004	2000	02	10	10	1	0	0	1	1	0	0	0	1	1	1	1	1	1	0		1
LF-004	2000	03	12	12	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	1	0	1	0	0		1
LF-004	2000	04	13	12	0	0	0	1	1	0	0	0	1	0	1	0	1	0	0		1
LF-001	2001	01	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	k.A.	3
LF-001	2001	02	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	k.A.	3
LF-001	2001	03	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	k.A.	4
LF-001	2001	04	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	k.A.	3
LF-001	2001	05	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	1	0	1	1	1	0	0	k.A.	3
LF-004	2001	01	153	152	0	0	0	0	1	0	0	0	1	0	1	0	0	0	0	auch SchülerInnen	1
Summe			337	316	5	9	8	33	31	11	5	6	32	9	14	13	14	3	3		89

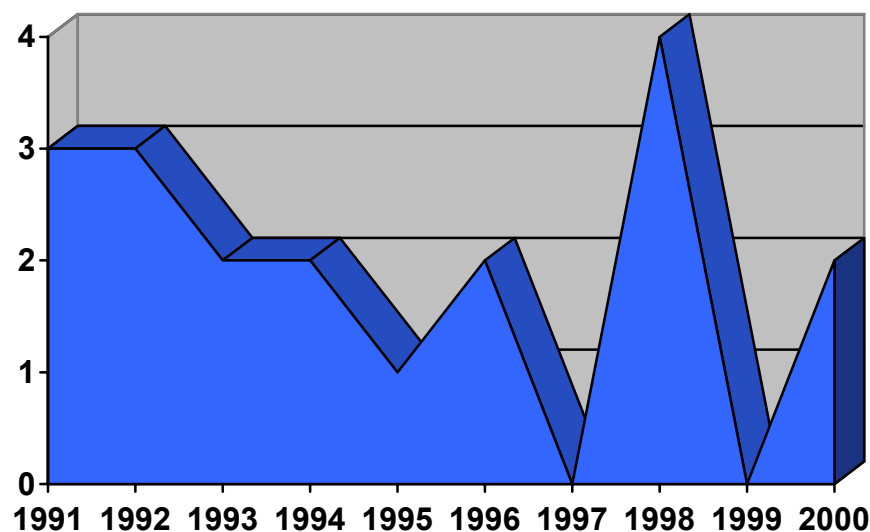
2.3.14. Sachsen-Anhalt

Aus Sachsen-Anhalt liegt eine umfangreiche Meldung des Landesinstituts für Lehrerfortbildung, Lehrerweiterbildung und Unterrichtsforschung von Sachsen-Anhalt (LISA) aus Halle

für die Jahre 1991 bis 2000 vor; Angaben zu Anmelde- und Teilnehmerzahlen umfassen den Zeitraum von 1994 bis 2000. 1997 wurde das eine für unsere Erhebung relevante

Seminar abgesagt, 1999 fand ebenfalls kein Seminar aus dem von uns untersuchten Themenfeld statt.

Entwicklung der Anzahl der gemeldeten Seminare zwischen 1991 und 2000



Entwicklung der Anzahl der Anmelde- und Teilnehmerzahlen für die Seminare zwischen 1994 und 2000

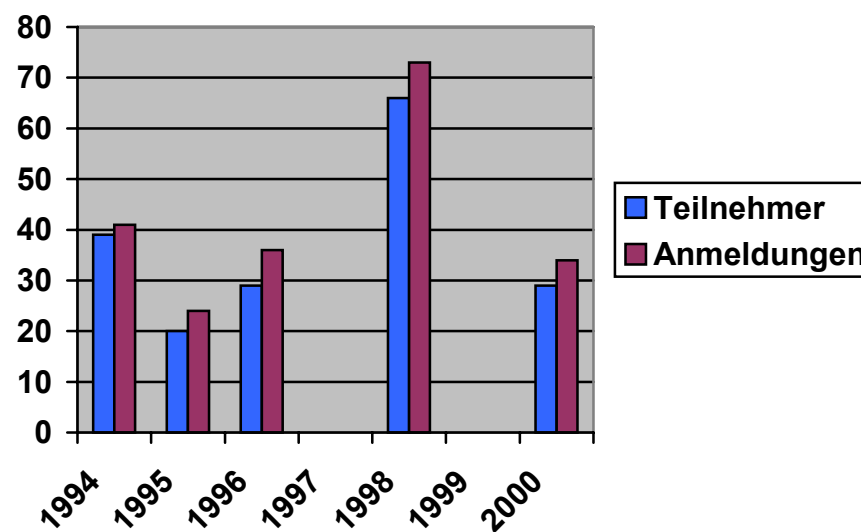


Tabelle 1a - stattgefundene Seminare (chronologisch): Themenorientierung

Register				Personal	Thematischer Fokus						
SAN-	Jahr	Nr,	Titel	ReferentInnen	NS	Shoah	jüdische Kultur	jüdische Geschichte	Rechtsextremismus	Antisemitismus	Andere
LF-001	1991	01	Mach Dir ein Bild von Israel	Haupt	0	1	2	2	0	0	0
LF-001	1991	02	»Die sind doch alle unheilbar« - Euthanasie und rassistische Verfolgung im NS-Staat	Both, Hoffmann	3	3	0	0	0	3	0
LF-001	1991	03	Fragen zum Judentum – Einführung in das Denken des Judentums	Brandt	1	2	3	3	0	0	0
LF-001	1992	01	Das Thema »Flucht, Vertreibung und Umsiedlung« in den Fächern Geschichte und Sozialkunde	Schalhorn	1	1	0	0	0	0	0
LF-001	1992	02	Gewalt unter Jugendlichen / Rechtsextremismus	Eichler	0	0	0	0	3	2	3
LF-001	1992	03	Deutschland in der Zeit der NS-Diktatur	Weppler	3	2	0	0	0	2	0
LF-001	1993	01	Rechtsextremismus und Ausländer [sic!]	Esen	0	0	0	0	3	0	3

Register				Personal	Thematischer Fokus						
SAN-	Jahr	Nr,	Titel	ReferentInnen	NS	Shoah	jüdische Kultur	jüdische Geschichte	Rechtsextremismus	Antisemitismus	Andere
LF-001	1993	02	Abiturvorbereitung im Geschichtsunterricht – am Beispiel Weimarer Republik und Nationalsozialismus	Schade, Both, Thunich	2	2	0	0	0	0	0
LF-001	1994	01	Zum Umgang mit Nationalem und Nationalismus im Geschichtsunterricht der gymnasialen Oberstufe	Weppler, Zimmermann, Jung	0	0	0	0	2	2	3
LF-001	1994	02	Die Teilung der Welt bis 1989 – historische Fragestellungen und ihre Umsetzung im Geschichtsunterricht	Lagatz, Randt, Thunich, Langer	1	0	0	0	0	0	3
LF-001	1995	01	Chancen und Möglichkeiten eines handlungsorientierten Geschichtsunterrichts	Kessler, Frenkel, Eiber, Langer	1	0	0	0	0	0	3
LF-001	1996	01	Die Lehrer als Regionalgeschichtsschreiber und Schulchronisten	Niethammer, Lagatz, Bock, Langer	1	1	0	0	0	0	3

Register				Personal	Thematischer Fokus						
SAN-	Jahr	Nr,	Titel	ReferentInnen	NS	Shoah	jüdische Kultur	jüdische Geschichte	Rechtsextremismus	Antisemitismus	Andere
LF-001	1996	02	Das Lehrbuch im Geschichtsunterricht: die Darstellung des Nationalsozialismus in deutschen und ausländischen Lehrbüchern	Gies, Pingel, Pandel, Böttcher, Erhardt	1	1	0	0	0	0	0
LF-001	1998	01	Wider das Vergessen	Görlitz, Molad-Schatz	0	1	1	1	0	1	0
LF-001	1998	02	Film und Propaganda im Nationalsozialismus	Pandel, Scherf, Langer	3	0	2	0	0	2	3
LF-001	1998	03	Entdeckendes Lernen im Geschichtsunterricht – Erfahrungen aus dem Projekt »Lernort Geschichte«	Pandel, Hallek, Both, Becker	1	1	0	0	0	1	3
LF-001	1998	04	Konfrontation – Zur Geschichte des Holocaust	Giere, Engelhardt, Jansen, Hoffmann	2	3	0	0	3	3	0
LF-001	2000	01	Fit für Gegenwart und Zukunft – Lernziel Methodenkompetenz im Hinblick auf das Abitur	Puscher, Both, Lagatz, Langer	0	0	0	1	0	1	3

Register				Personal	Thematischer Fokus						
SAN-	Jahr	Nr,	Titel	ReferentInnen	NS	Shoah	jüdische Kultur	jüdische Geschichte	Rechtsextremismus	Antisemitismus	Andere
LF-001	2000	02	Das KZ Buchenwald heute als Lernort für den Geschichtsunterricht: NS und Zweiter Weltkrieg als Thema im Geschichtsunterricht	Lüttgenau, Rock, Rudolph, Langer	3	3	0	0	0	0	3
Summe					23	21	8	7	11	17	30
Summe durch Anzahl der Seminare [n=19]					1,21	1,1	0,42	0,37	0,58	0,89	1,58

Tabelle 1b – nicht oder noch nicht stattgefundenene Seminare

Register				Personal
SAN-	Jahr	Nr,	Titel	ReferentInnen
LF-001	1997	01	Alltag im Nationalsozialismus	Pandel, Böttcher, Hilker

Tabelle 2 - stattgefundenene Seminare (chronologisch) - TeilnehmerInnen, Schularten, Fächer, Dauer

Register			TeilnehmerInnen		Schularten								Fächer						Dauer		
SAN-	Jahr	Nr,	Anm.	Tn.	①	②	③	④	⑤	⑥	⑦	⑧	G	D	Gmk	Rel	Eth	Phil	div.		in Tagen
LF-001	1991	01	0	0	0	1	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	k.A.	3
LF-001	1991	02	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	k.A.	3
LF-001	1991	03	0	0	0	1	0	0	1	0	0	0	1	0	1	1	1	0	0	k.A.	1
LF-001	1992	01	0	0	0	1	0	0	1	0	0	0	1	0	1	0	0	0	0	k.A.	3
LF-001	1992	02	0	0	0	1	0	0	1	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	k.A.	3
LF-001	1992	03	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	k.A.	3

Register			TeilnehmerInnen		Schularten								Fächer							Dauer	
SAN-	Jahr	Nr,	Anm.	Tn.	①	②	③	④	⑤	⑥	⑦	⑧	G	D	Gmk	Rel	Eth	Phil	div.		in Tagen
LF-001	1993	01	0	0	0	1	0	0	1	0	0	0	1	0	1	0	0	0	0	k.A.	3
LF-001	1993	02	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	k.A.	3
LF-001	1994	01	16	16	0	0	0	0	1	0	0	0	1	0	1	0	0	0	0		3
LF-001	1994	02	25	23	0	0	0	0	1	1	0	0	1	0	0	0	0	0	0		3
LF-001	1995	01	24	20	0	1	0	0	1	0	0	0	1	1	0	0	0	0	0		3
LF-001	1996	01	23	19	0	1	0	0	1	0	0	0	1	1	0	0	0	0	0		3
LF-001	1996	02	13	10	0	1	0	0	1	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0		3
LF-001	1998	01	21	19	0	1	0	0	1	0	1	0	1	0	0	0	0	0	0		3
LF-001	1998	02	14	14	0	0	0	0	1	1	0	1	1	1	0	0	0	0	0		3
LF-001	1998	03	26	23	0	1	0	0	1	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0		3
LF-001	1998	04	12	10	0	1	0	0	1	0	0	0	1	0	1	0	1	0	0		3
LF-001	2000	01	14	11	0	0	0	0	1	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0		3
LF-001	2000	02	20	18	0	1	0	0	1	0	0	0	1	0	1	0	0	0	0		3
Summe			208	183	0	14	0	0	17	2	1	1	17	3	7	1	2	0	0		55

2.3.15. Schleswig-Holstein

Aus Schleswig-Holstein hat sich das Lübecker Regionalseminar Ost des Landesinstituts Schleswig-Holstein für Praxis und Theorie der Schule (IPTS) an der Befragung beteiligt. Damit erschien uns das Bild – zumal in seiner Beschränkung auf die Jahre **1994 bis 2000** – als nur ein **Ausschnitt** aus dem thematisch relevanten Engagement in der öffentlichen Lehrerfortbildung in Schleswig-Holstein. Das Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur geht allerdings lt. Schreiben vom 3. September 2001 davon aus, dass die Erhebung »für das IPTS insgesamt erfolgt ist«.

In der Antwort auf eine Große Anfrage hat die Landesregierung eine Reihe thematisch relevanter bestehender Fort- und Weiterbildungsangebote zum Rechtsextremismus für Lehrerinnen und Lehrer benannt [[Drucksache 15/0493](#)]: »Das Landesinstitut Schleswig-Holstein für Praxis und Theorie der Schule (IPTS) hat die Arbeit gegen Fremdenhass, Gewalt und Rechtsextremismus als einen Schwerpunkt der zentralen, regionalen und schulinternen Fort-

bildung in den vergangenen Jahren fortgeführt und zum Teil ausgebaut. Grundlage waren und sind die Empfehlungen des vom Bildungsministerium seinerzeit einberufenen >Gewaltforums<, weiterhin wurden die >Gutachterliche Stellungnahme zur Verbreitung von Gewalt und Aggression an Schulen in Schleswig-Holstein< von Prof. Dr. Roman Ferstl (Januar 1993) sowie aktuelle Literatur berücksichtigt.« Aufgeführt werden u.a. das von Prof. Dan Olweus (Norwegen) entwickelte Gewaltpräventionsprogramm (1. Durchgang – 1994-96 an 47 Schulen mit ca. 15.000 Schülerinnen und Schülern; 2. Durchgang: 1996-98 an 14; 1997 Publikation von Durchführung und Evaluation des Projekts in einer IPTS-Veröffentlichung: *Mobbing: Gewaltprävention in Schulen in Schleswig-Holstein*), das Projekt *Prävention im Team* (PIT), das Lions-Quest-Programm »*Erwachsen werden – Persönlichkeitsentfaltung von Jugendlichen*« (25 dreitägige Kurse mit ca. 650 LehrerInnen). Außerdem wurden im Bereich der Interkulturellen Bildung und Erziehung Beratung

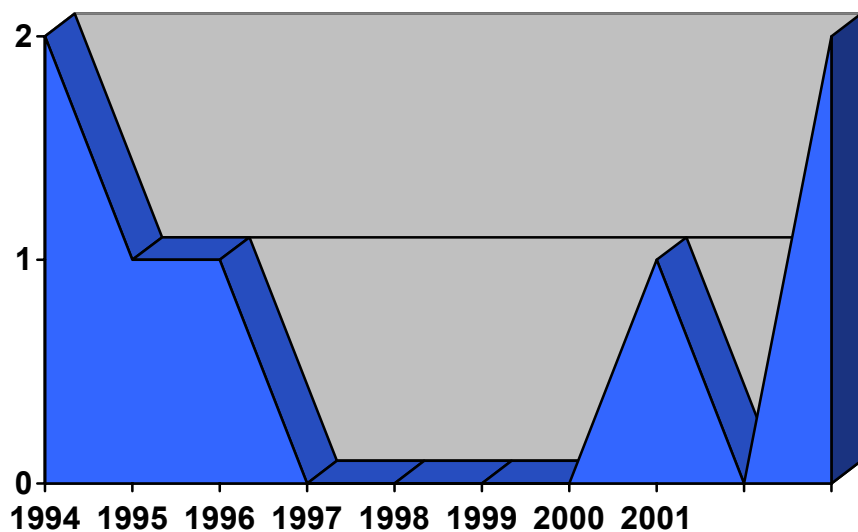
und Hilfestellung im Rahmen des Projekts »Schulen ohne Rassismus« – zum Beispiel durch schulinterne Lehrerfortbildung – geleistet. »Im Rahmen der durch diesen Personenkreis angebotenen Fortbildungsveranstaltungen wurden die Unterrichtsmaterialien >Das sind wir (1)< für die Altersgruppe 10 bis 13 Jahre und >Das sind wir (2)< für die Altersgruppe 14 bis 17 Jahre eingeführt. Diese Materialien wurden federführend durch das Anne-Frank-Haus, Amsterdam, entwickelt. Sie wenden sich gegen Diskriminierung jeglicher Art, unter anderem gegen Diskriminierungen aufgrund von Aussehen, Hautfarbe, Religion, Sprache, Kultur.« Der »besondere pädagogische Wert dieser Materialien« bestehe darin, »dass sie über die sonst übliche punktuelle und anlassbezogene Auseinandersetzung mit Diskriminierung (zum Beispiel im Rahmen von Projekttagen o.ä.) hinausweisen.« An speziellen Veranstaltungen zum hier untersuchten Themenfeld benennt die Landesregierung für die letzten Jahre drei Fortbildungsveranstaltungen für den berufsbildenden

Bereich zu dem Thema »>Gewalt und Rechtsextremismus in der Berufsschule< (Ausbildungsvorbereitendes Jahr, Jugendliche ohne Ausbildungs-verhältnis; insgesamt rund 50 Teilnehmerinnen und Teilnehmer) [...] sowie eine Veranstaltung »Nationalsozialismus: Ärzte im Dritten Reich - die Ideologie der 'Rassenhygiene' und ihre Auswirkungen< (in Zusam-

menarbeit mit dem Landesinstitut Mecklenburg-Vorpommern für Schule und Ausbildung sowie den Landeszentralen für Politische Bildung Schleswig-Holstein und Mecklenburg-Vorpommern (rund 30 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus Schleswig-Holstein)«. Für die gesellschaftswissenschaftlichen Fächer »hat das IPTS in den letzten fünf Jahren und im

Jahr 2000 pro Kalenderjahr ständig etwa mit jeweils rund 20 Teilnehmerinnen und Teilnehmern fünf Veranstaltungen durchgeführt, in denen diese Thematik einen wichtigen Schwerpunkt bildete.« Diese sind aber offenbar nicht in die Rückmeldung des IPTS eingegangen.

Entwicklung der Anzahl der gemeldeten Seminare zwischen 1994 und 2000



Entwicklung der Anzahl der Anmelde- und Teilnehmerzahlen für die Seminare zwischen 1994 und 2000

Keine Angaben

Tabelle 1a - stattgefundene Seminare (chronologisch): Themenorientierung

Register				Personal	Thematischer Fokus						
SH-	Jahr	Nr,	Titel	ReferentInnen	NS	Shoah	jüdische Kultur	jüdische Geschichte	Rechtsextremismus	Antisemitismus	andere
LF-001	1994	01	Der Nationalsozialismus in der Region	k.A.	3	0	0	0	0	0	0
LF-001	1994	02	Gründe für den Erfolg des Nationalsozialismus in Schleswig-Holstein	Heiseler	3	0	0	0	0	0	3
LF-001	1995	01	Der Nationalsozialismus im Unterricht	Heiseler	3	0	0	0	0	0	3
LF-001	1996	01	Oberpräsident und Gauleiter Hinrich Lohse – Verwendbarkeit von Biographien im Unterricht	Danker	3	2	0	0	0	0	3
LF-001	2001	01	Spuren der NS-Zeit in Flensburg	Paul. Schwansen	3	2	0	0	0	0	3
Summe					15	4	0	0	0	0	12
Summe durch Anzahl der Seminare [n=5]					3	0,8	0	0	0	0	2,4

Tabelle 2 - stattgefundene Seminare (chronologisch) - TeilnehmerInnen, Schularten, Fächer, Dauer

Register			TeilnehmerInnen		Schularten								Fächer							Dauer		
SAN-	Jahr	Nr,	Anm.	Tn.	①	②	③	④	⑤	⑥	⑦	⑧	G	D	Gmk	Rel	Eth	Phil	div.		in Tagen	
LF-001	1994	01	0	0	0	1	1	0	1	0	1	1	1	0	0	0	0	0	0	0	k.A.	1
LF-001	1994	02	0	0	0	1	1	0	1	0	1	1	1	0	0	0	0	0	0	0	k.A.	1
LF-001	1995	01	0	0	0	1	1	0	1	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	k.A.	1
LF-001	1996	01	0	0	1	1	1	0	1	0	1	1	1	0	0	0	0	0	0	0	k.A.	1
LF-001	2001	01	0	0	0	1	1	0	1	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	k.A.	1
Summe			0	0	1	5	5	0	5	0	3	3	5	0	0	0	0	0	0	0		5

2.3.16. Thüringen

Es ist bislang keine Rückmeldung erfolgt.

2.3.17. Meldung von Seminaren unter Beteiligung der FAS

Die FAS tritt seit ihrer Gründung im Jahre 1998 auch bundesweit als Anbieter von thematisch relevanten Fortbildungsangeboten auf. Auch bereits vorher ist der Berichterstatter

im Untersuchungszeitraum in diesem Bereich tätig gewesen. Daher lassen sich allein für den Bereich der öffentlichen Träger der Lehrerfortbildung noch **zwölf Seminare** nachtra-

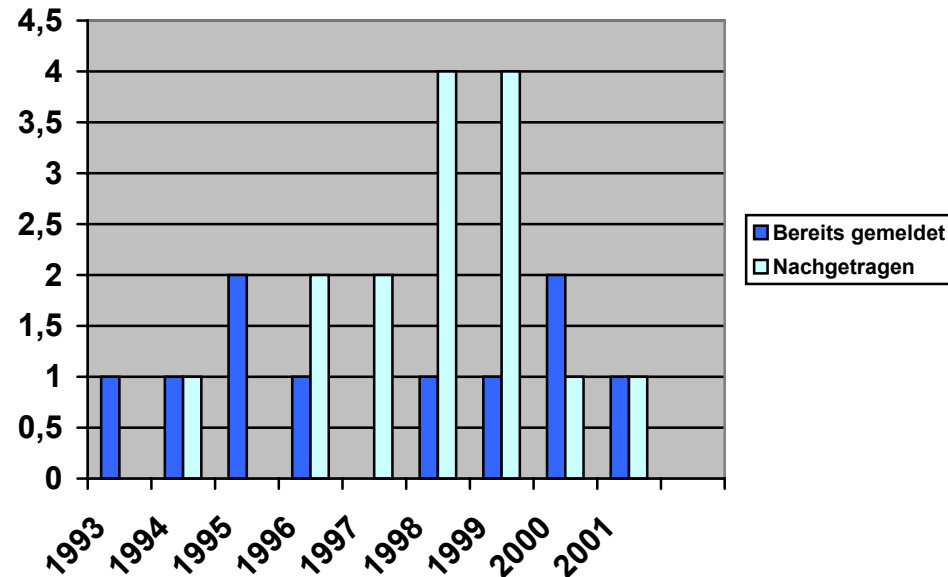
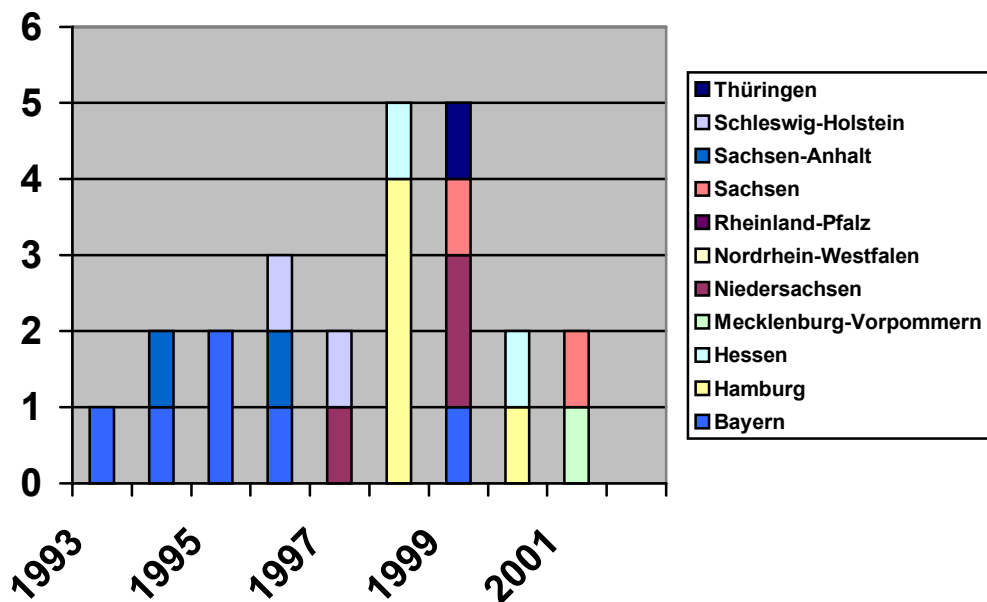
gen (die grau markiert sind). Der Vollständigkeit halber sind auch bereits gemeldete Seminare mit Beteiligung der FAS unter Nennung ihrer Kennzahl genannt.

Seminare öffentlicher Fortbildungsträger unter Beteiligung der FAS

Register				Veranstalter
	Jahr	Nr.	Titel	Land, Name
BY-LF-001	1993	02	4. Lehrersymposion im jüdischen Kulturzentrum Augsburg	Bayern: Akademie für Lehrerfortbildung, Dillingen
BY-LF-001	1994	05	5. Lehrersymposion zur Geschichte und Kultur des Judentums	Bayern: Akademie für Lehrerfortbildung, Dillingen
SAN-LF-001	1994	Nachtrag	Seminartitel nicht mehr erschließbar; Beitrag: » <i>Erziehung nach Auschwitz - Erziehung und Dilemma</i> «; mit Yaacov Lozowick (Yad Vashem); Zielgruppe: EthiklehrerInnen.	Sachsen Anhalt: Landesinstitut für Lehrerfortbildung, Lehrerweiterbildung und Unterrichtsforschung von Sachsen-Anhalt (LISA), Halle
BY-LF-001	1995	01	6. Lehrersymposion zur Geschichte und Kultur des Judentums	Bayern: Akademie für Lehrerfortbildung, Dillingen
BY-LF-001	1995	05	Jüdisches Leben, jüdische Kultur und Geschichte – Arbeitstagung zu einem Publikationsvorhaben	Bayern: Akademie für Lehrerfortbildung, Dillingen
BY-LF-001	1996	06	Jüdisches Leben in den Niederlanden – Vergangenheit, Gegenwart, Zukunft	Bayern: Akademie für Lehrerfortbildung, Dillingen
SAN-Nachtrag	1996	Nachtrag	<i>Täter, Opfer, Retter, Zuschauer - die Deutschen und der Holocaust. Ein multiperspektivischer Ansatz für den Unterricht</i>	Sachsen-Anhalt: Regierungspräsidium Magdeburg
SH-Nachtrag	1996	Nachtrag	<i>Täter, Opfer, Retter, Zuschauer - die Deutschen und der Holocaust. Ein multiperspektivischer Ansatz für den Unterricht</i>	Schleswig-Holstein: Landesinstitut Schleswig-Holstein für Theorie und Praxis der Schule, Kiel, in Husum
ND-Nachtrag	1997	Nachtrag	<i>Erziehung nach Auschwitz</i>	Niedersachsen: schulinterne Lehrerfortbildung, Gymnasium Marianum, Meppen

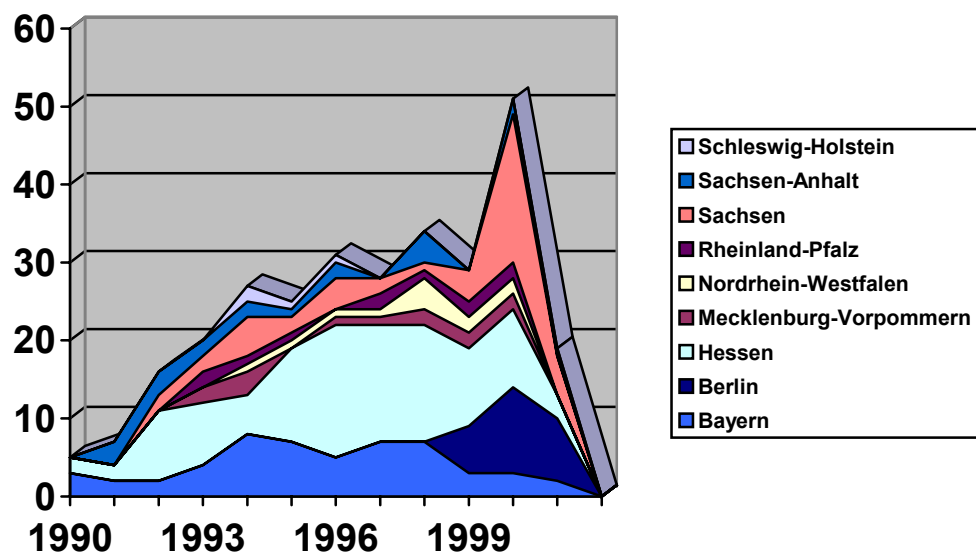
Register				Veranstalter
	Jahr	Nr,	Titel	Land, Name
SH-Nachtrag	1997	Nachtrag	Seminartitel nicht mehr erschließbar; Beitrag: <i>Erziehung nach Auschwitz</i>	Schleswig-Holstein: Landesinstitut Schleswig-Holstein für Theorie und Praxis der Schule, Kiel, in Salzau
HE-LF-005	1998	02	»Schülern den Holocaust erklären« – aktuelle Fragen zur Unterrichtspraxis	Hessen: Hessisches Landesinstitut für Pädagogik, Regionalstelle Groß-Gerau
HH-Nachtrag	1998	Nachtrag	Vier Einzelseminare: 1. <i>Jüdische Kultur und Geschichte – ein Überblick</i> ; 2. <i>Jüdische Biographien im Unterricht</i> ; 3. <i>Die Gesellschaft des Holocaust – Täter, Opfer, Retter, Zuschauer...</i> ; 4. »Ganz normale Deutsche« – <i>Antisemitismus in Deutschland</i>	Hamburg: Altonaer Museum
BY-LF-001	1999	Nachtrag	<i>Holocaust - Erziehungsaufgabe, Unterricht, Forschungsstand</i>	Bayern: Akademie für Lehrerfortbildung, Dillingen, in Zusammenarbeit mit der Akademie für politische Bildung, Tutzing
ND-Nachtrag	1999	Nachtrag	<i>Thema Holocaust und Neue Medien (Internet, CD-ROM)</i>	Niedersachsen: Stadt Stade
ND-Nachtrag	1999	Nachtrag	<i>Die Gesellschaft des Holocaust</i> [im Begleitprogramm der später abgesagten Ausstellung »Vernichtungskrieg. Die Verbrechen der Wehrmacht 1941-44« des Hamburger Instituts für Sozialforschung]	Niedersachsen: Regierungspräsidium Braunschweig
SSN-LF-001	1999	01	»Täter, Opfer, Zuschauer, Helfer. Die Gesellschaft des Holocaust«	Sachsen: Sächsische Akademie für Lehrerfortbildung, Meißen
TH-Nachtrag	1999	Nachtrag	<i>Aufklären - wie?</i> Zielgruppe: Grundschullehrerinnen; die Ankündigung des Themas war von Seiten der Veranstalter nicht eindeutig auf das Thema Holocaust hin profiliert.	Thüringen: Stadt- und Kreisbibliothek Meiningen und Thüringisches Institut für Lehrerfortbildung
HH-Nachtrag	2000	Nachtrag	<i>Thema Holocaust im Internet</i>	Hamburg: Behörde für Schule, Jugend und Berufsbildung
LF-001	2000	003	CD-ROMs zum Thema Holocaust	Hessen: Arbeitsstelle für Holocaustliteratur am Institut für neuere deutsche Literatur der Justus-Liebig-Universität Gießen und Hessisches Landesinstitut für Pädagogik, Pädagogisches Institut Mittelhessen, Gießen
MV-LF-001	2001	Nachtrag		Mecklenburg-Vorpommern: LISA Mecklenburg-Vorpommern, Studienseminar für Gymnasien, Rostock
SSN-LF-001	2001	05	»Täter, Opfer, Zuschauer, Helfer. Die Gesellschaft des Holocaust«	Sachsen: Sächsische Akademie für Lehrerfortbildung, Meißen

Lehrerfortbildungsangebote unter Beteiligung der FAS in den Jahren 1993 bis 2001 Verhältnis bereits gemeldeter und nachgetragener Seminare

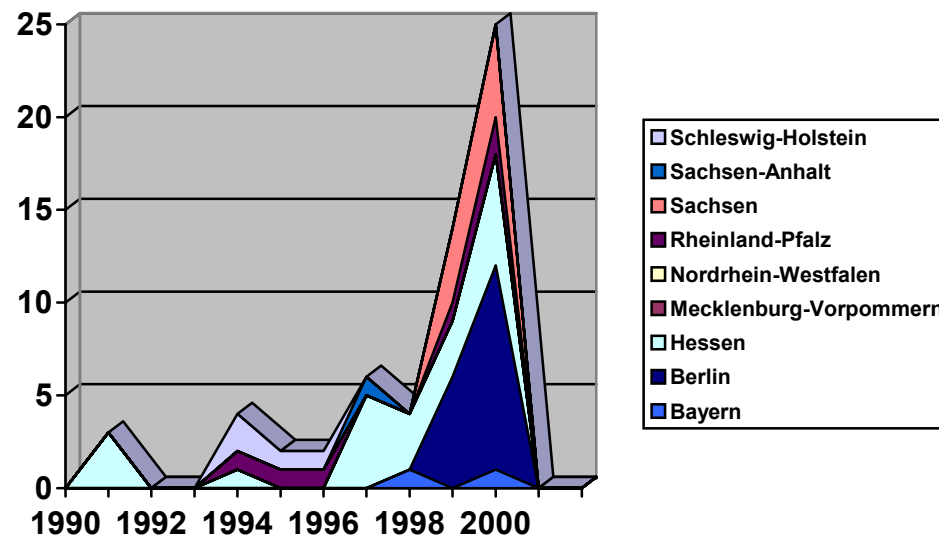


3. Kumulative Erhebung zu den beteiligten Ländern

Bundesweite Entwicklung der Anzahl der gemeldeten Seminare zwischen 1990 und 2001



Bundesweite Entwicklung der Anzahl der abgesagten Seminare zwischen 1990 und 2000



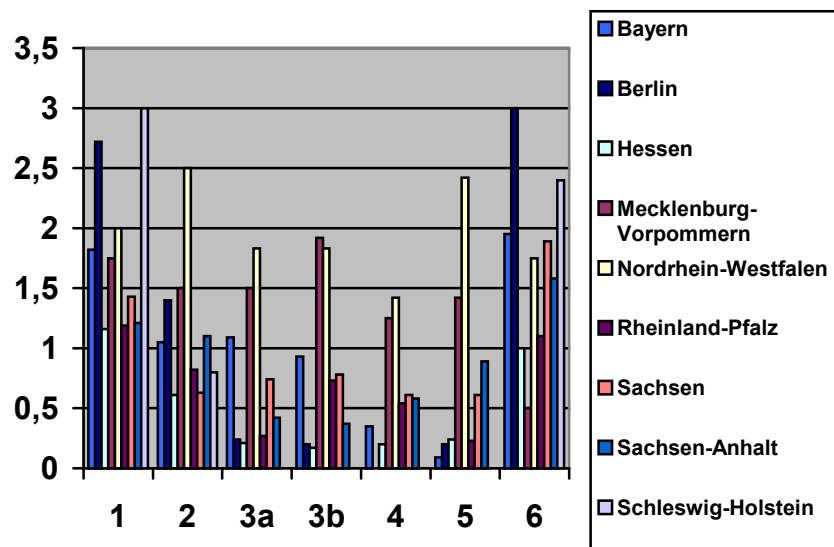
Von 1990 bis 1998 ist in der Tendenz ein Ansteigen der Angebote in der Lehrerfortbildung zu den von uns erfragten Themengebieten zu erkennen. Der Versuch, rechtsextremistischen Tendenzen unter Jugendlichen zu begegnen, hat in Sachsen offenbar seit 1999 zu verstärkten Angeboten geführt, die den Abwärtstrend in

der kumulativen Übersicht stoppen (der allein daraus entsteht, dass die Mehrzahl der Rückmeldenden keine Seminare für 2001 angeführt haben), wobei gleichzeitig aus Sachsen – wie auch aus Hessen – ein Ansteigen der gemeldeten abgesagten Seminare zu verzeichnen ist. Die kontinuierlich breite Basis der gemeldeten Semina-

re geht auf Bayern und Hessen zurück, die auch am ausführlichsten in ihren Meldungen waren.

Eine thematische Aufschlüsselung nach von uns abgefragten Themenorientierungen kann im Zeitrahmen dieser Untersuchung nicht geleistet werden.

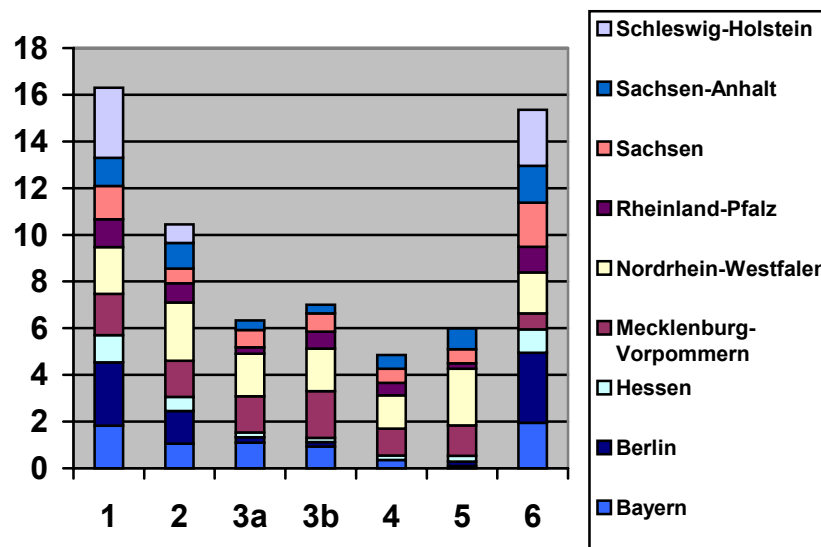
Orientierung der Seminare in den Ländern auf Themen



Überwiegend sind die gemeldeten Seminare auf die Geschichte des Nationalsozialismus (1) hin orientiert, gefolgt von anderen Themenschwerpunkten (6) – was sicher zu einem guten Teil auf die gemeldeten Israel-Exkursionen zurückgeht, während derer beispielsweise der Nahostkon-

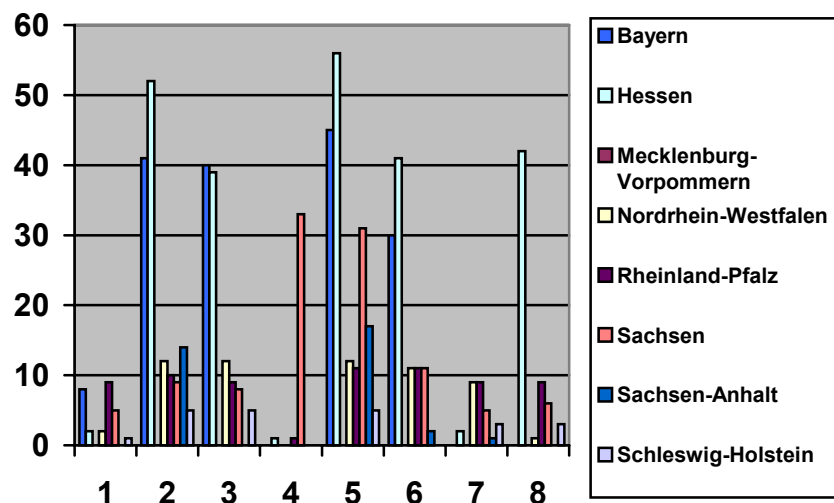
flikt größeren Raum einnimmt; gleichzeitig wurden einige Seminare zum Thema Zwangsarbeit gemeldet. Der Holocaust (2) folgt an dritter Stelle – wobei unklar ist, mit welchem interpretatorischen Hintergrund dieser Begriff von den Bearbeitenden/Bearbeitern gefasst wurde.

Orientierung der Seminare in den Ländern auf Themen, kumulativ



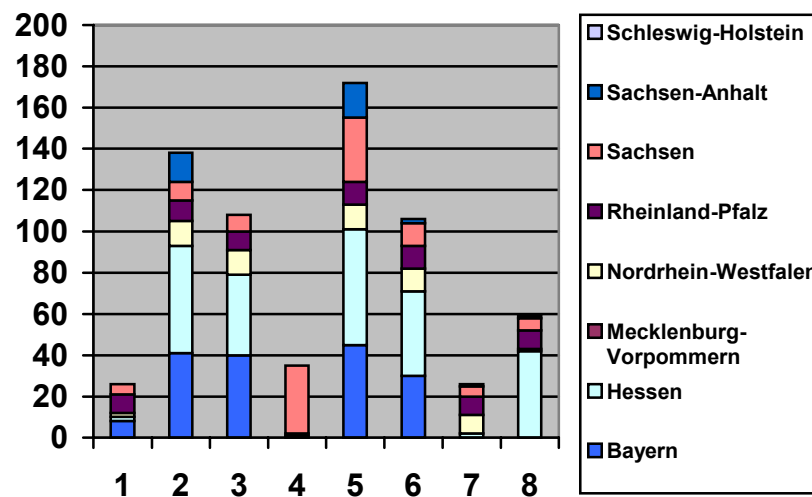
Jüdische Geschichte (3b) und Kultur (3a) liegen mit der Behandlung des Antisemitismus (5) fast gleichauf, schließlich gefolgt von einem Phänomen, das unsere Gesellschaft in den vergangenen Jahren besonders nachhaltig beschäftigt hat: der Rechtsextremismus (4).

Orientierung der Seminare in den Ländern auf Schularten



In der Orientierung auf die Schularten wird deutlich, dass in den beteiligten Ländern nach der vorliegenden Datenbasis eine deutliche Tendenz besteht, Angebote (in absteigender Tendenz) für Gymnasien (5), Haupt- (2), Real- (3) und Berufsschulen (6)

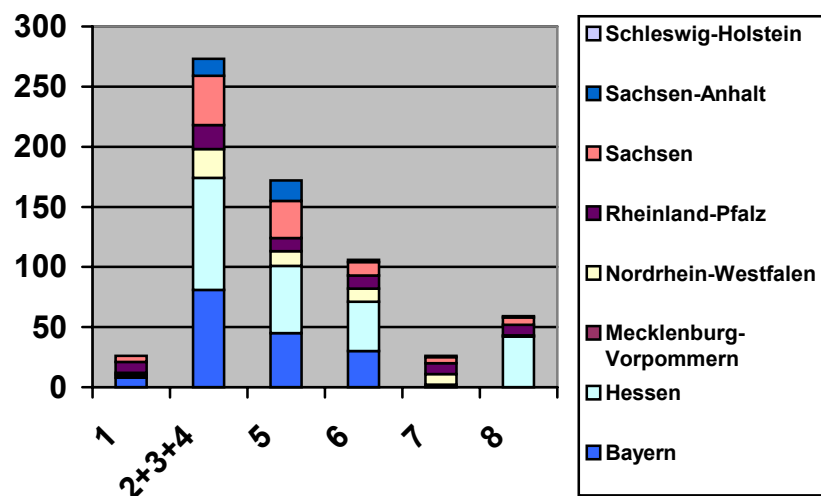
Orientierung der Seminare in den Ländern auf Schularten, kumulativ



zu profilieren. In Sachsen liegt besonderer Nachdruck auf der Fortbildung von Mittelschullehrern (4) noch vor den Gymnasiallehrern. Der eingangs markierte Fehler, dass Gesamtschulen keine eigene Kategorie erhalten haben, führt zu dem beson-

ders hohen Ausschlag in der Kategorie »andere« (8) in Hessen. Fassen wir Haupt-, Real- und Mittelschulen zusammen, ergibt sich eine deutliche Verschiebung.

Orientierung der Seminare in den Ländern auf Schularten, Real-, Haupt- und Mittelschulen zusammengefasst, kumulativ



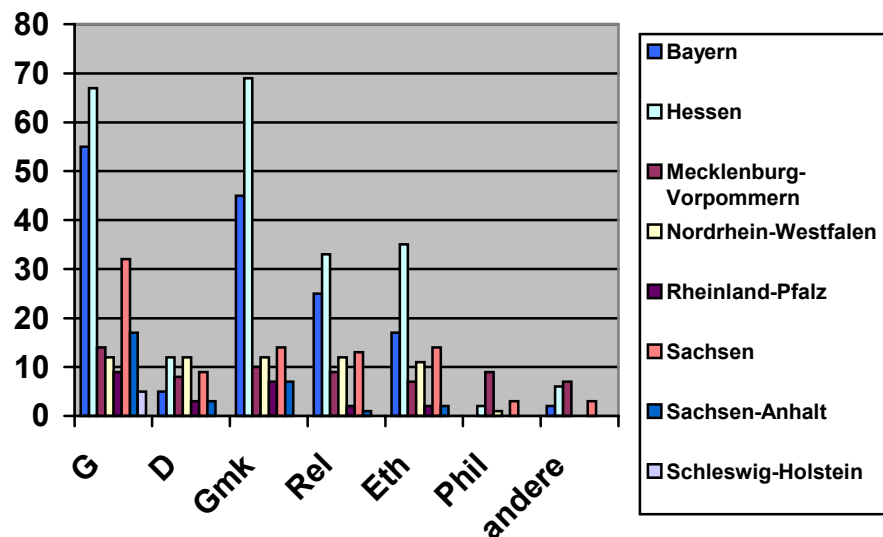
Anmerkung: Die benannte Themenzentrierung auf die Geschichte des Nationalsozialismus mag die deutliche Orientierung auf den Sekundarbereich mit erklären.

Deutlich bleibt allerdings, dass für Grund-(1), Sonder-(7) und Berufsschulen (6) deutlich weniger Angebote formuliert werden. Selbst in Hessen, wo im universitären Feld die Einbeziehung des Themas Holocaust in den Grundschulunterricht am stärksten befürwortet wird, gibt es

keine entsprechenden Fortbildungsangebote. Aber auch für die im Grundschulunterricht leistbarere Auseinandersetzung mit der Vielfalt jüdischer Kultur sind die Angebote rar, *eigene* Fortbildungsangebote für die Lehrerinnen und Lehrer des Primarbereichs wurden nicht benannt. Da

uns gerade viele Anfragen von LehrerInnen aus dem Berufsschulbereich erreichen, die sich durch fremdenfeindliche und rechtsextremistische Tendenzen unter ihren Schülern verunsichert fühlen, hat uns dieses Ergebnis in besonderer Weise überrascht.

Fachorientierung der Seminare in den Ländern



In der Fächerorientierung zeigt sich deutlich im Schnitt eine Orientierung auf das Fach Geschichte [G] hin, das in der Regel als Zweistundenfach unterrichtet wird. Es folgt der Unterricht in den Fächern Gemeinschafts-/Sozialkunde/Politik [Gmk], mit Abstand dann Religion [Rel] und Ethik [Eth]. Für den Deutschunterricht [D], dem allgemein der Rang eines zentralen Unterrichtsfaches zugebilligt wird, werden vergleichsweise wenig Angebote gemacht. Da viele Schülerinnen und Schüler ihre erste unterrichtliche Begegnung mit der Geschichte des

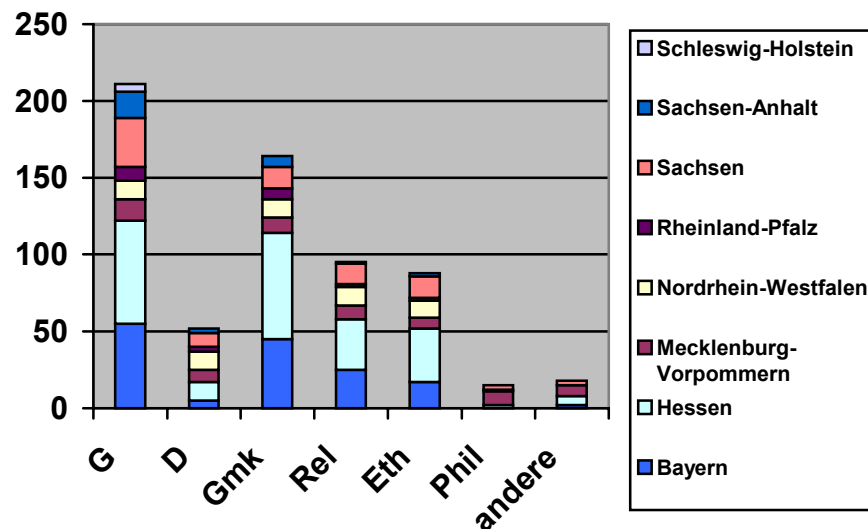
Holocaust über die Lektüre von themenbezogener Literatur im Deutschunterricht machen, und uns immer wieder Anfragen von Deutschlehrerinnen und -lehrern mit Blick auf Lektüreempfehlungen hat uns dieser Sachverhalt besonders verwundert. Und dies einmal mehr, da in der internationalen, insbesondere aus den USA geprägten Diskussion Ansätze der Arbeit mit literarischen Zeugnissen eine besondere Bedeutung gewonnen haben. In besonderer Weise wird dieser Schwerpunkt in Deutschland von der Arbeitsstelle für Holo-

caustliteratur am Institut für neuere deutsche Literatur der Justus-Liebig-Universität Gießen¹ vertreten, deren stellvertretender Leiter Sascha Feuchert eine hervorragende Unterrichtshilfe herausgegeben hat.²

¹ Otto-Behagel-Str. 10 B / 1, 35394 Gießen, Tel.: (06 41) 9 92 90 93, Fax: (06 41) 9 92 90 94, <http://www.holocaustliteratur.de>

² Feuchert (Hg.): Holocaust-Literatur. Auschwitz. Stuttgart 2000 [Reclam, Arbeitstexte für den Unterricht]

Fachorientierung in den Ländern, kumulativ



4. Abschließende Betrachtungen und Ausblick

Valide Ergebnisse über den ersten Versuch einer Bestandsaufnahme und die Beschreibung von ablesbaren Tendenzen hinaus sind von dieser Studie nicht zu erwarten.

Die Probleme, die diese Studie begleiten, sind anfangs angedeutet worden (vgl. S. 7ff).

Für eine Analyse, die stärker die je themenspezifischen Trends herausarbeiten könnte, fehlt es unserer Einrichtung derzeit an den dafür notwendigen finanziellen Ressourcen. Insofern ist diese Studie aus pragmatischen Gründen auf halbem Weg stehen geblieben. Allerdings dürften ihre Ergebnisse doch einige Anhaltspunkte für die weitere Akzentuierung der von uns nachgefragten Themengebiete geben.

Für die Akzentuierung unserer eigenen Arbeit finden wir eine Reihe von Bestätigungen in den Ergebnissen dieser Inventarisierung.

Bei der Themenstellung der Seminare zur Geschichte des Nationalsozialismus und des Holocaust scheinen Überblickveranstaltungen und gedenkstättenpädagogische Exkursionen zu überwiegen. Aus verschiede-

nen, jeweils darzulegenden Gründen erscheinen uns einige weitere thematische Profilierungen in der Lehrerfortbildung ratsam.

4.1. Interdisziplinarität und Fachorientierung

Der hohe Grad der Orientierung auf das Fach Geschichte und die Fächer Gemeinschafts-/Sozialkunde und Politik und – abfallend – auf die Fächer Religion, Ethik und Deutsch lassen eine Reihe fächerübergreifender Projektformen und Angebote für den Unterricht in den Lehrerfortbildungen sinnvoll erscheinen. Vielfach fehlt es noch bei cursorischer Durchsicht der Themenstellungen der Seminare und der in unterschiedlichem Maße dokumentierten Seminarprogramme an der dafür nötigen Interdisziplinarität der Angebote.

4.2. Orientierung auf Schularten

Die starke gymnasiale Ausrichtung der gemeldeten Angebote und die gleichzeitige durchgehende Berück-

sichtigung des Bereichs der Haupt-, Real- und Mittelschulen (die Unsicherheit bezüglich der Gesamtschulen wurde bereits in der Problemdarstellung mit einem Erhebungsfehler begründet) wären angesichts der föderalen Struktur der Bundesrepublik länderweise in Relation zur Verbreitung der Schularten zu setzen. Deutlich ist jedoch die Orientierung auf die Sekundarstufe.

Vor dem Hintergrund der Anfragen aus dem **Berufsschulbereich** und aus Gesprächen mit LehrerInnen aus **Berufsförder- und Sonderschulen** erscheint uns hier eine stärkere Hilfestellung für den Umgang mit rechtsextremistischen Tendenzen für LehrerInnen dieser Schularten sinnvoll und nötig.

Der Träger der FAS, der Hamburger Verein SterniPark e.V., hat 1998 die weltweit erste Tagung zu der Frage veranstaltet, ob der Holocaust bereits im **Primarbereich** Gegenstand sein solle.³ An einigen Grundschulen gibt

³ vgl. Moysich / Heyl (Hg.): *Der Holocaust – Ein Thema für Kindergarten und Grundschule?* Hamburg 1998.

es dazu Projekterfahrungen, und die universitäre Diskussion scheint in den vergangenen Jahren in Deutschland hier erheblich ausgeweitet zu sein. Es vergeht kein Monat, in dem die FAS nicht mindestens eine Anfrage von Studierenden oder ReferendarInnen für das Lehramt an Grundschulen um Recherchehilfen für Qualifikationsarbeiten nachfragen, und das auf unserer Website eingerichtete Grundschulforum erfreut sich mit den dort herunterladbaren Hausarbeiten, die teilweise unter Beratung seitens der FAS entstanden sind, größter Nachfrage. Dieses von uns wahrgenommene Interesse einer nachwachsenden LehrerInnengeneration bildet sich in den Lehrerfortbildungsangeboten noch keineswegs wieder. Da die Diskussion zu der pädagogischen Beschäftigung mit der Geschichte des Holocaust im Grundschulalter noch relativ am Anfang steht und kontrovers geführt wird, könnten aus entsprechenden Fortbildungsangeboten auch neue Impulse hervorgehen, indem die erziehungswissenschaftlichen Fachdiskussionen wieder stärker in den Kontext pädagogischer Praxis gestellt werden.

4.3. Multiperspektivität und individuelle Entscheidungssituationen und Handlungsspielräume im Unterricht über den Holocaust

Der in der internationalen fachwissenschaftlichen Diskussion um eine »Holocaust Education« zu hörende und bereits in vielen Unterrichtsmaterialien (»Holocaust Curricula«) im internationalen Raum in der pädagogischen Umsetzung wiederzufindende Forderung nach multiperspektivischen Zugängen, die individuelle Entscheidungssituationen und Handlungsspielräume einzelner in den Mittelpunkt rücken, scheinen am ehesten die Angebote des Fritz-Bauer-Instituts, Frankfurt, und der Forschungs- und Arbeitsstelle (FAS) »Erziehung nach/über Auschwitz«, Hamburg, Rechnung zu tragen. Dafür sind Genese der pädagogischen Ansätze und die Teilnahme beider Einrichtungen an der internationalen Diskussion mit entscheidend. Beide sind unter anderem im Rahmen der »Task Force for International Cooperation on Holocaust Education, Research and Remembrance« für das Auswärtige Amt beratend tätig und

gehören der »Assoziation of Holocaust Organizations« an. Das in verschiedenen Ländern übernommene Angebot der »Konfrontationen« des Fritz-Bauer-Instituts geht auf dessen Zusammenarbeit mit der amerikanischen Organisation »Facing History and Ourselves« zurück, und auch das Konzept der »Gesellschaft des Holocaust« der FAS ist durch die Analyse amerikanischer, israelischer und niederländischer »Holocaust Curricula« beeinflusst. Insgesamt scheint dieser Ansatz jedoch in den Fortbildungen der beteiligten Länder noch ausbaufähig.

4.4. Multikulturalität im Unterricht über den Holocaust

Die Fragestellung, wie der Unterricht auf die vielfach vorzufindende Multikulturalität der SchülerInnen (und damit in der Zusammensetzung der Lerngruppen) reagieren sollte, wenn es um die Geschichte des Nationalsozialismus und des Holocaust oder um die anderen von uns erkundeten Themenfelder geht, scheint in den Fortbildungsangeboten der an dieser Studie beteiligten Einrichtungen eher im Hintergrund zu stehen (explizit erscheint diese Fragestellung nur in

einer Seminarankündigung, vgl. Seminar HE-LF-002-1993-001). Brückenfunktion mögen Seminare zur Vorbereitung von internationalen Austauschprojekten haben, in denen die Multikulturalität allerdings folgerichtig vorrangig nach außen gewendet wird. Für die Fragestellung, welche Folge es für die pädagogische Praxis hat, dass eine Vielzahl unserer SchülerInnen durch ihren familialen Hintergrund auch über keine direkt vermittelten Bezüge zur Geschichte des Nationalsozialismus / Holocaust verfügen, oder aber dass die Auseinandersetzung mit jüdischer Religion, Kultur und Geschichte für SchülerInnen mit moslemischem Hintergrund andere Anknüpfungspunkte bietet oder erfordert, gibt es bislang noch wenig Hilfestellung. Hier können wiederum das Frankfurter Fritz-Bauer-Institut und die Hamburger Forschungs- und Arbeitsstelle (FAS) »Erziehung nach/über Auschwitz« beanspruchen, als »Trendsetter« zu fungieren.

4.5. Einsatz »neuer Medien«

Bei der – hier nicht dokumentierten – Durchsicht der in den Seminaren verwendeten Materialien und Medien

fällt auf, dass die (eigentlich schon nicht mehr ganz so) »neuen Medien« CD-ROM und Internet in den Lehrerfortbildungsangeboten weitestgehend unberücksichtigt bleiben. Vorrang haben Textarbeit, Video/Film und die Exkursion oder angeleitete Spurensuche vor Ort.

Hier dürften die Angebote der FAS zum Einsatz »neuer Medien« vorerst noch eine Ausnahmeerscheinung sein, die aber in den kommenden Jahren bei stärkerer Integration dieser Medien an Gewicht, Verbreitung und Nachfrage gewinnen dürften.

Da die FAS – z.T. in Kooperation mit dem »Transatlantischen Klassenzimmer e.V.« **Online-Projekte** zum Thema Holocaust anbietet, ist uns bewusst, dass etwa die historische Recherche zur Geschichte des Holocaust mit Hilfe von Suchmaschinen im **Internet** fast unweigerlich auch zu Seiten der rechtsextremistischen Holocaust-Leugner führt. Nach unseren Erfahrungen mit schulinternen Veranstaltungen führt der Erfahrungsvorsprung vieler (meist männlicher) Schüler im Umgang mit dem Medium dazu, dass sie eher als ihrer LehrerInnen bereits einmal auf solche Seiten gestoßen sind. Oft reagie-

ren LehrerInnen der gesellschaftlichen Fächer mit einer gewissen Zurückhaltung gegenüber dem unterrichtlichen Einsatz des Internets, zumal hier oft ein fächerübergreifender Ansatz – etwa mit dem Englischunterricht – nötig wäre.

Die Zahl allein der deutschsprachigen rechtsextremistischen Websites wird derzeit auf etwa 1.000 geschätzt.⁴ Nach Einschätzung verschiedener Sicherheitsorgane verwendet die rechtsextremistische Szene besondere Mühe auf die Gestaltung »attraktiver« Websites mit der Zielgruppe Jugendliche. Oft leben diese Seiten von dem Reiz des Verbotenen und des Tabubruchs. Da Beobachter der Szene feststellen, dass mehr und mehr Rechtsextremisten sich von der Holocaust-Leugnung zum Bekenntnis zum Holocaust umorientieren, könnten bald auch entsprechende Angebote im Internet die Wucht des Tabubruchs erhöhen.

Mit unseren diesbezüglichen Fortbildungen vermitteln wir LehrerInnen einerseits einen Einblick in die entsprechenden »Angebote«.

⁴ Vgl. Interview mit Heinz Fromm, dem Präsidenten des Bundesamtes für Verfassungsschutz, Tagesspiegel vom 29. Juli 2001.

Andererseits versuchen wir ihnen auch zu zeigen, dass sie hier in einer ihrer Kernkompetenzen gefragt sind. Mit den Mitteln der »Quellenkritik« lässt sich hier eine »Media Literacy« (Medienkompetenz) erwerben und fördern, die es den Jugendlichen erleichtert, solche Seiten richtig einzuordnen. Über das »Absurfen« beispielhafter Seiten zeigen wir den LehrerInnen, wie sie entsprechende Seiten identifizieren können (und nach welchen Codebegriffen die Anhänger der Szene und manche ihr nahestehende SchülerInnen in der Regel suchen, um eindeutige Seiten zu finden). Gleichzeitig versuchen wir auch, die vielfältigen Recherchemöglichkeiten für den Unterricht zu beleuchten, um den LehrerInnen die Angst vor dem Medium zu nehmen. Für die Unterscheidung zwischen vertrauenswürdigen Seiten (wie der des US Holocaust Memorial Museums, der israelischen Gedenk- und Forschungsstätte Yad Vashem oder der FAS) bedarf es letztlich einer Medienkompetenz, von der schon das Wort Rabbi Meirs im Talmud kündigt: »Betrachte nicht den Krug, sondern dessen Inhalt, es gibt neue Krüge, die alten Wein

enthalten, und alte, in denen nicht einmal neuer Wein.«⁵

Der rechten Szene dieses Medium zu überlassen, wäre jedenfalls fatal. Im Zweifel ist das Internet ein Distributionsweg für alles, was Rechtsextremisten propagandistisch nutzen, und ein Internetanschluss reicht, um sich Hitlers »Mein Kampf«, Klassiker des deutschen Rechtsextremismus und Antisemitismus sowie die Literatur der »Revisionisten« bis hin zu menschenverachtenden und volksverhetzenden »Spielen« (wie »Nazi-Moorhuhn«, »White Power Doom« und KZ-Manager) und der aggressiven Musik der Skinheadszenen herunterzuladen. Derzeit haben die Rechtsextremisten hier in der Nutzung des Internets die Nase vorn.



Anhand der von uns gesammelten und teilweise mitverantwortlichen **CD-ROMs zur Geschichte des Holocaust und des Nationalsozialismus** (die FAS trägt die Verantwortung für die pädagogische Konzeption der CD-ROM »Erinnern

für Gegenwart und Zukunft. Überlebende des Holocaust berichten« der »Survivors of the Shoah Visual History Foundation«, die Anfang des Jahres bei Cornelsen herausgekommen ist; ich selber war an der Übersetzung der CD-ROM »Gegen das Vergessen« beteiligt) lassen sich Chancen und Grenzen ihres Einsatzes diskutieren. Durch die Möglichkeit, (mittlerweile über zehn) verschiedene CD-ROMs (aus Deutschland, Großbritannien, den USA und Israel) nebeneinander selbst zu erproben – von der Installation bis zum pädagogischen Einsatz in Selbstlern-, Stationenlern- und Gruppensituationen – ergibt sich eine von LehrerInnen immer wieder gern wahrgenommene Chance zur anschließenden, durch erste eigene Erfahrungen fundierte gemeinsame Reflexion.

4.6. Fortsetzende Erhebung

In fünf Bereichen sehen wir die Notwendigkeit der Fortsetzung der mit dieser Erhebung eingeleiteten Forschung:

- **zu den Lehrerfortbildungen in den beteiligten Ländern:** einerseits erschiene eine Kom-

⁵ Sprüche der Väter, IV: 27, zit. nach: *Sidur Sefat Emet*, Basel 1992, S. 163

plettierung der Daten für die bereits beteiligten Länder ratsam; andererseits wäre eine stärkere Analyse zu den Themenorientierungen (in Abhängigkeit zur Schulart- und Fachorientierung) und den verwendeten Materialien erforderlich. Dies konnte im Rahmen des engen Zeitplans dieser voll von der FAS / SterniPark e.V. finanzierten Studie nicht realisierbar. Für die Fertigstellung dieser Inhaltsanalyse wäre die Finanzierung für einen Arbeitszeitraum von vier Monaten sicherzustellen. Die Gesamtkosten liegen dafür bei € 20.000.

- **zu den Lehrerfortbildungen in den noch nicht beteiligten Ländern:** auch hier wäre eine Komplettierung der Daten ratsam. Für die Erhebung *je Land und beteiligter Einrichtung* rechnen wir mit Kosten von jeweils € 3.000 (sechs Arbeitstage á € 500).
- **für Lehrerfortbildungen anderer öffentlicher** (Gedenkstätten, Museen etc.) **und nichtöffentlicher Träger** (Kirchen, Gewerkschaften, Stiftun-

gen, Verbände und Vereine): um die Vielfalt der Fortbildungsbemühungen in ihrer Breite darzustellen und zu analysieren, wäre hier eine Fortsetzung der Erhebung unter Ausweitung der angesprochenen Institutionen sinnvoll. Hierfür wäre die Finanzierung mindestens einer halben Stelle nach BAT IIa erforderlich.

- **für die Lehrerfortbildung generell:** die FAS regt die kontinuierliche Meldung von Fortbildungsseminaren zu den hier untersuchten Themenfeldern an und bittet um Weitergabe des entsprechenden überarbeiteten Meldebogens [⇒ S. 107] durch die Ministerien und Einrichtungen an die Lehrerfortbildungseinrichtungen. Zur Finanzierung einer kontinuierlichen Erhebung bei jährlicher Berichterstattung an die beteiligten Länder und Einrichtungen benötigte die FAS mindestens eine halbe Stelle nach BAT IIa [ca. € 28.000 p.a.] oder die Bereitstellung der Mittel für eine »FAS Fellowship« für eine/n Nachwuchswissen-

schaftlerIn [ca. € 15.000] plus jeweils einen Beitrag für Sach- und laufende Kosten in Höhe von € 5.000.

- **für die Lehrerausbildung:** die Abfrage themenspezifischer Angebote in der Lehrerausbildung für den Zeitraum der Jahre 1990 bis 2000 wäre ein Projekt, das derzeitigen die Möglichkeiten der FAS deutlich übersteigen würde. Denkbar ist jedoch, dass die zuständigen Ministerien die Einrichtungen der Lehrerausbildung beider Ausbildungsphasen mit dem beigefügten Meldebogen [⇒ S. 108] vom Wintersemester 2001 / Schuljahr 2001/2002 an um kontinuierliche Meldung der relevanten Seminare an die FAS bitten. Zur Finanzierung einer kontinuierlichen Erhebung bei jährlicher Berichterstattung an die beteiligten Länder und Einrichtungen benötigte die FAS mindestens eine halbe Stelle nach BAT IIa [ca. € 28.000 p.a.] oder die Bereitstellung der Mittel für eine »FAS Fellowship« für eine/n NachwuchswissenschaftlerIn

[ca. € 15.000] plus jeweils einen Beitrag für Sach- und laufende Kosten in Höhe von € 5.000.

Den konkreten, praxisrelevanten Nutzen einer solchen Erhebung sehen wir bei der Inventarisierung der Angebote darin, dass allgemeine und länderspezifische Tendenzen der Akzentuierung hier ihren Niederschlag finden, thematische Blindstellen aber ebenso schnell sichtbar werden. Die Rückmeldung aus der schulischen Praxis kann dabei zu Anfragen an

die Einrichtungen führen, die zu einer stärkeren praxisrelevanten Akzentuierung der theoretischen und praktischen Angebote beitragen können.

Gleichzeitig entstünde im Idealfall ein Kompendium der mit den untersuchten Themenfeldern identifizierten ExpertInnen im Bereich der Lehreraus- und -fortbildung, das einerseits bei der Suche nach kompetenten AnsprechpartnerInnen für die Einrichtungen und andererseits als Nachschlagewerk für an einem Erfahrungsaustausch in-

teressierten KollegInnen dienen könnte. Damit wäre also ein Beitrag zur stärkeren Profilierung der deutschen fach-, hochschuldidaktischen und methodischen Diskussion geleistet. In den vielfältigen internationalen fachwissenschaftlichen Debatten um eine »Holocaust Education« oder Erziehung nach und über Auschwitz sind deutsche Beiträge noch eher die Ausnahme.

5. Anhang

5.1. Kürzel der beteiligten Einrichtungen

Land	Institution	Institutionenkürzel
Baden-Württemberg [BW]	Ministerium für Kultus, Jugend und Sport	BW-MIN
Bayern [BY]	Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus	BY-MIN
Bayern [BY]	Akademie für Lehrerfortbildung Dillingen	BY-LF-001
Berlin [BE]	Senatsverwaltung für Schule, Jugend und Sport	BE-SEN
Brandenburg [BR]	Ministerium für Bildung, Jugend und Sport	BR-MIN
Hamburg [HH]	Behörde für Schule, Jugend und Berufsbildung	HH-SEN
Hessen [HE]	Hessisches Landesinstitut für Pädagogik, Regionalstelle Gießen/Vogelsberg	HES-LF-001
Hessen [HE]	Hessisches Landesinstitut für Pädagogik, Pädagogisches Institut Nordhessen, Arbeitsstelle Historisch-politische und arbeitsweltorientierte Bildung	HES-LF-002
Hessen [HE]	Hessisches Landesinstitut für Pädagogik, Pädagogisches Institut Mittelhessen	HES-LF-003
Hessen [HE]	Hessisches Landesinstitut für Pädagogik, Pädagogisches Institut Nordhessen, Arbeitsstelle Sprachliche Bildung	HES-LF-004
Hessen [HE]	Hessisches Landesinstitut für Pädagogik, Regionalstelle Marburg	HES-LF-005
Mecklenburg-Vorpommern [MV]	LISA Mecklenburg-Vorpommern, Studienseminar für Gymnasien, PRI Rostock	MV-LF-001
Niedersachsen [NDS]	Niedersächsisches Kultusministerium	NDS-MIN
Nordrhein-Westfalen [NRW]	Bezirksregierung Münster	NRW-LF-001
Rheinland-Pfalz [RP]	Institut für schulische Fortbildung und schulpsychologische Beratung des Landes Rheinland-Pfalz	RP-LF-01
Saarland [SAA]	Ministerium für Bildung, Kultur und Wissenschaft	SAA-MIN
Sachsen [SSN]	Sächsisches Staatsministerium für Kultus	SSN-MIN
Sachsen [SSN]	Regionalschulamts Bautzen	SSN-LF-001
Sachsen [SSN]	Regionalschulamts Chemnitz	SSN-LF-002
Sachsen [SSN]	Regionalschulamts Dresden	SSN-LF-003
Sachsen [SSN]	Regionalschulamts Leipzig	SSN-LF-004
Sachsen [SSN]	Sächsische Akademie für Lehrerfortbildung (SALF)	SSN-LF-005
Sachsen-Anhalt [SAN]	Landesinstitut für Lehrerfortbildung, Lehrerweiterbildung und Unterrichtsforschung von Sachsen-Anhalt (LISA)	SAN-LF-001
Schleswig-Holstein [SH]	Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur	SH-MIN
Schleswig-Holstein [SH]	Landesinstitut Schleswig-Holstein für Praxis und Theorie der Schule (IPT)	SH-LF-001
Thüringen [TH]	Thüringer Kultusministerium	TH-MIN

5.2. Schlüssel zu den Ländertabellen

Tabelle 1

Register				Personal	Thematischer Fokus						
XXX-	Jahr	Nr,	Titel	ReferentInnen	NS	Shoah	jüdische Kultur	jüdische Geschichte	Rechtsextremismus	Antisemitismus	andere
LF-XXX	nnnn	nn			0-3	0-3	0-3	0-3	0-3	0-3	0-3

Thematischer Fokus: 0 = nicht relevant; 1 = Randthema; 2 = wichtiges Teilthema; 3 = Themenschwerpunkt

Tabelle 1b – nicht oder noch nicht stattgefundenene Seminare

Register				Personal
XXX-	Jahr	Nr,	Titel	ReferentInnen
LF-XXX	nnnn	nn		

Tabelle 2 - stattgefundenene Seminare (chronologisch) - TeilnehmerInnen, Schularten, Fächer, Dauer

Register			TeilnehmerInnen		Schularten								Fächer							Dauer	
XXX-	Jahr	Nr,	Anm.	Tn.	①	②	③	④	⑤	⑥	⑦	⑧	G	D	Gmk	Rel	Eth	Phil	div.	in Tagen	
LF-XXX	nnnn	nn																			

TeilnehmerInnen: Anm. (Anmeldungen); Tn. (TeilnehmerInnen); **Schularten:** ① Grundschule; ② Hauptschule; ③ Realschule; ④ Mittelschule; ⑤; Gymnasium; ⑥ Berufsschule; ⑦ Sonderschule; ⑧ andere; **Fächer:** G (Geschichte); D (Deutsch); Gmk (Gemeinschaftskunde); Rel (Religion); Eth (Ethik); Phil (Philosophie); div. (diverse)

Die Seminare lassen sich über Ihre Registernummer eindeutig identifizieren, die sich wie folgt zusammensetzt: [Länderkennung]-LF-[Einrichtungskennung]-[Jahr]-[laufende Nummer des Seminars]

5.3. Meldebogen Angebote der Lehrerfortbildung

A Lehrerfortbildungseinrichtung:				
Land*	Einrichtungskennung*	B1 Jahr: 200	Lfd. Nummer*	B2 Seminartitel:
C1 ReferentInnen aus der meldenden Einrichtung: <input type="checkbox"/> Ergibt sich aus der ⇒I beigefügten Seminarankündigung.				
C2 Externe ReferentInnen: <input type="checkbox"/> Ergibt sich aus der ⇒I beigefügten Seminarankündigung. <u>Externe ReferentInnen sind handschriftlich unterstrichen</u>				
D1 Zahl der Anmeldungen:	D2 Zahl der TeilnehmerInnen:	D3 Seminar hat <input type="checkbox"/> stattgefunden <input type="checkbox"/> nicht stattgefunden	D4 ggf. Grund für Absage: <input type="checkbox"/> geringe Anmeldezahl <input type="checkbox"/> anderer:	D5 Dauer <input type="checkbox"/> eintägig: _____ Stunden <input type="checkbox"/> mehrtägig, nämlich _____ Tage <input type="checkbox"/> mehrtägige Exkursion, _____ Tage
E1 Angesprochene Schularten: ① <input type="checkbox"/> Grund- / ② <input type="checkbox"/> Haupt- / ③ <input type="checkbox"/> Real- / ④ <input type="checkbox"/> Mittel- / ⑤ <input type="checkbox"/> Gesamtschule / ⑥ <input type="checkbox"/> Gymnasium / ⑦ <input type="checkbox"/> Berufs- / ⑧ <input type="checkbox"/> Sonderschule / ⑨ <input type="checkbox"/> :				
E2 Vertretene Schularten: ① <input type="checkbox"/> Grund- / ② <input type="checkbox"/> Haupt- / ③ <input type="checkbox"/> Real- / ④ <input type="checkbox"/> Mittel- / ⑤ <input type="checkbox"/> Gesamtschule / ⑥ <input type="checkbox"/> Gymnasium / ⑦ <input type="checkbox"/> Berufs- / ⑧ <input type="checkbox"/> Sonderschule / ⑨ <input type="checkbox"/> :				
F Orientierung auf Unterrichtsfächer: ① <input type="checkbox"/> Geschichte / ② <input type="checkbox"/> Gemeinschafts-/Sozialkunde/Politik / ③ <input type="checkbox"/> Deutsch / ④ <input type="checkbox"/> Religion / ⑤ <input type="checkbox"/> Ethik / ⑥ <input type="checkbox"/> andere:				
G Themenorientierung: ① <input type="checkbox"/> Nationalsozialismus ⇒ ① <input type="checkbox"/> Randthema / ② <input type="checkbox"/> wichtiges Teilthema / ③ <input type="checkbox"/> Themenschwerpunkt ② <input type="checkbox"/> Holocaust / Schoah ⇒ ① <input type="checkbox"/> Randthema / ② <input type="checkbox"/> wichtiges Teilthema / ③ <input type="checkbox"/> Themenschwerpunkt ③ <input type="checkbox"/> Jüdische Religion und Kultur ⇒ ① <input type="checkbox"/> Randthema / ② <input type="checkbox"/> wichtiges Teilthema / ③ <input type="checkbox"/> Themenschwerpunkt ④ <input type="checkbox"/> Jüdische Geschichte ⇒ ① <input type="checkbox"/> Randthema / ② <input type="checkbox"/> wichtiges Teilthema / ③ <input type="checkbox"/> Themenschwerpunkt ⑤ <input type="checkbox"/> Rechtsextremismus ⇒ ① <input type="checkbox"/> Randthema / ② <input type="checkbox"/> wichtiges Teilthema / ③ <input type="checkbox"/> Themenschwerpunkt ⑥ <input type="checkbox"/> Antisemitismus / Antijudaismus ⇒ ① <input type="checkbox"/> Randthema / ② <input type="checkbox"/> wichtiges Teilthema / ③ <input type="checkbox"/> Themenschwerpunkt ⑦ <input type="checkbox"/> andere: ⇒ ① <input type="checkbox"/> Randthema / ② <input type="checkbox"/> wichtiges Teilthema / ③ <input type="checkbox"/> Themenschwerpunkt				
H Verwendete Materialien / Medien <input type="checkbox"/> sind beigefügt / <input type="checkbox"/> nicht beigefügt <input type="checkbox"/> wiss. Darstellungen / <input type="checkbox"/> Literatur / <input type="checkbox"/> Jugendliteratur / <input type="checkbox"/> Quellen / <input type="checkbox"/> Video / <input type="checkbox"/> Dias / <input type="checkbox"/> CD-ROM / <input type="checkbox"/> Internet / <input type="checkbox"/> Exkursion / <input type="checkbox"/> andere:				
I1 Seminarankündigung <input type="checkbox"/> ist beigefügt / <input type="checkbox"/> nicht beigefügt			J AnsprechpartnerIn (Name, Telefon):	
I2 Seminarprogramm <input type="checkbox"/> ist beigefügt / <input type="checkbox"/> nicht beigefügt			FAS Studie Invent LF 2001ff	

Bitte füllen Sie die mit * markierten, grau gefüllten Felder nicht aus. Sie dienen der Nachbearbeitung. Rückmeldungen bitte an die FAS schicken!

5.4. Meldebogen Angebote der Lehrerausbildung

A Meldende Einrichtung:				<input type="checkbox"/> siehe Stempel auf der Rückseite des Meldebogens		
<input type="checkbox"/> Universität / <input type="checkbox"/> Studienseminar / andere:						
Land*	Einrichtungskennung*	B1 Jahr: 200	Lfd. Nummer*	B2 Seminartitel:		
C1 DozentIn:				<input type="checkbox"/> Ergibt sich aus der ⇒I beigefügten Seminarankündigung.		
				C2 <input type="checkbox"/> MitarbeiterIn der meldenden Einrichtung / <input type="checkbox"/> externe/r MitarbeiterIn		
D1 Zahl der Anmeldungen:	D2 Zahl der TeilnehmerInnen:	D3 Seminar hat <input type="checkbox"/> stattgefunden <input type="checkbox"/> nicht stattgefunden	D4 ggf. Grund für Absage: <input type="checkbox"/> geringe Anmeldezahl <input type="checkbox"/> anderer:	D5 Dauer		
				Termine	SWS	Gesamtstundenzahl
E1 Angesprochene Schularten:						
① <input type="checkbox"/> Grund- / ② <input type="checkbox"/> Haupt- / ③ <input type="checkbox"/> Real- / ④ <input type="checkbox"/> Mittel- / ⑤ <input type="checkbox"/> Gesamtschule / ⑥ <input type="checkbox"/> Gymnasium / ⑦ <input type="checkbox"/> Berufs- / ⑧ <input type="checkbox"/> Sonderschule / ⑨ <input type="checkbox"/> M.A. / Dipl.						
E2 Vertretene Schularten:						
① <input type="checkbox"/> Grund- / ② <input type="checkbox"/> Haupt- / ③ <input type="checkbox"/> Real- / ④ <input type="checkbox"/> Mittel- / ⑤ <input type="checkbox"/> Gesamtschule / ⑥ <input type="checkbox"/> Gymnasium / ⑦ <input type="checkbox"/> Berufs- / ⑧ <input type="checkbox"/> Sonderschule / ⑨ <input type="checkbox"/> M.A. / Dipl.						
F Orientierung auf Unterrichtsfächer:						
① <input type="checkbox"/> Geschichte / ② <input type="checkbox"/> Gemeinschafts-/Sozialkunde/Politik / ③ <input type="checkbox"/> Deutsch / ④ <input type="checkbox"/> Religion / ⑤ <input type="checkbox"/> Ethik / ⑥ <input type="checkbox"/> andere: ⑦ <input type="checkbox"/> fachwissenschaftliches Angebot / ⑧ <input type="checkbox"/> fachdidaktisches/-methodisches Angebot						
G Themenorientierung:						
① <input type="checkbox"/> Nationalsozialismus ⇒ ① <input type="checkbox"/> Randthema / ② <input type="checkbox"/> wichtiges Teilthema / ③ <input type="checkbox"/> Themenschwerpunkt ② <input type="checkbox"/> Holocaust / Schoah ⇒ ① <input type="checkbox"/> Randthema / ② <input type="checkbox"/> wichtiges Teilthema / ③ <input type="checkbox"/> Themenschwerpunkt ③ <input type="checkbox"/> Jüdische Religion und Kultur ⇒ ① <input type="checkbox"/> Randthema / ② <input type="checkbox"/> wichtiges Teilthema / ③ <input type="checkbox"/> Themenschwerpunkt ④ <input type="checkbox"/> Jüdische Geschichte ⇒ ① <input type="checkbox"/> Randthema / ② <input type="checkbox"/> wichtiges Teilthema / ③ <input type="checkbox"/> Themenschwerpunkt ⑤ <input type="checkbox"/> Rechtsextremismus ⇒ ① <input type="checkbox"/> Randthema / ② <input type="checkbox"/> wichtiges Teilthema / ③ <input type="checkbox"/> Themenschwerpunkt ⑥ <input type="checkbox"/> Antisemitismus / Antijudaismus ⇒ ① <input type="checkbox"/> Randthema / ② <input type="checkbox"/> wichtiges Teilthema / ③ <input type="checkbox"/> Themenschwerpunkt ⑦ <input type="checkbox"/> andere: ⇒ ① <input type="checkbox"/> Randthema / ② <input type="checkbox"/> wichtiges Teilthema / ③ <input type="checkbox"/> Themenschwerpunkt						
H Verwendete Materialien / Medien <input type="checkbox"/> sind beigefügt / <input type="checkbox"/> nicht beigefügt						
<input type="checkbox"/> wiss. Darstellungen / <input type="checkbox"/> Literatur / <input type="checkbox"/> Jugendliteratur / <input type="checkbox"/> Quellen / <input type="checkbox"/> Video / <input type="checkbox"/> Dias / <input type="checkbox"/> CD-ROM / <input type="checkbox"/> Internet / <input type="checkbox"/> Exkursion / <input type="checkbox"/> andere:						
I1 Seminarankündigung <input type="checkbox"/> ist beigefügt / <input type="checkbox"/> nicht beigefügt			J AnsprechpartnerIn (Name, Telefon, eMail):			
I2 Seminarprogramm <input type="checkbox"/> ist beigefügt / <input type="checkbox"/> nicht beigefügt						

FAS Studie Invent LA 2001ff

Bitte füllen Sie die mit * markierten, grau gefüllten Felder nicht aus. Sie dienen der Nachbearbeitung. Rückmeldungen bitte an die FAS schicken!

5.5. Materialien der FAS und unter Mitarbeit der FAS



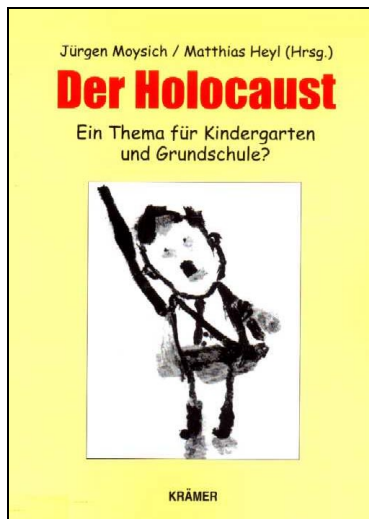
◀ Abram / Heyl:

Thema Holocaust. Ein Buch für die Schule.

Reinbek 1996, 352 S.

Im Buchhandel bereits vergriffen, exklusiv bei der FAS gegen Spende von DM 10,- + Porto erhältlich.

Staffelrabatte sind möglich.



◀ Moysich / Heyl (Hg.):

Der Holocaust. Ein Thema für Kindergarten und Grundschule?

Hamburg 1998, 328 S.

Im Buchhandel erhältlich.

DM 49,90

Heyl:

Projekt »Jüdisches Leben«.

Ein Buch für die Schule.

Einführung in jüdische Kultur und Geschichte.

Eine Handreichung für die Schule und Bildungsarbeit

Hamburg 2001, 110 S.

Selbstverlag der FAS.

DM 20,- + Porto

Übernahme als Publikation für andere Träger möglich.



◀ Heyl:

Erziehung nach Auschwitz.

Eine Bestandsaufnahme.

Deutschland, Niederlande, Israel, USA

Hamburg 1997, 437 S.

Im Buchhandel erhältlich.

DM 98,-



Erinnern für Gegenwart und Zukunft.

Überlebende des Holocaust berichten.

CD-ROM, Berlin 2000.

Im Handel erhältlich.

DM 49,90 für die Einzelplatzversion,
DM 149,- für die Schullizenz für 16 PCs.

Auskunft erteilt der Cornelsen-Verlag

Weitere Materialien wie die Broschüre

Thema Holocaust im Internet

finden Sie auf unserer Website www.fasena.de

Besuchen Sie gerne auch die Website unseres Trägers SterniPark e.V.: www.sternipark.de